



# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Umschlag - Anzeigenpreise: Mitglieder zahlen für die erste Seite (nur ungeteilt) 80 000 M., die übrigen Seiten  $\frac{1}{4}$ , 40 000 M.,  $\frac{1}{2}$  20 000 M.,  $\frac{3}{4}$  10 000 M. — Für Nichtmitglieder betragen die Preise 160 000 M., 80 000 M., 40 000 M. und 20 000 M. — Im Illustrierten Teil: Mitglieder  $\frac{1}{4}$  Seite 65 000 M.,  $\frac{1}{2}$  Seite 33 000 M.,  $\frac{3}{4}$  Seite 17 000 M. Nichtmitglieder  $\frac{1}{4}$  S. 130 000 M.,  $\frac{1}{2}$  S. 66 000 M.,  $\frac{3}{4}$  S. 34 000 M. Auf alle Preise 200 % Zuzug. Anzeigen von Nichtmitgl. nur gegen Vorausbezabl. Kleinere Anzeigen als viertell. sind auf dem Umschlag und im illustrierten Teil unzulässig. Rabatt wird nicht gewährt. Beiderseitiger Erfüllungsort Leipzig. / Belieferung: Weißer Bestellzettelbogen. Sonstige Belägen werden nicht angenommen. Rationierung des Börsenblattraumes, sowie Preissteigerungen auch ohne bes. Mitt. im Einzelfall jeders vorbeh.

Umschlag zu Nr. 71.

Leipzig, Sonnabend den 24. März 1923.

90. Jahrgang.



## DIE SCHRIFTEN DES VATERS

### DER ANONYME URHEBER DIESER WERKE

ist kein Dichter, kein Schriftsteller und kein Prophet; er hat den Menschen aller Art und Stände zu sagen, was nur ihn und was nur sie angeht: Seine Hoffnung und sein Heil ist

### DIE PERSÖNLICHE BEGEGNUNG

mit jedem Einzelnen, damit sie alle erkennen, daß auch ihre Hoffnung und ihr Heil in dieser Begegnung mit ihm, dem Vater, beruht.

Doch da die Welt sich heute aus Rotationsmaschinen und Druckpressen zu bedienen gewohnt ist, verschmäht er keinen Umweg über die Technik, wenn er nur rascher führt, nimmt er es auf sich, zu schreiben, wenn es nur weiter trägt, als er rufen könnte! Der Vater, dessen Wort alle umfaßt, Revolutionäre der Linken und Rechten, Zuhälter und Aristokraten, Parias und Milliardäre, wird in diesem Jahre seinen Weg durch die Städte und Länder antreten, um seine Begegnung mit allen zu verwirklichen. Rede und Flugblatt werden seinen Weg begleiten.

Aus seinen Schriften und Worten wird tausendfältig Kritik, Mißverständnis, Verwechslung und Konflikt erwachsen:

Freunde des Vaters im In- und Auslande ermöglichen es, sein Wort in ungewöhnlichem Umfang den Massen der Leser und Nichtleser anzugeben.

### ALLE

Leser, welche die Einladung zu einer Begegnung erreicht, sind aufgefordert, ihre Adressen dem Verlage des Vaters bekannt zu geben.

Beachten Sie die dazugehörigen Anzeigen im Innern des Blattes!

— VERLAG DES VATERS —  
GUSTAV KIEPENHEUER VERLAG / POTSDAM.

Gebrüder Lensing in Dortmund

Gemäß den eingegangenen Bestellungen wurde ausgegeben:

# Die Heilige

Roman von  
**Franz Müller-Frelich**

232 Seiten in 8°

\*

**Josef Hom in einer Besprechung in der Tremonia:**

Das Erstlingswerk eines jungen Westfalen. Es ist ein seltsames, schweres, gewaltsames Buch, das dem Leser wie eine Zentnerlast furchtbare Schicksale auflädt, ein Buch, das man nicht schweigend ertragen kann, das zur Auseinandersetzung mit einer Reihe moralischer Probleme und zur Auseinandersetzung mit ihm selbst geradezu herausfordert . . .

Die Heilige ist die liebreizende Tochter Notburga eines in der Tradition seines Geschlechts und in Gesetzesparagraphen erstarnten, verwitweten Gutsbesitzers, der sein einziges Kind verstößt, als ihm bekannt wird, daß es nach einer glühenden Liebesbekanntschaft mit einem Maler gesegneten Leibes ist. An diese Verstößung reihen sich Schlag auf Schlag auf dem Leidensweg Notburgas finsterste Schicksalsereignisse, die mit Shakespeare'scher Wucht und Grauenhaftigkeit jäh niedergefahren. Notburga muß einen Süßneweg durchlaufen, der unheimlich hart und grausam ist . . . Man wird gegen das Buch allerhand Bedenken und Einwände machen . . . Man wird aber zugeben müssen, daß sich in dem jungen Schriftsteller eine bedeutende künstlerische Natur offenbart, die Tiefes und Bleibendes erblossen läßt. Mitten in alle elementare Wucht der Erfindung und Gestaltung, neben alles Geisterhaften und Dämonischen stellt er — wie Weilchen im letzten brausenden Winterorkan — feinste Bilder und zarteste Deutungen . . . Wir sind erwartungsvoll, welche Aufnahme dieses eigenartige, wurzelhafte, so finster umwölkte und doch wieder so erwärmed durchschienene Buch finden wird, das als Leitwort trägt: „Allen leid durchlittenen Frauen und Müttern gewidmet.“

\*

Wir gaben dem Werke eine gediegene Ausstattung. Den wirkungsvollen Titel zeichnete Max Aurich in Dortmund

(Z)

Grundzahl: in Pappe 3.—, in Leinen 3.50  
Schlüsselzahl des Börsenvereins. Gewicht etwa 260 g  
Zurzeit kann nur ab hier und nur unter Kreuzband geliefert werden

Gebrüder Rennert, Abteilung Verlag  
Berlin W 35

(Z)

Soeben erschien:

# Im Märchenwald

Die schönsten Märchen

nacherzählt von

**Charlotte Roedtke**

Mit Bildern von W. A. Bombach

In Querformat auf zähem Papier gedruckt und in starker Pappe mit Leinenrücken dauerhaft gebunden. Mehrfarbiges, sehr wirkungsvolles Titelbild.

Grundzahl 4.— × Schlüsselzahl des B.-V.

1—5 Exemplare mit 40 %

6—10 Exemplare mit 45 %

über 10 Exemplare mit 50 %

## Ein neuartiges Märchenbuch

Der bisher stets vernachlässigten psychologischen Erkenntnis gemäß, daß das Kind in erster Linie schauen möchte, wurden sämtliche Märchen mit fortlaufenden Friesen in Doppelton illustriert, die den Gang der Handlung in allen Einzelheiten verfolgen lassen. Die Bilder sind in echte Märchenstimmung getaucht und — wie auch der Text — dem kindlichen Aufnahmevermögen vortrefflich angepaßt.

## Das Buch verspricht einen großen Erfolg

Auslieferung in Leipzig durch Carl Gr. Fleischer





Nr. 71 (R. 47).

Leipzig, Sonnabend den 24. März 1923.

90. Jahrgang

## Redaktioneller Teil.

### Bekanntmachung.

Im Anschluß an die Veröffentlichung vom 8. September 1922 (Bbl. Nr. 214 vom 13. September 1922) wird auch für die Woche vom 26. März 1923 an die Beibehaltung der Schlüsselzahl

2000

empfohlen.

Leipzig, am 24. März 1923.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Dr. Arthur Meiner  
Erster Vorsteher.

Der Vorstand des Deutschen Verlegervereins

Dr. Georg Paetel  
Erster Vorsteher.

### Die neuen Geldentwertungsvorschriften in der Steuergesetzgebung.

Der Kardinalfehler unserer Gesetzgebung ist, daß sie nicht rechtzeitig die Entschlußkraft fand, als die Mark ihre Wertbeständigkeit verlor, Abhilfe durch Einführung eines festen Rechnungsmahstabes zu schaffen. Für sämtliche Rechtsgebiete sind in der Literatur Vorschläge behandelt worden, die einen Ausweg zu bieten geeignet waren, wenn auch eine ideale, allen Ansprüchen gerecht werdende Lösung so gut wie unmöglich bezeichnet werden kann. Die Gesetzgebung suchte lediglich mit dem Apparat der kleinen Mittel nach einzelnen Richtungen hin Abhilfe zu schaffen. Das gelang am besten und schnellsten dort, wo es sich um die Anpassung bestimmter, im Gesetz veranblerter Summen an die Kaufkraftminderung des Geldes handelte. So bei den Zuständigkeitsgrenzen der Gerichte, bei der Bemessung von Gebühren, bei Erhöhung der Versicherungsbeiträge und vor allen Dingen auch bei den Tarifen in den Steuergesetzen.

Dadurch, daß letztere in immer kürzer werdenden Zwischenräumen der Geldentwertung entsprechend erhöht wurden, sind wenigstens insoweit Härten vermieden worden, als nicht einfach die höheren Einkommen durch Anwendung der Höchstsätze weggesteuert und die Vorteile steuerfreier Mindestsätze illusorisch wurden.

Auch das endlich im Reichstag verabschiedete Gesetz über die Berücksichtigung der Geldentwertung in den Steuergesetzen bringt, soweit die bisher vorliegenden Nachrichten erkennen lassen, für Tarife und Freigrenzen Abänderungen. So beginnt die Steuerpflicht bei der Vermögenssteuer im allgemeinen nunmehr erst bei einem Vermögen von 400 000.— M., und der Steuertarif ist für natürliche Personen von 1 vom Tausend für die ersten 1,5 Millionen M. steigend bis 10 vom Tausend bei über 150 Millionen M. erweitert worden. Der Zuschlag beträgt 100% des Steuerbetrages bei den ersten 1,5 Millionen M., 150% für die nächsten 1,5 Millionen M. und 200% des

Steuerbetrages eines Vermögens von über 3 Millionen M. Für juristische Personen beläßt sich der Tarif durchweg auf 1½ vom Tausend und 150% für den Zuschlag.

Die Möglichkeit, Zwangsanleihe zu Pariwerten zu zeichnen, soll, wenn die hierüber vorliegenden Mitteilungen der Tagesspresse zutreffen, bis zum 30. April verlängert worden sein. Spätere Zeichnungen erhöhen sich monatlich um 10%. Auch die Vorauszahlungspflicht für die Zwangsanleihe soll bis zum 30. April hinausgeschoben worden sein. Die bisher geltenden Sätze des Tarifs von 1 bis 10% für natürliche Personen und 0,5 bis 5% für juristische Personen kommen auch fernerhin zur Anwendung, und zwar von Vermögen von 600 000.— M. steigend bis 6 Millionen M. und darüber.

Erwähnenswert in diesem Zusammenhange ist, daß die Gültigkeit des Kapitalertragsteuergesetzes vorläufig ausgehoben worden ist. Die Einziehung hat, wie bei den Beratungen im Steuerausschuß hergehoben wurde, außerordentliche Belastungen verursacht, die in keinem Verhältnis zum Ertrag der Steuer stehen. Die Auflenkung gilt erstmals für Zinsen, die am 3. April oder später fällig werden. Zinsen, die noch vereinbarungsgemäß am 1. April abzuführen sind, unterliegen dagegen der Steuer. Um für diesen Ausfall dem Steuerfiskus einen Ausgleich zu geben, ist der bisher 15% betragende Steuersatz, der auf ausgeschüttete Gewinnanteile von Erwerbsgesellschaften zu entrichten ist, für die Dauer der Sichtung des Kapitalertragsteuergesetzes auf 25% erhöht worden. Diese Mehrbelastung der Erwerbsgesellschaften findet aber dadurch wieder eine Milderung, daß sie in gewissem Umfang auf die Einkommensteuer der einzelnen Gesellschafter angerechnet werden kann. Erreicht nämlich das Einkommen das Doppelte der untersten Einkommensteuerstaffel, im Jahre 1922 beispielsweise 800 000.— M., so werden 15% des Einkommens aus Gewinnanteilen angerechnet, bei einem Sechsfachen des Einkommens 12½%, bei höherem Einkommen 10%. Ausdrücklich ist aber darauf hinzuweisen, daß es eines besonderen Antrages bedarf, um für 1922

diese Anrechnung zu erlangen. Es handelt sich bei dieser Vorschrift um eine Erweiterung der Säge, wie sie in § 11 des Körperverfassungssteuergesetzes vom 8. April 1922 vorgesehen sind.

Der Tarif des Einkommensteuergesetzes selbst ist unverändert geblieben. Er beginnt also vorläufig weiterhin mit 10% bei einem Einkommen von 400 000.— Ml. und steigt bis 60% bei einem Einkommen über 7,5 Millionen Ml. Sowohl die Frist für die Vermögenssteuer- wie Einkommensteuer-Erläuterung soll bis 30. April verlängert worden sein. Das wäre nur zu begründen; denn die kurze Spanne Zeit, die nach Veröffentlichung des Gesetzes bis Ende März verbleiben wird, wenn überhaupt bis dahin die Publikation noch erfolgt, schließt ein auch nur einigermaßen gründliches Studium aus. Ein solches muß aber unbedingt bei der Wichtigkeit, die den neuen Vorschriften für die Steuerpflichtigen zukommt, möglich sein.

Wenn der Gesetzgeber bei den Neuerungen in den Tarifen neben dem fiskalischen Interesse auch das des Steuerzahlers im Auge hat, so versucht er mit den Vorschriften, die über die Zahlungsvorschriften und Säumniszuschläge eingeführt werden sollen, lediglich den Zweck, den Staat vor Schaden infolge Verzögerung der Zahlungen zu bewahren. Man scheint in dieser Beziehung bei der geplanten Neuregelung außerordentlich weit gehen zu wollen. Neben die bisherige Vorauszahlung auf Grund des vorjährigen Steuerbescheides tritt eine Nachzahlung, mit der bei Abgabe der Steuererklärung ein die vorjährige Steuerschuld überschreitender Betrag abzuführen ist, und schließlich die Abschlußzahlung nach endgültiger Veranlagung durch die Steuerbehörden. Wird die pünktliche Zahlung unterlassen, so treten Rechtsnachteile ein, die als recht weitgehend bezeichnet werden müssen, namentlich da scheinbar gar nicht daran gefragt wird, ob es sich um eine verschuldete oder unverschuldete Zahlungsverzögerung handelt. Für jeden Monat nämlich, mit dem der Steuerpflichtige für die Einkommen-, Körperverfassungs-, Vermögens-, Erbschafts- oder Umsatzsteuer im Rückstand ist, soll ein Zuschlag von 15 vom Hundert, wenn die Zahlung länger als 3 Monate verzögert wird, sogar von 30 vom Hundert erhoben werden. Ausführlich wird auf diese für jeden Steuerpflichtigen überaus wichtigen Vorschriften erst einzugehen sein, wenn die endgültige Fassung des Gesetzes vorliegt.

Das Schwergewicht der neuen Vorschriften ist aber zweifellos in den Bewertungsgrundlagen zu suchen. Allzu hohe Erwartungen ließen sich nicht hegen, wenn man das Hin und Her des Kampfes in den Steuerberatungen und im Plenum des Reichstages verfolgte, wo fast jeder Vorschlag im Wege des Kompromisses verwässert wurde.

Beim Vermögenssteuergesetz handelt es sich lediglich um eine gegenüber der bisherigen höhere Bewertung der Sachwerte. Die grundsätzlichen Bewertungsvorschriften dagegen, wie sie der Reichsfinanzminister aufgestellt hat (Reichsministerialblatt vom 13. Januar 1923, Jahrg. 51, Nr. 3), sind bestehen geblieben. Dagegen sind solche Neuerungen für die Einkommen- und Körperverfassungssteuer in Aussicht genommen. Die bisher für die Bewertung des Anlage- und Betriebskapitals bestehenden Vorschriften haben sich teils als unzureichend, teils als zu schwierig in der Handhabung erwiesen. Sowohl § 33 a des Einkommensteuergesetzes, der bekanntlich in Abänderung des § 33 die Aufstellung besonderer Steuerbilanzen in Abweichung von der Handelsbilanz zuläßt, wie auch § 59 a, der die Anlegung von steuerfreien Rücklagenkonten zur Ersatzbeschaffung von Anlagewerten gestattet, erscheinen unzulänglich. Insbesondere wurde immer wieder von Handel und Industrie die Einführung des Begriffs des Eisernen Bestandes gefordert, der die Einsetzung einer bestimmten Menge von Lagervorräten zu einem gleichbleibenden, konstanten Wert in die Bilanz gewährleisten sollte. Hierüber ist auch in den zurückliegenden Debatten unendlich lange verhandelt worden. Die Regierungsvertreter aber, die erklärten, daß die Schaffung einer solchen Vorschrift mit Rücksicht auf die außerordentliche Schwierigkeit ihrer praktischen Durchführung unmöglich sei, wußten sich mit ihrem Widerstand durchzusetzen.

Als Ersatz dafür sollen für das Kalenderjahr 1922 für die Bewertung von Erzeugnissen, Waren und Vorräten folgende Vorschriften gelten: Zwei Drittel der ausgewie-

senen Vorräte sind mit dem Werte vom 31. Dezember 1921 in die Bilanz einzusezen, ein Drittel mit dem Marktpreise von 1922 abzüglich 60%. An Stelle des Kalenderjahres tritt gegebenenfalls das Wirtschaftsjahr. Der Gewerbetreibende muß darnach zwei Rechnungen ausmachen: die erste, in der er den am Stichtag vorhandenen Warenbestand nach den Grundsätzen von § 33 a des Einkommensteuergesetzes mit dem Werte vom 31. Dezember 1921 oder des Stichtages der vorjährigen Bilanz berechnet. Für Vorräte, die bis zu diesem Zeitpunkt angeschafft sind, dürfen sich keine Schwierigkeiten ergeben; für ihre Bewertung gilt der Anschaffungspreis nebst den zulässigen Abzügen für Abnutzung oder der gemeine Wert. Die Frage taucht aber auf, wie es mit den nach dem 31. Dezember 1921 oder nach dem vorjährigen Bilanzstichtag angeschafften Beständen zu halten ist, die infolge der gerade während des letzten Jahres verstärkten Geldentwertung einen weit höheren Anschaffungswert besitzen. Für sie wird wohl nur die Einsetzung zum gemeinen Wert in Betracht kommen, da hierbei die Geldentwertung genügend Berücksichtigung finden kann.

Die zweite Rechnung ist die Festsetzung des Marktpreises der gesamten Lagervorräte nach dem Stande vom 31. Dezember 1922 oder nach dem Stande am Schlusse des Wirtschaftsjahres. Zum ersten Male taucht hier in der Steuergesetzgebung der Begriff des Marktpreises auf. Sicher ist unter diesem nicht der Verkaufspreis zu verstehen; denn 60% Abschreibung von diesem können Werte ergeben, die weit über dem gemeinen Wert bleiben und daher noch Scheingewinne enthalten. Wohl aber könnte unter Marktpreis der Anschaffungswert oder Gestaltungswert gemeint sein; nur ist nicht einzusehen, warum der Gesetzgeber diese Bezeichnung nicht gewählt hat. Eine zweifelsfreie Klärung wird sich nur auf Grund der Ausführungsbestimmungen gewinnen lassen, die zu dem neuen Gesetz sicher ergehen werden.

Wenn aber auch alle Bedenken geklärt werden können, so bleiben doch sicher umständliche Rechnungen nach dem neuen Modus nicht erspart. Es wird daher sehr zu prüfen sein, ob es nicht vorzuziehen ist, die bisherige Veranlagungsmethode beizubehalten, weil sie vielleicht die einfachere und dabei nicht ungünstigere ist. Bei den neuen Vorschriften handelt es sich zunächst nur um einen Versuch, der für die Veranlagung auf das Kalenderjahr 1922 gilt. Da für die Steuerbilanz der Grundzustand der Kontinuität (jede folgende Bilanz baut sich auf der vorhergehenden auf) gilt, kann die Anwendung, falls sich die neuen Vorschriften nicht bewähren und daher wieder aufgehoben werden, unter Umständen für spätere Deklarationen unborteilhaft sein. Jedenfalls besteht, soweit die bisherigen Veröffentlichungen erkennen lassen, die Möglichkeit, bei der Bewertung des Betriebsvermögens zwischen der alten und neuen Methode zu wählen; es wird sorgfältiger Abwägung bedürfen, welcher von beiden im Einzelfall der Vorzug zu geben ist.

In gleicher Weise bestehen Bedenken und Zweifel bei den Grundsätzen, die für die Bewertung des Anlagekapitals gelten sollen. § 59 a des Einkommensteuergesetzes ist gefallen. Eine große Rolle hat er nie gespielt. Die drohende Gefahr einer Nachbesteuerung, falls die rückgestellten Beträge nicht rechtzeitig aufgebracht würden, ließ seine Anwendung bedenklich erscheinen. Hat ein Unternehmer für 1920 und 1921 trotzdem Rücklagen gebildet, so sind dafür die Vorschriften von § 59 a auch noch fernerhin anzuwenden. Jedoch können die Finanzämter über die Verrechnung besondere Vereinbarungen mit dem Steuerpflichtigen treffen.

An Stelle des § 59 a soll nunmehr ein § 33 b treten. Er soll auch fernerhin die Möglichkeit gewähren, steuerfreie Reserven für Ersatzbeschaffungen zu bilden. Die Abschreibung für Abnutzung im handelsüblichen Sinne nach § 13 Abs. 1 b des Einkommensteuergesetzes und die Vorschriften für Abschreibungen auf Übersteuerung infolge der Geldentwertung nach § 33 a des Einkommensteuergesetzes bleiben bestehen. § 33 b bestimmt aber in Ergänzung hierzu, daß erstmals für die Veranlagung für das Kalenderjahr 1922 von dem gesamten Betrage des Betriebs- oder Geschäftsgewinnes der jeweilige Wert der im Laufe des Wirtschaftsjahrs eingetretenen Abnutzung berechnet nach dem Anschaffungswert am Schluss des Wirtschaftsjahres abzu-

ziehen ist. Der Wert dieser Abnutzung ist festzulegen für die vor dem 1. Januar 1917 angeschafften oder hergestellten Gegenstände auf das 1000fache, für nach dem 31. Dezember 1916, aber vor dem 1. Januar 1920 angeschaffte oder hergestellte Gegenstände auf das 500fache, für nach dem 31. Dezember 1919, aber vor Beginn des Wirtschaftsjahres angeschaffte oder hergestellte Gegenstände auf das 80fache der nach § 33 a zulässigen Absetzungen für Abnutzungen. Von der so errechneten Abnutzungssumme ist ein Zehntel als Steuerbetrag der sich ergebenden Einkommen- und Körperschaftssteuer zuzuschlagen. Im Steuerausschuss ist folgendes Beispiel aufgestellt worden:

Betriebseinkommen nach §§ 33, 33 a	100 000 000	Mt.
ab Wert der Abnutzung nach § 33 b	60 000 000	"
Verbleibendes Einkommen	40 000 000	"
tarifmäßige Steuer davon	22 690 000	"
Versteuerung des Wertes der Abnutzungsbeträge $\frac{1}{10}$ von 60 Millionen	6 000 000	"
Gesamtsteuer	28 690 000	"

Es ist zuzugeben, daß hier die Möglichkeit geschaffen ist, in einfacherer Weise als bisher bei § 59 a steuerfreie Reserven für Anlagewerte zu bilden, wenngleich es ohne zeitraubende Rechnereien nicht abgehen wird. Der Gewerbetreibende wird sich aber diese Mühe nicht verdrießen lassen, wenn er dafür die Gewissheit eintauscht, in rechtlich einwandfreier Weise seine Substanzwerte erhalten zu können. Ob die neuen Bestimmungen diese Gewähr leisten, kann erst die Erfahrung lehren. Dr. H. E. B.

## Internationale Statistik der Geistesarbeit im Jahre 1921.

(Übersetzung aus «Le Droit d'Auteur», Bern, Nr. 12, vom 15. Dezember 1922.)

(Schluß zu Bl. Nr. 66, 68 u. 69.)

### Schweiz.

Die literarische Produktion der Schweiz nimmt fortgesetzt ab. Der seit zwei Jahren festgestellte Niedergang hat sich noch verschärft, sagt der Bericht des Ausschusses der schweizerischen Landesbibliothek für 1921. Die Zahl der in der Schweiz im Buchhandel erschienenen Veröffentlichungen hat sich seit 1918 um fast ein Viertel verringert (1918: 1764; 1919: 1626; 1920: 1453; 1921: 1332). Dagegen ist die Zahl der von Schweizern im Auslande veröffentlichten Werke in beständiger Zunahme (1918: 156; 1919: 215; 1920: 295; 1921: 384\*), ohne gleichwohl das Defizit völlig auszugleichen.

	1920	1921
1. Nachschlagewerke; Allgem. Bibliographie	2	3 (+ 1)
2. Philosophie; Moralwissenschaft	28	23 (- 5)
3. Theologie; Kirchenfachen	82	91 (+ 9)
4. Recht; Volkswirtschaft; Politik; Statistik	169	119 (- 50)
5. Kriegskunst	9	6 (- 3)
6. Erziehung; Unterricht	97	93 (- 4)
7. Jugendschriften	66	38 (- 28)
8. Philologie; Literaturgeschichte	25	34 (+ 9)
9. Naturwissenschaften; Mathematik	52	70 (+ 18)
10. Medizin; Hygiene	50	37 (- 13)
11. Ingenieurkunst; Techn. Wissenschaften	28	21 (- 7)
12. Landwirtschaft; Hauswirtschaft	38	52 (+ 14)
13. Handel; Industrie; Verkehr	103	88 (- 15)
14. Schöne Künste; Architektur	79	78 (- 1)
15. Schöne Literatur	260	278 (+ 18)
16. Geschichte; Biographie	173	124 (- 49)
17. Geographie; Reisen	77	67 (- 10)
18. Verschiedenes	115	110 (- 5)
Insgeamt:	1453	1332 (- 121)

Sechs Gebiete verzeichnen eine Zunahme, besonders Naturwissenschaften und Schöne Literatur, die je 18 Einheiten gewinnen, zwölf eine Abnahme, worunter Recht, Volkswirtschaft usw., die 50, und Geschichte, die 49 Einheiten verlieren. Der Überschuß der Abnahme über die Zunahme beträgt 121.

Die Verteilung nach Sprachen zeigt nachstehende Tabelle:

\*) Einige wenige Werke von Ausländern über die Schweiz sind begriffen.

### In der Schweiz erschienene Veröffentlichungen:

	1920	1921
In Deutsch	982	892 (- 90)
In Französisch	370	344 (- 26)
In Italienisch	29	37 (+ 8)
In Romanisch	10	14 (+ 4)
In anderen Sprachen	18	9 (- 9)
In mehreren Sprachen	44	36 (- 8)

Insgeamt: 1453 1332 (- 121)

Wenn man die Aufzählung nach Sprachen betrachtet, sagt der Ausschussbericht, so ist man überrascht, mitten in der allgemeinen Abnahme die Zunahme der italienischen Veröffentlichungen und die Lebensfähigkeit des Rätoromanischen zu erblicken, die um so bemerkenswerter ist, je ungünstiger die materiellen Verhältnisse sind.

Im Jahre 1921 sind, ohne die Zeitungen mitzuzählen, 89 neue periodische Veröffentlichungen gegründet worden, nämlich 10 mehr als im Jahre 1920. Fast die Hälfte betreffen Recht, Volkswirtschaft, Handel, Industrie. Es ist dies eine Art Ausgleich der starken Abnahme der auf diesen Gebieten erschienenen Bücher, obwohl der oft in der Eile verfaßte Zeitungsartikel sich nicht immer mit der sorgfältigen, in aller Ruhe gearbeiteten, wissenschaftlichen Beschreibung der Gegenstände vergleichen läßt.

Die Bibliothek wurde um 4192 Bände bereichert (1918: 3162; 1919: 3808; 1920: 4040), ferner um 4030 Broschüren (3775, 4518, 4489), 424 einzelne Blätter (422, 488, 988), 4998 amtliche Veröffentlichungen (4266, 3320, 4379), 732 Kunstdokumente und Photographien (634, 594, 718), 225 Landkarten (264, 242, 156) und 24 Manuskripte. Der Gesamtaufwachs beläuft sich auf 14625 Bände oder Einheiten, die 10981 Inventarmumnummern darstellen (entsprechende Zahlen für 1918, 1919, 1920: 12 524, 12 971, 14 770, — 10 274, 11 182, 10 611). Von den im Jahre 1921 eingegangenen 14 625 Einheiten waren 11 978 geschenkt, 2647 gekauft; 7944 waren vor 1921 erschienen, 6681 während des Jahres 1921.

### Serbien (Jugoslavien).

Nach einer in Nr. 172 der «Neuen Zürcher Zeitung» vom 7. Februar 1922 enthaltenen Mitteilung erschienen Ende 1921 im jugoslawischen Bereich 510 Zeitungen, nämlich 90 in Alt-Serbien und Montenegro, 223 in Kroatien und Slavonien, 42 in der Woiwodina, 41 in Dalmatien, 83 in Slovenien, 31 in Bosnien und der Herzegovina.

### Spanien.

Natürlich war Herr Ed. Navarro Salvador, Schriftsteller in Madrid, dessen beträchtliche Arbeit auf statistischem Gebiete wir bereits hervorgehoben haben, ganz der geeignete Mann, ums über sein eigenes Vaterland Auskunft zu geben. Daher sind wir in der Lage, auch für 1921 die verschiedenen allgemeinen Übersichten vorzuführen, die wir dank dieser Mitteilungen schon seit Jahren über die geistigen Erzeugnisse Spaniens bieten konnten. Da ist zunächst die Gesamtabelle, die nach den beiden Hauptquellen zusammengestellt ist, nämlich 1. nach der Bibliografía española, dem Organ der offiziellen Buchhandelskammer in Madrid, die die für den Handel bestimmten und zum Verkauf gestellten Veröffentlichungen sammelt, mit Ausnahme der Broschüren, Berichte, akademischen Abhandlungen, amtlichen Veröffentlichungen und anderen unentgeltlich verteilten Schriften, und 2. nach der Madrider Biblioteca Nacional, der Landesbibliothek, die die Pflichtexemplare sammelt, welche die Buchdrucker von allen bei ihnen erzeugten Werken irgendwelcher Art abgeben müssen, mögen sie amtlich sein oder nicht, mögen sie durch den Buchdruck oder durch irgend ein graphisches Verfahren hergestellt sein: von Büchern, Broschüren, Landkarten, Kunstdokumenten, Zeichnungen usw.

Erscheinungen des Buchhandels.			Pflichtexemplare der Druckereien.			
	Jahr	Bücher usw.	Musik	Bücher	Broschüren	Kunstdokumente
1912:	2618	125	4810	4007	36	9
1913:	2237	226	3652	3025	54	14
1914:	1591	114	3995	4019	45	17
1915:	1585	—	4832	4131	50	29
1916:	1385	61	4176	5312	54	43
1917:	1446	167	4820	6019	26	41
1918:	1219	82	3620	4021	25	11
1919:	1305	99	3753	4024	10	12
1920:	1478	99	2591	3650	17	30
1921:	997	197	2155	3010	82	40

Die starke Abnahme bei den Büchern und Broschüren der zweiten Kategorie, worauf wir schon vorm Jahre hinwiesen, hat sich noch verschlimmert und sich sogar auf die Bücher der ersten Kategorie ausgedehnt (— 481). Seit 10 Jahren waren die Zahlen nicht so niedrig (Gesamtzahl von 1912 der hinterlegten Bücher und Broschüren: 8817, von 1921: 5237). Diese Erscheinung wird von unserem Gewährsmann der Papiersteuerung und besonders den hohen Löhnen der Drucker, Buchbinden, Angestellten, sowie dem hohen Preis der Überstunden und der Sonntagsarbeit (das Doppelte) in die Schuhe geschoben.

Die eigentliche literarische Produktion, die der Erscheinungen im Buchhandel, gibt nach Stoffen aufgezählt und mit derjenigen von 1920 verglichen folgendes Bild:

	1920	1921
1. Jahrbücher; Kalender; Agenden	26	11
2. Kunstgewerbe; Schöne Künste	82	42
3. Schöne Literatur (Literatur, Theater)	732	577
4. Wissenschaften (einschl. Volkswirtschaft, Statistik, Unterricht, Politik, Geographie usw.)	330	221
5. Recht	88	42
6. Nachschlagewerke	8	3
7. Geschichte	140	74
8. Musik	99	197
9. Religion	72	27
<b>Insgesamt:</b>	<b>1577</b>	<b>1194</b>

Niedergang auf der ganzen Linie mit Ausnahme der Musik.

Die Tabelle der bei den Bureaus des geistigen Eigentums bewilligten Eintragungen und Ablieferungen bietet für 1920 und 1921 folgende Zahlen:

	1920	1921
Bücher	2080	1800
Broschüren	950	512
Musik	200	160
Kunstblätter	25	35
Zeichnungen	14	10
Landkarten	36	11
<b>Insgesamt:</b>	<b>3305</b>	<b>2528</b>

Auch hier ist die Abnahme allgemein.

Ausnahmsweise (siehe Einleitung) vervollständigen wir, aus Erkenntlichkeit gegen unsern Mitarbeiter und um die seit langen Jahren veröffentlichten, vergleichenden Tabellen fortzuführen, nachstehend für 1921 die Angaben, die Herr Navarro Salvador uns über Einfuhr und Ausfuhr der Bücher und graphischen Werke gesandt hat. Die Zahlen geben das Gewicht in Kilo an.

Jahr	Einfuhr.		
	Bücher in span. Sprache	Bücher in and. Sprach.	Kunstblätter, Karten, Zeichnungen, Photogr.
1912:	188 975	249 750	206 556
1913:	222 756	279 649	215 681
1914:	164 970	220 801	145 905
1915:	128 301	185 680	87 798
1916:	125 622	222 949	103 865
1917:	128 876	248 552	104 656
1918:	129 801	160 538	80 485
1919:	91 551	138 172	90 131
1920:	267 757	325 762	171 189
1921:	311 307	250 824	116 072

Jahr	Ausfuhr.	
	Bücher und Drucksachen	Kunstblätter
1912:	2 074 751	18 665
1913:	2 814 928	12 231
1914:	1 814 409	13 209
1915:	1 438 021	12 209
1916:	1 498 184	18 614
1917:	1 650 162	3 814
1918:	1 467 299	1 318
1919:	1 920 254	3 213
1920:	1 501 095	14 324
1921:	1 148 448	7 754

Wir besitzen auch Zahlen, die den Wert dieses Austausches für das Jahr 1921 in Pesetas angeben. Doch machen die Schwankungen der Valuta jede Schätzung illusorisch.

Jahr	Gesamtwert der Einfuhr.		
	Bücher in span. Sprache	Bücher in and. Sprach.	Kunstblätter, Karten, Zeichnungen, Photogr.
1917:	837 694	1 360 528	1 360 528
1918:	843 706	870 115	1 046 305
1919:	595 081	748 892	1 171 703
1920:	1 740 420	1 765 630	2 225 457
1921:	2 023 495	1 359 466	1 508 936

Jahr	Gesamtwert der Ausfuhr.	
	Bücher und Drucksachen	Kunstblätter
1917:	4 950 486	57 210
1918:	4 401 897	19 770
1919:	5 760 762	48 195
1920:	4 503 285	214 860
1921:	3 405 344	116 310

Was die Einfuhr der spanischen Bücher betrifft (311 307 Kilo), so befindet sich Deutschland an der Spitze (96 226 kg), dann folgen die Vereinigten Staaten (73 680), Frankreich (56 052), Belgien (34 112), England (30 639). Bei derjenigen der Bücher in anderen Sprachen ist Frankreich an erster Stelle (141 112 kg), und in großem Abstand folgen Deutschland (34 524), Vereinigte Staaten (31 696), England (17 694), Schweiz (9027), Italien (8021). Die Ausfuhr versorgte besonders Argentinien (407 973 kg), Mexiko (159 210), Kuba (152 828), Panama (107 646) usw.

Mangels anderer Angaben über die Tagespresse erwähnen wir schließlich, daß die des spanischen Gebiets in Marocco mit 12 Veröffentlichungen (7 Tagesblättern, 2 Wochenblättern, 2 halbmonatlichen Zeitschriften und 1 Monatsschrift) vertreten ist.

### Tschecho-Slowakei.

Das bibliographische Institut der Tschecho-Slowakei, das mit der Aufstellung der Statistik der Bücher und periodischen Schriften beauftragt ist, war so freundlich, uns die Zahlen für 1921 mitzuteilen. Die Einteilung der Bücher weicht von der, die wir voriges Jahr veröffentlichten, ab. Es ist also nicht möglich, die Gesamtzahlen der einzelnen Kategorien zu vergleichen. Doch nächstes Jahr wird ein Vergleich stattfinden können, wenn die genannte Anstalt ihre jetzige Einteilung beibehält.

Im Jahre 1921 in der Tschecho-Slowakei erschienene Werke:

1. Allgemeinwissenschaftliche; Bibliographie	393
2. Philosophie	125
3. Theologie; Religion	265
4. Recht; Politik; Verwaltung	641
5. Kriegswissenschaft	58
6. Unterricht; Erziehung	150
7. Philologie	187
8. Mathematik	84
9. Naturwissenschaften	189
10. Medizin	108
11. Ingenieurkunst	61
12. Landwirtschaft; Hauswirtschaft	124
13. Handel; Industrie	223
14. Schöne Künste; Sport	194
15. Musik	766
16. Literaturgeschichte	33
17. Schöne Literatur; Poesie	208
18. Schöne Literatur; Prosa	1038
19. Schöne Literatur; Drama	470
20. Geographie; Volkskunde	225
21. Geschichte	296

Insgesamt: 5838

Für 1920 veröffentlichte Gesamtzahl: 3572. Zunahme: 2266.

Die Einteilung nach Sprachen ist folgende:

1. In Tschechisch	4953
2. In Deutsch	659
3. In anderen Sprachen	226

Insgesamt: 5838

Unter den anderen Sprachen (Rubrik 3) sind am stärksten vertreten: Ungarisch (98), Französisch (37) und Russisch (36). Be-

# Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

Schlüsselzahl des BB. und DB.: 2000

## A. Bibliographischer Teil.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Deutschen Bücherei.

Gz. ohne Zusatz = Grundzahl, die mit der Schlüsselzahl des Börsenvereins zu vervielfältigen ist. Schlz. = mitgeteilte Schlüsselzahl des Verlegers. T. = Teuerungszuschlag.

† vor dem Preis = durch 50% Aufschlag auf den Nettopreis gewonnener Verkaufspreis.

b = das Werk wird nur bar abgegeben; p = auch Partiepreise. Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.

Neuigkeiten, die ohne Angabe des Preises eingehen, werden mit dem Bemerk »Preis nicht mitgeteilt« angezeigt. Wiederholung der Titel findet bestimmungsgemäß nicht statt.

### Max Altmann in Leipzig ferner:

Besant, Annie: Der Mensch und seine Körper. Eine theosoph. Studie. Autor. Übers. von Günther W. Wagner. 2.—4. Aufl. Leipzig: M. Altmann 1922. (III, 120 S.) 8° Gz. b 1. 20

Bibliothek für psychische Forschung. Hrsg. von Max Altmann. Bd. 5.

Rusch, Richard, Dr. [Richard] Leuenburg ([richtig:] Leuenberg), u. Karl Sch. von Leuenburg (Leo von Siegen): Der siderische Pendel als Anzeiger menschlicher Charaktereigenschaften. 6.—8. Aufl. (Geleitw.; Friedrich) Allenber. Leipzig: M. Altmann 1922. (VIII, 84 S. mit Abb.) 8° = Bibliothek f. psychische Forschung. Bd. 5. Gz. b —. 70  
Entw. auch einige Beiträge anderer Verfasser.

Bischoff, H.: Der persönliche Erfolg. Bd. 1. 5. Leipzig: M. Altmann 1922—1923. gr. 8°

1. Gedankenkraft u. Fernwirkung. 3.—5. Aufl. 1922. (III, 85 S.) Gz. b 1. —  
5. Persönlichkeit u. Praxis. 4. u. 5. Aufl. 1923. (79 S.) Gz. b. 1. —

### Bücher von der verborgenen Weisheit.

Perry Shou [d. i. Albert Schulz]: »Ich will«. Wege zum höheren Menschen. Von d. Kräften d. Seele, vom Hellsehen, Hellfühlen u. Hellhören u. ihrer Entwicklung. 3. u. 4. Aufl. Leipzig: M. Altmann 1922. (43 S. mit Abb.) 8° = Bücher von d. verborgenen Weisheit. Gz. b —. 50  
[Umschlagt.] Perry Shou: Ren-deutsche Geoterif.

Ertmann, Paul: Karmalorschung. Aus d. Unterwelt d. Seelenlebens. 1. u. 2. Aufl. Leipzig: M. Altmann 1922. (II, 54 S.) Gz. b —. 70

Gaußer, Oskar: Die Chromotherapie unter besonderer Berücksichtigung astrologischer Elemente. 2. u. 3. verm. Aufl. Leipzig: M. Altmann 1922. (III, 39 S.) 8° Gz. b —. 50

Große-Wentzky, Arthur: Das Problem der Verjüngung im Lichte spiritualistischer Biologie. Eine Würdigung d. Arbeiten Prof. Steinachs u. ähnl. Bestrebungen durch d. Fleischliche Substanz- u. Periodenlehre. Leipzig: M. Altmann 1922. (52 S.) 8° Gz. b —. 50

Leadbeater, C[harles] W[ebster]: Unsere unsichtbaren Helfer. Autor. Übers. von Ludwig Deinhard. 3. u. 4. Aufl. Leipzig: M. Altmann 1922. (57 S.) 8° Gz. b —. 50

Lorenz, Marie: Die offizielle Bedeutung der Edelsteine. 2. u. 3. verb. Aufl. Leipzig: M. Altmann 1922. (112 S.) 8° Gz. b 1. —

Lorenz, Maria: Okkulte Botanik. 1. u. 2. Aufl. Leipzig: M. Altmann 1922. (II, 40 S.) 4° Gz. b —. 40

Mewes, Rudolf: Kriegs- und Geistesperioden im Völkerleben und Verkündigung des nächsten Weltkrieges. Mit Abb., [eingedr.] Diagr. u. Taf. 3. u. 4. erw. Aufl. Leipzig: M. Altmann 1922. (XV, 672 S.) gr. 8° Gz. b 7. —; geb. b 8. 50

Ottinger, Hermann A., Homöopath: Originalsystem der Handelsekunst. Ein prakt. Handb. zum raschen u. leichten Erkennen d. Charakters, d. Krankheiten u. d. Schicksals aus d. Formen d. Hand. Mit 72 Abb. 5.—7. Aufl. Leipzig: M. Altmann 1922. (VI, 65 S., 2 Taf.) gr. 8° Gz. b 1. —

### Max Altmann in Leipzig ferner:

Heinhardt, P., prakt. Arzt: Praktische Psychometrie und ihre Bedeutung für das tägliche Leben. 2. u. 3. Aufl. Leipzig: M. Altmann 1922. (100 S.) 8° Gz. b 1. —

Röhrig, Karl: Die Weltereignisse bis zum Jahre 1953. Gesichte d. jimmärk. Schers Anton Johanson aus d. J. 1907. 4.—6. Aufl. Leipzig: M. Altmann 1923. (34 S.) 8° Gz. b —. 40

Schuré, Edouard: Die göttliche Entwicklung von der Sphinx bis zum Christus. Berecht. Übertr. von J. Hardt. 1.—3. Aufl. Leipzig: M. Altmann 1922. (XVIII, 359 S.) 8° Gz. b 4. —; geb. b 5. —

### Wal] Bücherei Montanus G. m. b. H. in Elberfeld.

Andrae, Hedwig: Ein königlich Kind. (Erzählung.) 19. Aufl. Elberfeld: Bücherei Montanus [1923]. (64 S.) II. 8° Gz. —. 50

Wienbruch, Anna: Eva. Roman (Umschlagt.: Eine Erz.). Barmen [jetzt: Elberfeld]: Bücherei Montanus 1923. (148 S.) 8° Gz. 1. —

### En] Buchhandlung d. Vorarlberger Verlagsanstalt Ges. m. b. H. in Dornbirn.

Lothario (Landesgerichtsr. Dr. Ferdinand Hirn): Vorarlberger Vergibbel. Heimatbilder. Vom Bodensee bis zum Arlberg. 2. Aufl. Dornbirn: [Buchhandlung d.] Vorarlberger Verlagsanstalt [1923]. (126 S.) II. 8° Kr. 6000.—  
[Gedichte.]

### Koe] Česká grafická Unie a. s., Böhmisches Graphische Unie A. G. in Prag.

Mayr, Robertus, Prof.: Vocabularium codicis Justiniani. P. 1. Prag 1923: Česká grafická Unie a. s. 4°  
1. (Pars Latina.) (VII S., 2372 Sp., 2 S.) n.n. §. 20. —

### Ste] Dieck & Co. in Stuttgart.

Rosenberger, S., u. A. Hoffmeister: Der Schiedsrichter. Eine Erl. d. Fußball-Spielregeln f. Schiedsrichter, Fußballspieler u. Zuschauer. Mit e. method. Darst. d. Arbeitsregel, vorgeführt an 26 Beisp. Stuttgart: Grandhs Sportverlag, Dieck & Co. (1923). (128 S. mit Fig.) II. 8° Preisgruppe G: 3000.—

### Ernst'sche Verlagsbuchhandlung in Leipzig.

Alvensleben, (Bernhard) Baron von: Der gewandte [Umschlagt.]: Der allzeit schlagfertige! Fest- und Tafelredner bei allen vorkommenden Gelegenheiten, mit prakt. Winken f. angehende Redner. Eine Samml. von Fest- u. Tischrednen bei Vereins- u. Familienfesten jeder Art zur Erweckung u. Belebung d. Frohsinns u. d. Heiterkeit. 12. Aufl. Leipzig: Ernst'sche Verlh. [1923]. (VI, 137 S.) 8° Preis nicht mitgeteilt.

Rosenhain, Franziska: Album-Verse, (Anschriften), Denksprüche u. Bildungen für Konfirmanden und liebe Freunde, mit e. genauen Auslegung d. Taufnamen. 17. Aufl. Leipzig: Ernst'sche Verlh. [1923]. (108 S.) 8° Preis nicht mitgeteilt.

Simon, A., Chemiker u. Fabrikant chem. Produkte: 5000 Rezepte und Anweisungen zur Selbstherstellung von Handels- und Gebrauchsartikeln aller Art, lexikalisch-alphabet. geordn., f. alle, welche ihr Einkommen erhöhen u. sparsam wirtschaften wollen. 19. verm. u. vollst. neubearb. Aufl. Leipzig: Ernst'sche Verlh. [1923]. (303 S.) 8° Preis nicht mitgeteilt.

Zischlag, Heinrich, Kanarien-Bastardzüchter: Der Bastard-Kanarienvogel. Die Zucht einheim. Finkenarten mit Kanarienweibchen zu schön gez., wetterhartem u. sangesfreudigen Vögeln. Auf Grund eigener prakt. Erfahrungen bearb. 2. Aufl. Leipzig: Ernst'sche Verlh. [1923]. (109 S.) 8° Preis nicht mitgeteilt.

**Wag]** Dr. Venno Filsler & Co. Buch- u. Kunstverlag,  
G. m. b. H. in Augsburg.

Sozialphilosophische Vorträge und Abhandlungen. Hrsg. von Ernst  
Beling, Morris Geiger u. Adolf Weber. H. [1] 3. Augs-  
burg: Dr. V. Filsler [& Co.] 1923. gr. 8°

Beling, Ernst, Dr. Prof.: Rechtswissenschaft und Rechtsphilosophie.  
Augsburg: Dr. V. Filsler [& Co.] 1923. (46 S.) gr. 8° —  
Sozialphilosophische Vorträge u. Abhandlungen. [H. 1.]  
Gz. 1. 50

Beling, Ernst, Dr. Prof.: Revolution und Recht. Augsburg: Dr.  
V. Filsler [& Co.] 1923. (47 S.) gr. 8° — Sozialphilosophische  
Vorträge u. Abhandlungen. H. 3. Gz. 1. 50

**Dp]** Frey-Haus in Dresden.

Rau, Alfred: Der neue Kurs! Ein Spiel aus Kreisenland in 3 Auf-  
zügen. Dresden: Frey-Haus-Verlag [1923]. (44 S.) II. 8°

Gz. —, 10, Schlz. nicht mitgeteilt.

Blätter d. Erg. von Rau: Die Woge.  
Berichtigung der fälschlich eingetragenen Fußnote zur Aufnahme im Blät.  
Nr 62 vom 14. 3. 23.

**Sim]** Otto Halbreiter in München.

Max Reger. Eine Sammlung von Studien aus dem Kreise s. persönl.  
Schüler. Hrsg. von Richard Würz. H. 3.

Holle, Hugo: Regers Chorwerke. München: O. Halbreiter [1923].  
(X, 73 S.) gr. 8° — Max Reger. Eine Sammlung von Studien.  
H. 3. Gz. 2. 50; Hlwbd 3. 25

Hans Ott-Verlag in Hersfeld.

[Verkehrt nur direkt.]

Neuhans, Wilhelm: Sagen und Schwänke aus dem Kreise Hersfeld  
und den angrenzenden Gebieten. Hersfeld: Hans Ott-Verlag [ver-  
kehrt nur direkt] 1922. (IV, 111 S.) 8° Preis nicht mitgeteilt.

Neuhans, Wilhelm: Fritz Stuppner. Eine Erz. aus d. Zeit d. Kauf-  
rechts. Hersfeld: Hans Ott-Verlag [verkehrt nur direkt] 1922.  
(112 S.) II. 8° Preis nicht mitgeteilt.

S. Hirzel in Leipzig.

Hirzel, Peter, Dr.: Die Aufsicht des Staates über die Gemeinde.  
Mit bes. Berücks. d. Verhältnisse im Kanton Zürich. Leipzig: S.  
Hirzel 1923. (278 S.) 8°

Zürich, Jur. Diss. von 1922.

**O. R. Reisland in Leipzig.**

Handbuch des gesamten Handelsrechts mit Einschluss des Wechsel-,  
Scheck-, See- u. Binnenschiffahrtsrechts, des Versicherungsrechts  
sowie des Post- und Telegraphenrechts bearb. von Geh. Justizr.  
Prof. Dr. Ludwig von Bar [u. a.] hrsg. von Dr. Vic. Ehren-  
berg, Prof. Bd 7, Abt. 2. Leipzig: O. R. Reisland 1923. gr. 8°  
7. 2. (XV, 746 S.) Gz. 18.—; Hlwbd 26.—

Schwan, Eduard — (Dietrich Behrens): Grammaire de l'ancien  
français [Grammatik des Altfranzösischen]. Trad. française par  
Oscar Bloch, Dr. 3me éd. P. 3. Leipzig: O. R. Reisland 1923.  
gr. 8°

3. Matériaux pour servir d'introduction à l'étude des dialectes de l'ancien  
français. Publ. par Dietrich Behrens. (Avec carte.) (VI, 147 S.) Gz. 4.—

**Vra]** Sarja, Russische Buchhandels- u. Verlags-  
Gesellschaft m. b. H. in Berlin.

[Russ.] Korolenko, Vl[adimir]: Istorija moego sovremennika. [T.] 5.  
Moskau, Berlin: Isdat. Vozrošdenie [; Auslieferung: Berlin:  
»Sarja«] 1922. (221 S., 1 Titelb.) kl. 8° [Korolenko: Geschichte  
meines Zeitgenossen. T. 5.] Gz. 5. —, Schlz. 2000

[Russ.] Vipper [Wipper], R[obert], Prof.: Krugovorot istorii. Moskau,  
Berlin: Isdat. Vozrošdenie [; Auslieferung: Berlin: »Sarja«] 1923.  
(203 S.) 8° [Wipper: Kreislauf der Geschichte.]

Gz. 5. —, Schlz. 2000

**Dp]** Schulze & Co. in Leipzig.

Adressbuch und Bezugsquellen-Register des gesamten deutschen  
elektrotechnischen Gewerbes 1923. 10. wesentl. erw. u. verb.  
Aufl. einschl. Danzig, Elsass-Lothringen, u. d. Saargebiet mit  
deutschem, engl., französ., schwed. u. span. Text. Bearb. unter  
Benutzung d. Materials folgender Verbände u. Vereine: Zentral-  
verband d. deutschen elektrotechn. Industrie, Berlin . . . Leipzig:  
Schulze & Co. (1923). (XVI, 24, 235, 239, 163, 13, 94, 12 S.)  
gr. 8° Hlwbd, Preis nicht mitgeteilt.  
[Umschlag:] Elektro-Adressbuch.

Offizielles Adressbuch der Seifen- und Parfümerie-Industrie Deutsch-  
lands. Hrsg. vom Verband d. deutschen Seifenfabrikanten. 11. Aufl.  
1923. Leipzig: Schulze & Co. in Komm. (1923). (III, 108, II,  
XX S.) gr. 8° Hlwbd, Preis nicht mitgeteilt.

**Vo]** Julius Springer in Berlin.

Winkel, H[ans], Dipl.-Ing.: Der praktische Maschinenbauer. Ein  
Lehrb. f. Lehrlinge u. Gehilfen, e. Nachschlageb. f. den Meister.  
Bd 2: Die wissenschaftl. Ausbildung. Tl 1. Berlin: Julius Springer  
1923. gr. 8°

2. 1. Mathematik u. Naturwissenschaft. Bearb. von R. Kramm, K. Ruegg  
u. H. Winkel. Mit 369 Textfig. (VIII, 380 S.) Gz. Hlwbd 7.—

**Vo]** Trowitzsch & Sohn in Berlin.

Verzeichnis der Finanzämter des Deutschen Reichs. Stand vom März  
1922. Hrsg. im Reichsfinanzministerium, Berlin 1922; Reichs-  
druckerei (; Trowitzsch & Sohn in Komm.) (60 S.) gr. 8°

Gz. —, 50

Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart.

Meyer, L. (Laura von Albertini), Maienfeld b. Nagaz: Lehrbuch  
der Graphologie. 13. Aufl. Stuttgart, Berlin, Leipzig: Union  
[1923]. (IX, 266 S. mit eingedr. Taf., 2 Taf.) 4°

Gz. b 6. 50; Hlwbd b 8.—

Dasselbe. 12. Aufl. [1923].

Shakespeare, William: Sämtliche Werke. (Neaj. d. Schlegel-Tiedschen  
Übers. neu bearb. von Julius Bab u. Dr. E. Levy. Mit Ein-  
leitungen vers. u. hrsg. von Julius Bab. Bd 1. 5.) Stuttgart,  
Berlin, Leipzig: Union [1923]. 8°

1. Erstlingswerke: Titus Andronicus. Verlorene Liebesmüh. Die Stomide  
der Jerrungen. (VIII, 301 S.) Gz. Hlwbd b 5. 50;

auf holzfreiem Papier Hlwbd b 12.—

5. Die großen Purijpele: Der Kaufmann von Venedig. Viel Lärmen um  
nichts. Wie es euch gefällt. Was ihr wollt. (341 S.)

Gz. Hlwbd b 5. 50; auf holzfreiem Papier Hlwbd b 12.—

**Tho]** Verlag Aurora Kurt Martin in Weinböhla.

Heidhausen, W. M. [d. i. Wilhelm Müller], Dr.: Der Weg zum  
Glied. Kritik u. Reform d. Geschlechtsmoral. Weinböhla bei Dres-  
den: Verlag Aurora (K. Martin) 1922. (146 S.) 8°

Pappbd 6000.—

Korkisch, Bruno: Nade! Roman. Weinböhla b. Dresden: Verlag  
Aurora (K. Martin) [1923]. (163 S.) 8° Pappbd 6000.—

Sieber, Rudolf: Die Erlösung. Roman. Weinböhla bei Dresden:  
Verlag Aurora (K. Martin) [1923]. (113 S.) gr. 8° Pappbd 6000.—

**Ste]** Carl Marhold Verlagsbuchh. in Halle (Saale).

Silbermann, Edwin, Dr. med.: Anleitung für die Ernährung von

Zuckerkranken, mit prakt. Anweisungen f. d. Diabetesküche (nach

nach weil. Dr. Gilberts »Diabetesküche« u. weil. Prof. Dr. Albert

Albus »Grundzüge f. d. Ernährung von Zuckerkranken«). Mit e.

Vorw. von Geh. R. Prof. Dr. Hermann Strauss. Halle: C.

Marhold 1923. (105 S.) kl. 8°

Gz. 1. 20

Gz. H. 1: —, 50

Gz. 1. 20

Gz. 1. 20

Gz. 1. 20, geb. 2. —, Schlz. 2000

Minden, Heinrich: Aus der Rätselmappe. 200 Aufgaben in Versen.

Dresden & Leipzig: H. Minden [1923]. (68 S.) II. 8°

Gz. 1. —; geb. 2. —, Schlz. 2000

**Vo]** Paul Parey in Berlin.

Hollnung, Max, Prof. Dr. Peltor f. Pflanzenkrankh.: Die Mittel  
zur Bekämpfung d. Pflanzenkrankheiten. Für studierende u. be-  
ruftätige Landwirte bearb. 3., vollst. umgearb. Aufl. Mit 58 Text-  
abb. Berlin: P. Parey 1923. (XII, 406 S.) gr. 8°

Gz. Hlwbd 9. —

## R. Voigtländers Verlag in Leipzig.

Deutsche Erzähler.

Keller, Gottfried: Der Landvogt von Greifensee u. a. Novellen. (Mit e. Einl. von Adolf Bartels. 2. Aufl.) Leipzig: R. Voigtländer [1923]. (XIV, 331 S.) 8° = Deutsche Erzähler. Gz. Hlwbd 5. —

Opiz, Walter, Prof. Dr.: Deutsche Geschichte werden und wirkend. Mit 18 [eingedr.] St. Abb. 3. Aufl. 10.—14. Tsd. Leipzig: R. Voigtländer 1923. (261 S.) 8° Gz. Hlwbd 2. 50

Wag] M. Waldbauersche Buchh. in Passau.

Böhmerwälder Volksbücher. H. 2.

Leppa, Karl Franz: Normen. (1.—3. Tsd.) Passau: M. Waldbauer (1922). (42 S.) 8° = Böhmerwälder Volksbücher. H. 2. Gz. — 30. Schlz. nicht mitgeteilt.

## Theodor Weicher in Leipzig.

Kröding, Gustav: Wärmeländische Lieder u. a. Gedichte. Aus d. Schwed. von Erich Nörrenberg. Leipzig: Th. Weicher (1923). (112 S.) 8° Gz. 2. —

## Fortsetzungen

## von Lieferungswerken und Zeitschriften.

Gn] Gustav Fischer in Jena.

Handwörterbuch der Staats-Wissenschaften. 4. Aufl. Hrsg. von L. Elster, Ad. Weber, Fr. Wieser. Lfg 21 u. 22. Armenwesen—Auswanderung (Bog. 61—67 u. Titel d. 1. Bdes u. Bog. 1—4 d. 2. Bdes). (S. 961—1068, XVI, 64 S.) Jena: G. Fischer [1923]. 4° Gz. 3. —

Go] Julius Springer in Berlin.

Zeitschrift für klinische Medizin. Hrsg. von W. His [u. a.]. Red. von W. His. Bd 96, H. 4/6. Mit 50 Abb. im Text. (S. 279—526, IV S.) Berlin: Julius Springer 1923. gr. 8° 18 000. —

Zeitschrift für ophthalmologische Optik mit Einschluss der Instrumentenkunde, unter ständ. Mitw. von Th. Axenfeld [u. a.] hrsg. von H. Erggelet, R. Greer [u. a.]. Bd 11, H. 1. Mit 11 Abb. im Text u. 1 Taf. (32 S.) Berlin: Julius Springer 1923. gr. 8° 3000. —

## Berzeichnis von Neuigkeiten,

## die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

\* = Künftig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil.

T = Teuerungszuschlag.

Artaria G. m. b. H. in Wien.

Artaria's Eisenbahnkarte des südöstlichen Mittel-Europas. Ausg. 1923, Gz. 2, mit Stationsverzeichnis Gz. 2, Stationsverzeichnis allein Gz. 1.

Avalun-Verlag in Hellerau.

Avalun-Druck. XXIII.

\*Stifter: Nachkommenhaft. Mit 16 Orig.-Radierungen v. A. M. Schultheiß. Nr. 1—50 Drbd. Gz. 200 netto, Nr. 51—250 Drbd. Gz. 180, Nr. 251—450 Hldrbd. Gz. 90, Substr. Schlz. bis 7. IV. 1800.

A. J. Bergmann in München.

\*de Boer: Die Physiologie u. Pharmakologie des Glimmers. Gz. 4.

\*Pratje: Das Feuchten der Organismen. Gz. 3.

\*Sellheim: Die geburtshilflich-gynäkologische Untersuchung. 4. Aufl. 2wbd. Gz. 9.

Walter Bielefeld Verlag in Leipzig.

\*Beiträge zur Stadtgeschichte. In Verbindung mit Fr. Schulze u. H. Hofmann hrsg. v. H. Ruppert.

Hofmann: Das Herz der deutschen sozialen Bewegung.

Kroeker: Der finanzielle Zusammenbruch Leipzigs im Dreißigjährigen Kriege.

Schulze: Kunstleben in einer deutschen Stadt zu Beginn des 19. Jahrh.

Drei Moskén Verlag A.-G. in München.

Mundschau, Österreichische. Deutsche Kultur u. Politik. Red.: P. Wittek. 10. Jahrg. 3. Heft. 1500 M., viertelj. 4000 M.

S. Fischer Verlag in Berlin.

Mundschau, Die neue. 34. Jahrg. der Freien Bühne. Sonderheft April 1923: Deutschland. 3000 M., viertelj. 7500 M.

Wilhelm Fink in Wien.

Levalović: Die Bestandesmassenaufnahme mittels Probestämmen Gz. 3,2.

Zurche-Verlag in Berlin.

Blumhardt: Von der Nachfolge Jesu Christi. Gz. 1,5

Graphisches Kabinett Ernst Arnold in Dresden.

\*Hegenbarth: Gilgamesch. 11 Orig.-Radierungen, mit einführl. Text v. O. Vie. Gz. 600.

\*— Nibelungenlied. 23 Orig.-Radierungen, mit einführl. Text v. O. Vie. Gz. 1200. Schlz. 300.

D. Haessel Verlag in Leipzig.

Trey, Vina: Adolf Trey. Sein Leben u. Schaffen. 1. Bd. Gz. 12. Hlwbd. Gz. 14.

Schibli: Die innere Stimme. Ein Roman. Gz. 3,5, Hlwbd. Gz. 5.

Hande &amp; Spener'sche Buchh. Max Pasche in Berlin.

\*Löwenfeld: Zurück zum Wohlstand. Ein neuer Ausblick auf das praktische Leben. Gz. 3.

Ferdinand Hirt in Breslau.

Zeitschrift des Vereins für die Geschichte Schlesiens. Hrsg. v. R. Witte. 57. Bd. Gz. 2.

Insel-Verlag in Leipzig.

Bierbaum: Der neu bestellte Irrgarten der Liebe. 76.—80. Tauf. Papbd. 8000 M.

Raut = Aussprüche. Hrsg. v. R. Richter. 3. Aufl. Papbd. 9000 M.

Knaben, Des, Wunderhorn. Ausgewählt und eingeleitet v. A. Hanke. 16.—18. Tauf. Papbd. 9000 M.

v. Stendhal: Rot u. Schwarz. Übertr. v. A. Schurig. 5.—9. Tauf. Lwbd. 18 000 M., Drbd. 40 000 M.

Jüdischer Verlag in Berlin.

\*Herzl's Tageblätter. 2. Bd. Lwbd. Substr.-Pr. Gz. 18, Schlz. 1400.

Hermann Raniß Verlag in Gera.

Hundt: Geologische Wanderungen durch das obere Saaletal, Ostthüringen u. den nördlichen Frankenwald. Gz. 1,2.

Steinhardt &amp; Piermann in Leipzig.

Meister der Graphik. 1. Bd. Nasse: Jacques Callot. 2. Aufl. Lwbd. Gz. 20, Hldrbd. Gz. 30.

Kursbuch- und Verkehrs-Verlagsgesellschaft m. b. H. in Leipzig.

\*Nachtrag zu Storms Kursbüchern und Hendschels Telegraph. 600 M.

Gebrüder Lenzing in Dortmund.

Müller-Freierich: Die Heilige. Roman. Papbd. Gz. 3, Lwbd. Gz. 3,5.

A. Marcus &amp; C. Webers Verlag (Dr. jur. Albert Ahn) in Bonn.

Arische: Die Frau als Kamerad. Grundsätzliches zum Problem des Geschlechts. 3. Aufl. 5.—7. Tauf. Gz. 1,2, geb. Gz. 2.

Matthias-Grünewald-Verlag in Mainz. — Auslieferung:

Hermann Rauch in Wiesbaden.

Guardini: Der Kreuzweg unseres Herrn u. Heilandes. 21.—30. Tauf. Geb. Gz. 1,8.

Newman, Kardinal: Betrachtungen u. Fürbitten für den Stat-freitag. Übertr. v. M. Snoepfle. 3.—5. Tauf. Geb. Gz. 1,5.

— Gott u. die Seele. 11.—20. Tauf. Papbd. Gz. 4, Hldrbd. Gz. 5, Lwbd. Gz. 6.

Musarion Verlag in München.

\*Nietzsche: Gesammelte Werke. Musarion-Monumentalausgabe. 7. Bd.

Polytechnische Verlagsgesellschaft Max Hittenkofer in Stuttgart.

\*Büdert: Die Aquarellmalerei u. ihre Anwendung auf Architektur u. Landschaft.

Schwengler: Die Elastizitätstheorie. 2. Aufl. Kart. Gz. 6.

Prestel - Gesellschaft in Frankfurt a. M.

Zeichnungen alter niederländischer Meister des 15. u. 16. Jahrh. im Landesmuseum zu Braunschweig. Hrsg. v. E. Blechsch. An Mappe Gz. 100.

&gt;Proswestischen&lt; Buch- und Papier-Aktien-Gesellschaft

in Berlin.

Noitmann u. Lysloff: Taschenhandbuch für Elektrotechniker. (In russischer Sprache.) Geb. Gz. 8, Schlz. 2000.

325\*

Aug. Rauschenplat im Cuxhaven.	U 3	Museat, Jane Oliphant: Letters from an occult student. Boston: Christopher Pub House. 8°. 1 \$.
Kiep: Hadelner Chronik. 1. Bd. Die Freiheits- u. Grenzfälle des 16. Jahrh. Geb. Gz. 3,5.		Robertson, John Wooster: Edgar A. Poe. A psychopathic study. New York: Putnam. 8°. 3 \$ 50 c.
Gebrüder Krenert, Abt. Verlag in Berlin.	U 2	
Noedke: Im Märchenwald. Gz. 4.		
Eugen Renisch Verlag in München, Erlenbach-Zürich, Leipzig.	2504	
Gotthelf, Jeremias: Sämtliche Werke in 24 Bdn. Hrsg. v. R. Hunziker u. H. Bloesch. jeder Bd. Gz. 18, Pbdd. Gz. 22,5, Hldr. bd. Gz. 32.		
2/3. Leiden u. Freuden eines Schulmeisters. Bearb. v. E. Bähler.		Bracton, Henry de: De legibus et consuetudinibus Angliae. Edit. by G. E. Woodbine. Vol. 2. London: Milford. 4°. 37 sh. 6 d.
12. Die Käserei in der Beifreude. Bearb. v. E. Bloesch.		Davis, Walter: Plant propagation. Edit. by W. D. Drury. Ill. London: Bazaar. 8°. 3 sh. 6 d.
Manuel: Jeremias Gotthelf, sein Leben u. seine Schriften. Geb. Gz. 5.		Fox, Cyril S.: Civil engineering geology. London: Lockwood. 8°. 18 sh.
C. A. Schwetschke & Sohn in Berlin.	2485	Gordon, Alexander: Addresses, bibliographical and historical. London: Lindsey Pr. 8°. 5 sh.
Friedens-Warte, Die. Begründet v. A. H. Fried. 23. Jahrg. Viertelj. 1000 M., Einzelheft 400 M.		Hogarth, D. G.: Accidents of an antiquary life. London: Milford. 8°. 6 sh.
Hirschföps: Weltkrieg u. Weltidée. Gz. 0,15.		Ince, R. B.: Martin Luther, apostle of the reformation. London: Rider. 8°. 2 sh. (Mystics and occultists ser.)
Montessori: Die Selbstziehung des Kleinkindes. Gz. 1,5.		Johnson, William Percival: Nyasa the great water. A description of the lake and the life of the people. London: Milford. 8°. 7 sh. 6 d.
Otto Stollberg & Co. — Verlag für Politik u. Wirtschaft in Berlin.	2510	McEwan, Robert D.: Zig-zagging round the world. Ill. London: Hutchinson. 8°. 8 sh. 6 d.
*Stollberg's Orts-Lexikon für das Deutsche Reich. Hldrbd. Gz. 12.		Pringle-Pattison, A. Seth: The idea of immortality (The Gifford lectures delivered in the University of Edinburgh 1922. London: Milford. 8°. 12 sh. 6 d.
Theatiner-Verlag in München.	2493	Redgrave, H. Stanley, and J. M. L.: Joannes Baptista van Helmont, alchemist, physician and philosopher. London: Rider. 8°. 2 sh. (Mystics and occultists ser.)
Buspsalmen, Die. Aus der Vulgata ins Deutsche überset. v. Peter Lippert. Ausg. A Nr. I—XX Pergbd. 160 000 M., Ausg. B Nr. XXI—L Hldrbd. 90 000 M., Ausg. C Nr. 1—300 Pappbd. 60 000 M.		Reinheimer, H.: Symbiosis v. cancer. London: Headley Bros. 8°. 5 sh.
Rosentanz, Der selige, in Bildern v. Fra Angelico. Mit Be- trachtungen v. P. Lippert. Kart. Gz. 1,25.		Robins, W. P.: Etching craft. A guide for students and collectors. London: Bookman's Journal. 8°. 21 sh.
Tiedemann & Uzielli in Frankfurt a. M.	2508. 09	Vinogradoff, Sir Paul: Outlines of historical jurisprudence. Vol. 2: The jurisprudence of the Greek city. London: Milford. 8°. 21 sh.
Holzsäfeldruck, 1., der Ernst-Ludwig-Prese.		Waite, Arthur E.: Saint Martin, the french mystic and the story of modern Martinism. London: Rider. 8°. 2 sh. (Mystics and occultists ser.)
Kleukens: Die Fabel vom Wind u. andere Fabeln. Noh Gz. 15, Pappbd. Gz. 20, Pergbd. Gz. 50.		Washburne, Carleton W.: Common science. London: Bell. 8°. 4 sh. 6 d.
Kleukens - Prese, 11. Druck.		Whibley, Charles: Studies in frankness. London: Macmillan. 8°. 7 sh. 6 d.
Shakespeare: Ein Sommernachtstraum. Überl. v. A. W. Schlegel. Noh Gz. 25, Pappbd. Gz. 35, Pergbd. Gz. 100.		Whyte, Rev. Charles: Our solar system and the stellar universe. 10 popular lectures. London: Griffin. 8°. 10 sh. 6 d.
Verlag des Vaters — Gustav Kiepenheuer Verlag in Potsdam.	U 1. 2488. 89	
*Schriften, Die, des Vaters.		
Der Königsroman. Etwa 16 000 M.		
Das Testament des Vaters. Pappbd. 16 000 M.		
Verlagsanstalt Trowitzsch & Sohn G. m. b. H. in Frank- furt a. O.	2487	
Böttner: Unsere besten Obstsorten. 19.—22. Tafel. Gz. 2,25, kart. Gz. 2,5.		
Volksvereins-Verlag G. m. b. H. in M. Gladbach.	2484	
Geiler v. Kaisersberg: Seelenparadies. Überl. v. F. E. Badier. Geb. Gz. 40, Schlz. 1/10 d. BV.		
Ernst Wasmuth A.-G. in Berlin.	2507	
Fischer: Das moderne Bühnenbild. Hldrbd. Gz. 30.		
Wohlgemuth & Löhner in Berlin.	2496	
Wohlfeld: Römischer Alt. Original-Radierung. Auf Bütten Gz. 200, auf Japan Gz. 250, Schlz. 350.		

## Erschienene Neugkeiten des ausländischen Buchhandels.

(Mitgeteilt von A. Asper & Co. in Berlin W. 8.)

### Amerikanische Literatur.

- Bennett, Jesse Lee: On «culture» and «a liberal education». With lists of books which can aid in acquiring them. Baltimore, Md.: Arnold Co. 8°. 1 \$.
- Birkhead, O. W.: Bank directors, how they should examine their bank — legal duties and liabilities of directors of national banks. New York: Bankers Publ. Co. 8°. 1 \$ 25 c.  
(Bank dept. ser. 5)
- Burling, B. B., and L. H. Lauermann: Light and power wiring. Milwaukee, Wis.: Bruce Pub. Co. 4°. 1 \$ 25 c.
- Cook, Rosamond C.: Sewing machines. Peoria, Ill.: Manual Arts Press. 8°. 1 \$ 25 c.
- Ditchett, S. H.: Marshall Field and Company. The life story of a great concern. New York: Dry Goods Economist. 4°. 3 \$.
- Encyclopaedia of banking. New York: Monroe May. 1 \$ 50 c.
- Encyclopaedia, New international. 24 Vols. New York: Dodd, Mead & Co. 8°. 156 \$.
- Jenkins, Paul B.: Book of lake Geneva. Milwaukee, Wis.: Caspar Co. 8°. 4 \$.
- Lahee, Henry C.: Annals of music in America. A chronological record of significant musical events from 1640 to the present day. Boston: M. Jones. 8°. 3 \$.
- U 3 Museat, Jane Oliphant: Letters from an occult student. Boston: Christopher Pub House. 8°. 1 \$.
- Robertson, John Wooster: Edgar A. Poe. A psychopathic study. New York: Putnam. 8°. 3 \$ 50 c.

### Englische Literatur.

- Abstract, Statistical, of East India 1910/11 to 1919/20. London: H. M. Stationery Office. 8°. 6 sh.
- Barbizon House 1922. An illustrated record. London: C. Thomson. 2°. 21 sh.
- Bracton, Henry de: De legibus et consuetudinibus Angliae. Edit. by G. E. Woodbine. Vol. 2. London: Milford. 4°. 37 sh. 6 d.
- Davis, Walter: Plant propagation. Edit. by W. D. Drury. Ill. London: Bazaar. 8°. 3 sh. 6 d.
- Fox, Cyril S.: Civil engineering geology. London: Lockwood. 8°. 18 sh.
- Gordon, Alexander: Addresses, bibliographical and historical. London: Lindsey Pr. 8°. 5 sh.
- Hogarth, D. G.: Accidents of an antiquary life. London: Milford. 8°. 6 sh.
- Ince, R. B.: Martin Luther, apostle of the reformation. London: Rider. 8°. 2 sh.  
(Mystics and occultists ser.)
- Johnson, William Percival: Nyasa the great water. A description of the lake and the life of the people. London: Milford. 8°. 7 sh. 6 d.
- McEwan, Robert D.: Zig-zagging round the world. Ill. London: Hutchinson. 8°. 8 sh. 6 d.
- Pringle-Pattison, A. Seth: The idea of immortality (The Gifford lectures delivered in the University of Edinburgh 1922. London: Milford. 8°. 12 sh. 6 d.
- Redgrave, H. Stanley, and J. M. L.: Joannes Baptista van Helmont, alchemist, physician and philosopher. London: Rider. 8°. 2 sh.  
(Mystics and occultists ser.)
- Reinheimer, H.: Symbiosis v. cancer. London: Headley Bros. 8°. 5 sh.
- Robins, W. P.: Etching craft. A guide for students and collectors. London: Bookman's Journal. 8°. 21 sh.
- Vinogradoff, Sir Paul: Outlines of historical jurisprudence. Vol. 2: The jurisprudence of the Greek city. London: Milford. 8°. 21 sh.
- Waite, Arthur E.: Saint Martin, the french mystic and the story of modern Martinism. London: Rider. 8°. 2 sh.  
(Mystics and occultists ser.)
- Washburne, Carleton W.: Common science. London: Bell. 8°. 4 sh. 6 d.
- Whibley, Charles: Studies in frankness. London: Macmillan. 8°. 7 sh. 6 d.
- Whyte, Rev. Charles: Our solar system and the stellar universe. 10 popular lectures. London: Griffin. 8°. 10 sh. 6 d.

### Franösische Literatur.

- Abrantes, Duchesse d': Mémoires: Les coulisses du consulat. Avec notes et comm. par Albert Meyrac. Paris: Michel. 8°. 12 Fr.
- Almeras, Henri d': La femme amoureuse dans la vie et dans la littérature. Etude psycho-physiologique. Paris: Michel. 8°. 6 Fr. 75 c.
- Arexy, Gaston: Liberté d'association. Paris: Libr. de la Soc. du Recueil Sirey. 8°. 12 Fr. 50 c.
- Augé - Laribé, Michel: Le paysan français après la guerre. Paris: Garnier. 8°. 6 Fr.  
(Bibl. d'informat. soc.)
- Barbillon, L.: Leçons sur le fonctionnement des groupes électrogènes en régime trouble. Paris: Gauthier-Villars. 8°. 15 Fr.
- Barrès, Maurice: Souvenirs d'un officier de la grande armée. Paris: Plon. 8°. 7 Fr. 50 c.
- Bergmann, Henri: L'Italie. Paris: Rieder & Cie. 8°. 7 Fr.  
(Les états contemporains.)
- Brillouin, Léon: La théorie des quanta et l'atome de Bohr. Paris: Presses universit. de Fr. 8°. 15 Fr.  
(Recueil des conférences — rapports de document sur la physique.)
- Congrès, 5e, international de législation aérienne, Prague 25 au 30 sept. 1922. Comptes rendus. Paris: Edition aérienne. 8°. 30 Fr.
- Cros, Louis: Madagascar pour tous. Comment aller. Que faire à Madagascar. Paris: Michel. 8°. 10 Fr.
- Descomps, Bon: Le génie des religions. Les origines. Paris: Alcan. 8°. 20 Fr.
- Esvelin, Victor: Le marché de l'argent. Les fluctuations des cours de 1915 à 1922, leurs conséquences monétaires. Paris: Libr. de la Soc. du Recueil Sirey. 8°. 15 Fr.
- Etiveaud, Raymond d': Une jeunesse. Témoignage contemporain. Paris: Rieder & Cie. 8°. 6 Fr. 50 c.
- Françq, Roger, et André Ripert: Pour reconstruire l'Europe. Paris: Progrès civique. 8°. 4 Fr.
- Gillet, Henri: Vignettes décoratives dans le goût du jour. Paris: Morancé. 4°. 60 Fr.  
(Documents d'art. Art appliqués français mod.)

- Girard, Paul Frédéric: Mélanges de droit romain. T. 2: Droit privé et procédure. Paris: Libr. de la Soc. du Recueil Sirey. 8°. 35 Fr.
- Gosselet, J.: Les assises crétaciques et tertiaires dans les fosses et les sondages du Nord de la France. 5: Etude topogr. du soubassement paléozoïque. Paris: Béranger. 4°. 36 Fr.  
(*Etudes des gîtes minéraux de la France*)
- Histoire populaire de l'église. Partie 3, T. 4: Les temps modernes. Paris: Lethielleux. 8°. 12 Fr.
- Jenna, Marie: Lettres à Mathilde Aussant. Publ. avec une introd. et des notes par l'abbé Jean Vaudon. Paris: Lethielleux. 8°. 12 Fr.
- Jung, Edouard: Le principe constitutif de la nature organique. Paris: Alcan. 8°. 30 Fr.  
(Bibl. de philos. contemp.)
- Kilian, W., M. Ginoix et autres: Contributions à l'étude des céphalopodes paléocrétaçés du Sud-Est de la France. Paris: Béranger. 4°. 60 Fr.  
(Mémoires pour servir à l'explicat. de la carte géol. de France.)
- Leblanc fils, Maurice: Larc électrique. Paris: Presses universit. de France. 8°. 10 Fr.
- Leriche, Maurice: Monographie géologique des collines de la Flandre française et de la province belge de la Flandre occidentale. Paris: Béranger. 4°. 27 Fr.  
(Mémoires pour servir à l'explicat. de la carte géol. de France.)
- Leroy, L. Modeste: Auguste Walras, économiste, sa vie, son oeuvre. Paris: Libr. gén. de droit. 8°. 12 Fr.
- Lheritier, Michel: La France depuis 1870. Paris: Alcan. 8°. 9 Fr.  
(Bibl. d'hist. contemp.)
- Loisy, Alfred: Les livres du Nouveau Testament. Traduits du grec en français avec introduct. gén. et notices. Paris: Nourry. 8°. 30 Fr.
- Male, Emile: L'art allemand et l'art français du moyen-âge. Paris: Colin. 8°. 15 Fr.  
(Coll. Ivoire.)
- Mohamed Ben Cheneb: Abû Dolâma, poète bouffon de la cour des premiers califes abbassides. Texte arabe et traduction. Alger: J. Carbonel. 8°. 10 Fr.
- Moret, Alexandre: Mystères égyptiens. III. Paris: Colin. 8°. 15 Fr.  
(Coll. Ivoire.)
- Mots turcs et persans conservés dans le parler algérien. Alger: J. Carbonel. 8°. 5 Fr.
- Mouillard, L. P.: Le vol sans battement. Ouvrage posthume publié par A. Henry Couarmier. Paris: Edition aérienne. 8°. 15 Fr.
- Orfali, P. Gaudencio: Capharnaum et ses ruines d'après les fouilles accomplies à Tell Houm par la Custodie franciscaine de Terre Sainte (1905—1921). Paris: Picard. 4°. 30 Fr.
- Osty, Eugène: La connaissance supra-normale. Etude expérimentale. Paris: Alcan. 8°. 15 Fr.  
(Bibl. de philos. contemp.)
- Pabon, Louis: Traité théorique et pratique des justices de paix (matières civiles). T. 3. Paris: Libr. de la Soc. du Recueil Sirey. 8°. 35 Fr.
- Parmentier, H.: Les sculptures Chames au Musée de Tourane. Bruxelles: Van Oest & Cie. 4°. 100 Fr.  
(*Ara asiatica* 4.)
- Plumon: Guides techniques. Dictionnaires méthodiques ill.: Travaux publics, Ponts et routes. (Dict. de termes techn. français-anglais, allemand, ital., espagnol, hollandais. Paris: Béranger. 8°. 35 Fr.)
- Rhodes, Jean: Les Chinois. Essai de psychologie ethnographique. Paris: Alcan. 8°. 9 Fr.  
(Bibl. d'hist. contemp.)
- Saintyves, P.: Essais de folklore biblique. Magie, mythes et miracles dans l'ancien et le Nouv. Testament. Paris: Nourry. 8°. 20 Fr.
- Salmon, André: Propos d'atelier. Paris: Crès. 8°. 6 Fr.  
(Mémoires d'écrivains et d'artistes.)
- Séailles, Gabriel: Eugène Carrière. Essai de biographie - psychol. Paris: Colin. 8°. 15 Fr.  
(Coll. Ivoire.)
- Sottas, H., et Ed. Drioton: Introduction à l'étude des hiéroglyphes. Paris: Geuthner. 8°. 20 Fr.
- Thureau-Dangin, F.: Tablettes d'Uruk. Paris: Geuthner. 2°. 80 Fr.  
(Musée du Louvre. Dépt. des antiqu. orient. Textes cunéiformes. 6.)
- Verdunoy, Chanoine J.: Petite année liturgique ou Paroissien romain. Historique et liturgique. 2 vols. Paris: Lethielleux. 8°. 20 Fr.
- Verhaegen, Paul: La Belgique sous la domination française 1792—1814. T. 1: La conquête (1792—1793). Paris: Plon. 8°. 25 Fr.
- Vincent, François: Saint François de Sales, directeur d'âmes. L'éducation de la volonté. Paris: Beauchesne. 8°. 15 Fr.

### Italienische Literatur.

- Barbiera, Raffaele: Nella città dell'amore. Passioni illustri a Venezia (1816—1861). Con lettere inedite di Giorgio Sand etc. Milano: Treves. 8°. 18 l.
- Benigni, U.: Storia sociale della chiesa. Vol. 3: La crisi della società antica. Milano: Vallardi. 8°. 60 l.  
— Vol. 4. T. 1: L'apogeo. 35 l.
- Caccialanza, Filippo: Il Komos e gli incunaboli della tragedia attica. Parte 2. Roma: Ausonia. 8°. 12 l.
- Chiesa, Francesca: Vita e miracoli di santi e di profani. Milano: Treves. 8°. 8 l.
- Fiore, Raffaele: La nuova Italia, ossia i canti della patria. Firenze: Bemporad. 8°. 4 l.
- Gallavresi, Giuseppe: Italia e Austria (1859—1914). Milano: Treves. 8°. 15 l.
- Giolitti, Giovanni: Memorie della mia vita. Con uno studio di Olindo Malagodi. 2 vol. Milano: Treves. 8°. 50 l.
- Gregorio, Maria: Corso di lingua slovena ad uso degli Italiani. Trieste: Cappelli. 8°. 8 l. 50 c.
- Jaja, G.: Geografia economica commerciale. Vol. 1: Istituzioni. Livorno: Giusti. 8°. 28 l.
- Imbriaca, Achille: La questione femminista in seno alla democrazia. Napoli: Ceccoli. 8°. 8 l.
- Izar, Guido: Amebiasi. Catania: Giannotta. 8°. 40 l.
- Magni, Franco: Radio duplex. Torino: Unione tipogr. editr. 8°. 12 l.
- Niccoli-Bacci Passerini etc.: Trattato di agricoltura. Vol. 3: Culture legnose e industria der. Milano: Vallardi. 8°. 42 l.
- Papi, G. U.: Il lavoratore alla gestione della impresa. Milano: Vallardi. 8°. 22 l.
- Piatti, V.: Corso di meccanica applicata ad uso degli istituti nautici ed. ind. Vol. 2. Livorno: Giusti. 8°. 7 l. 50 c.  
(Biblioteca studenti 518/21)
- Ricci, Corrado: L'architettura del cinquecento in Italia. Torino: Italia Ars. 4°. 170 l.
- Schiaparelli, Luigi: Raccolta di documenti latini (1º documenti romani). Auxilia ad res italicas medii aevi exquirendas in usum scholarum instr. et coll. Como: Ostinelli. 8°. 30 l.

### B. Anzeigen-Teil.

#### Geänderte Ortsnamen und Veränderungen

Zur gefl. Beachtung!

Wir haben der Firma

Arnold Kriedte, Graudenz, Pommerellen  
die Auslieferung und den Vertrieb  
unseres Buchverlages für  
Polen

übertragen. Auslieferung in Graudenz erfolgt zu  
den Original-Verlagspreisen mit vollem Rabatt

A. W. Kafemann, G. m. b. H., Danzig

#### An alle Verleger.

Ab 1. April 1923 werden wir Stuttgart als Kommissionsplatz aufgeben. Der Firma Koch, Neff & Döttinger sagen wir für die langjährige gemessenaste Besorgung der Geschäfte an dieser Stelle unser herzlichen Dank.

Wiesbaden. Feller & Gedts.

#### Für das Adressbuch!

Unser Postscheckkonto:

Berlin NW 7, Nr. 58616

Unser Banffonto:

Darmstädter und Nationalbank,  
Berlin SW 68, Depos.-Kasse S,  
Friedrichstr. 46.

Berlin, den 25. März 1923.

Widder-Verlag, G. m. b. H.

Infolge Schwierigkeiten bei der handelsgerichtlich. Eintragung haben wir die bisherige Firma Gebr. Rennert Verlag G.m.b.H. zurückgezogen.

Wir firmieren jetzt als offene Handelsgesellschaft wie folgt:

**GEBR. RENNERT,**  
Abteilung Verlag,  
BERLIN W 35,  
Lützowstr. 95  
und bitten, von dieser Änderung Kenntnis zu nehmen.  
Berlin, den 15. März 1923.  
Gebr. Rennert, Abt. Verlag.



Die gänzlich veränderten Verhältnisse zwingen uns, ab 1. April 1923, so weit nicht bindende Vereinbarungen bestehen. Sendungen in Höhe bis zu **M. 30000.** — unter Nachnahme zu liefern. Die Hälfte der Nachnahmespesen zu unseren Lasten. Von Sendungen mit dem Vermerk: „Zahlbar nach Empfang“ erwarten wir postwendende Überweisung; Verzugszinsenberechnung behalten wir uns vor. In strittigen Fällen berufen wir uns auf diese zweimalige Anzeige.

**Drei Masken Verlag A.-G.  
München**

#### Kommissions-übernahme.

Ich übernahm die Vertretung für die Firma **Wilhelm Gerstung, Offenbach am Main.** Leipzig, März 1923.  
Otto Klemm

**Für das Adressbuch!**  
Ab 1. April verfehrt nur noch direkt. Vertretung in Leipzig aufgegeben.  
**Arkaden-Verlag,**  
Traisa b. Darmstadt.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,  
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

#### Verkaufsanträge.

**Übersetzungsrechte**  
einer Reihe sehr spannender hoch-  
interessanter  
**Abenteuer-Romane**  
eines beliebten deutschen Autors  
für Englisch, Französisch, Spanisch,  
Holländisch und andere Sprachen  
**zu verkaufen.**  
Näh. unter Nr. 624 a. d. Gesch. d. B.-B.

## Verlag

mit allen Rechten und Beständen  
sofort preiswert zu verkaufen. An-  
gebote unter Nr. 621 durch die Ge-  
schäftsstelle d. B.-B.

## Zu verkaufen mit allen Rechten und Beständen

eine Gruppe leichter Unterhaltungsromane mein-  
Verlages. Es handelt sich um neun gang-  
bare Romane, von denen

ca. 30 000 brosch.  
und

ca. 10 000 gebundene  
Exemplare

vorhanden sind. Seltene  
günstige Gelegenheit zur  
Gründung eines neuen  
Verlages dieser Rich-  
tung. Das einzelne  
Exemplar kostet nur ca.  
M. 300.—, da der feste  
Preis nur für das ganze  
Objekt M. 12 000 000.—

beträgt.

75% der ord. Preise  
liegen über  
M. 4000.—!!

Ich nehme von mir  
bekannten oder sicheren  
Käufern einen Teil der  
Kaufsumme auch in  
Akzepten.

Angebote erbitte ich u.  
Nr. 622 durch die Ge-  
schäftsstelle des Börsen-  
vereins.

#### Kaufgesuche.

Erfahrener Buchdruckereimann, auf  
langjährige Tätigkeit im Buchhandel  
zurückblickend, 43 jährig, national ges.,  
evang., unverh., sucht

#### Kauf guter Druckerei.

Verlag oder Sortiment, event. Be-  
teiligung bei in Aussicht stehender  
späterer Übernahme. Eigene Vermittel ca. 15 Mill. sowie Verlags-  
rechte und Restbestände guter Bücher  
aus fröh. Verlag im abgetr. Gebiet  
stehen zur Verfügung.

Nur ausführliche Angebote unter  
Nr. 626 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

Verlag, auch im Aufbau  
befindliches kleineres Unter-  
nehmen mit solider Grund-  
lage, gegen Barzahlung von  
ernsthaften Rekurrenten zu  
kaufen gesucht. Angebote  
unter „Verlag“ erbettet.

**Leipzig.**

**Carl Fr. Fleischner.**

Verlagsreste mit u. o. Verlagsrecht,  
Platten usw. kaufen bar  
**Dr. Karl Sieger, G.m.b.H., Leipzig-Pl.**

#### Fertige Bücher.

In meinem Kommissionsverlage erschien:

#### Zeitschrift des Vereins für Geschichte Schlesiens.

Namens des Vereins unter  
Mitwirkung der Schrift-  
leitung herausgegeben von  
Konrad Wutke. 57. Bd.  
1923. IV u. 136 Seiten.

Geheftet Gd. 2.— ord.  
Gd. 1.50 bar.

Schlüssel d. B.-B. u. D. B.-B.

Dieferung erfolgt nur bar.

**Breslau, März 1923.**

**Ferdinand Hirt.**

## Verlag oder Personenbuchhändl. in Leipzig

(auch größere Objekte  
kommen in Frage)

#### sofort zu kaufen gesucht.

Angebote erbettet unter Nr. 623  
d. d. Geschäftsstelle d. B.-B.

## Das Buch des modernen Religionsunterrichtes!

= Für die katholische Lehrerschaft =

**Z** Soeben erschien in unserem Verlage:

## Neubau des katholischen Religionsunterrichtes

**Band I: Jesus, das göttliche Kind.**  
von Heinrich Kauß.

Gr.-8°. 400 S. Orig.-Halbleinenbd. M. 13500.— ord.  
M. 9000.— netto.

„Ich habe das Werk geprüft und halte es für einen bedeutenden Fortschritt in der Religionspädagogik.“

Dr. W. Lechner, Chefredakteur des „Pharus“.

„Dieses Buch ist eine Tat; denn es erhebt die Methodik des katholischen Religionsunterrichts zur Unterrichtswissenschaft...“

Dr. Franz Gieseler, Hochwürden, Köln.

„In diesem Buche sehe ich ein gutes Stück vorwärts auf dem Wege zur Verinnerlichung unserer religiösen Erziehung, einen Baustein zum katholischen Schulideal, zur wesen-  
lichen katholischen Tat- und Arbeitsschule...“

Lehrer W. Bergmann, Kath. Schulorganisation Deutschlands.

**Verlag Buxton & Berder, G.m.b.H., Krefeld, Rhld.**

Verleger des Heiligen Apostolischen Stuhles.

## Hohe Belohnung!

Der durch seine fabelhaften Schnurren und Pointen bestehende Verfasser ausserordentlich erfolgreicher Humorbücher, Georg Mühlenschulte hat ein

### neues Kapitalverbrechen

begangen. Unter dem vielversprechenden Titel

## Die vergifteten Bratkartoffeln

hat er ein Buch herausgegeben, mit dem er wieder einen

### Mordanschlag beabsichtigt

auf alles, was in dieser furchtbaren Zeit nach Träbsal und messer Stimmung aussieht. Das von ihm selbst gezeichnete famose Titelbild des Buches zeigt in farbiger Ausführung den berühmten Detektiv



der dauernd die Lachmuskel in Bewegung setzt. Mit dem ganzen gewaltigen Rüstzeug eines Sh.-lock Holmes stürzt er sich in die aufregendsten Abenteuer. Blut und Leichen gibt es dabei, seidene Damenstrümpfe, knackende Brownings, lodern Leidenschaften und sensationelle Aufklärungen, bei denen auch ein Zwerchfell aus Panzerblech Mühe hat, nicht zu platzen. Die geniale Don Quichotterie einer brillanten Feder ist dies Buch, das man lesen muss, um wieder helle Augen zu kriegen. Um möglichst weiten Kreisen eine Verfolgung dieser köstlichen Abneuer zu ermöglichen, ist die Grundzahl für das reizvoll ausgestattete Buch auf nur 1.20 festgesetzt, die mit der vom Börsenverein der deutschen Buchhändler festgesetzten Schüsselzahl zu multiplizieren ist, um den jeweils gültigen Preis zu ermitteln. Georg Mühlenschultes neues Buch "Die vergifteten Bratkartoffeln", Detektiv-Grotesken, kann durch alle Buchhandlungen bezogen werden. Wer es kauft, dem wird als

### wertvolle Belohnung

eine Reihe vergnügter Stunden versprochen für die sich allerdings empfiehlt, vorher eine **Versicherung des Zwerchfells** abzuschliessen.

**DR. EYSLER & Co. A.-G.**  
Berlin SW 68 / Markgrafenstrasse 77

## Hohe Prämien für den Buchhandel

**10000.-** M. erhält diejenige Buchhandlung, die nach unseren Auslieferungsbüchern das 10 000ste Exemplar bestellt, **20000.-** M. die, die das 20 000ste, **30000.-** M. die, die das 30 000ste, **40000.-** M. die, die das 40 000ste, **50000.-** M. die, die das 50 000ste Stück bestellt!

Am Anfang jedes Monats werden wir im Btl. die Absatzziffer des vorhergehenden Monats bekannt machen und dabei s. z. die jeweiligen Prämien-Empfänger nennen!

## Buchhändler an die Front

zu einem lustigen und einträglichen Wettbewerb.

**Dr. Eysler & Co. A.-G. in Berlin SW 68**

326\*\*

Aus dem  
**besetzten Ruhrgebiet**  
schreibt eine Buchhandlung:

**Wir bezogen von Ihnen bisher 70 Exemplare Mühlenschulte, Bratkartoffeln. Wir würden zwecks Ausnutzung des höchsten Rabatts gern eine entsprechend größere Bestellung aufgeben, müssen aber z. Zt. davon absehen, da bis auf weiteres Paketsendungen hier nach dem besetzten Gebiet nicht möglich sind.**

**Wir bitten daher laufend wöchentlich 20 Expl. Mühlenschulte, Bratkartoffeln zu senden, bis Abbestellg. erfolgt usw."**

**Links:** Unsere Anzeige in den "Lustigen Blättern" und anderen Zeitschriften.

**Rechts:** Beweis für das gute Geschäft, daß sich mit diesem köstlichen Buch wieder machen läßt.

# Neuausflagen

**John Henry Kardinal Newman  
Gott und die Seele**  
Gebete und Betrachtungen  
Einband von Anton Wendling  
— 11.—20. Tausend —

Grundzahlen:

Pappband 4.—, Halbleinenband 5.—, Ganzleinenband 6.—

Literarischer Handweiser: Kardinal Newman ist ein Ardsus an Gedanken, aber auch ein Meister des Gebetslebens. Dies beweisen die Gebetbetrachtungen "Gott und die Seele". Gebete aus tiefstem Menschenkum, aus Verknickung u. Verdemüting, aus ergreifendster Gottgläubigkeit, aus sehnföhigster Gottesliebe. Wer hat so tief aus dem Sündenbewußtsein und aus solcher Hingabe an die Gottheit gebetet wie Newman? Man kann das höchst verdienstliche Büchlein beinahe so hoch schätzen wie die "Nachfolge Christi".

**John Henry Kardinal Newman  
Betrachtungen und Fürbitten  
für den Karfreitag**

Deutsche Uebertragung von Maria Knoepfler  
Einband von Richard Throll  
3.—5. Tausend

Grundzahl: Gebunden 1.50

Akademische Bonifaziuskorrespondenz: . . . ich begrüße dieses Gebetbuch für den Karfreitag von Herzen. Diese Betrachtungen und Gebete sind den großen feierlichen Fürbitten der Kirche an unserem großen Versöhnungstage nachempfunden. Das ist alles so schlicht und so scheinbar simpel gesagt, und doch hört man oft so recht Newmans Herz schlagen. . . . Die Lieblingsgedanken Newmans sind auch hier. Aber hier redet nicht der Philosoph und Kontroversist, hier betet der Priester. . . . Alles in allem, ein schlichtes, nniges Gebetbuch zu führen der gekreuzigten Liebe.  
(Dr. Otto Miller.)

**Romano Guardini  
Der Kreuzweg unseres Herrn  
und Heilandes.**

2J.—30. Tausend.

Grundzahl: Gebunden 1.50.

Ermäßlichtes Pastoralblatt: Dieser Kreuzweg ist ein Gebetbuch allerfeinster, geschliffenster und gehaltvollster Art. Aus eigener vielfältiger Erfahrung kann bestätigt werden: wo es hinkommt, entzündet es Opfergeist, bringt Erleuchtung zum Verständnis der göttlichen Fügungen.

Schlüsselzahl des Börsenvereins  
Lieferungsbedingungen auf dem Verlangzettel.

**Matthias - Grünewald - Verlag / Mainz**  
Auslieferung: Verlag Hermann Rauch / Wiesbaden

Soeben erschien:

**Joh. Geilers von Kaisersberg**

# Seelenparadies

Übersetzt von

Dr. theol. Franz Xav. Bacher, Gymnasialprofessor.

8°. (458 S.) (320 Gramm.) Gebunden.

Grundpreis 40.—, Schlüsselzahl 1/10 der Börsenvereinsziffer.

Die Werke der „heiltönenden Posaune von Straßburg“, wie die Zeitgenossen den gelehrten Prediger und tiefinnerlichen Uzeten Geiler von Kaisersberg genannt haben, enthalten, soweit sie ins Deutsche übersetzt sind, nicht das „Seelenparadies“. Hieron soll 1842 in Berlin eine neue hochdeutsche Sonderausgabe erschienen sein; sie ist aber mit allen bibliographischen und bibliothekarischen Hilfsmitteln nicht aufzufinden gewesen. Um so lebhafter wird man die neue Übertragung der 42 alzettisch-mystischen Vorträge begrüßen, die Gymnasialprofessor Dr. Franz Xav. Bacher vorlegt. Für sie ist nicht so sehr wissenschaftliches Interesse als die Absicht maßgebend gewesen, das mittelhochdeutsche Werk für unsere Zeit brauchbar und lesewert zu machen. Für die Bearbeitung wurde die Druckausgabe von 1510 benutzt. Möge das „Orakel Gottes“ auch in unserer Zeit vielen Besinn-Rat und Trost bieten!

Lieferungsbedingungen: bar 45% mit Rücksendungsrecht für sechs Wochen (bzw. bei Badenzuschlägen 35% zuzüglich Verpackung).

— Bettel anbei! —

M. Gladbach, den 20. März 1923.

**Volksvereins-Verlag G. m. b. H.**

In Kürze erscheint:

# Zurück zum Wohlstand

Ein neuer Ausblick auf das praktische Leben

von

**H. Lowenfeld**

Unter Mitarbeit von

**M. S. Lowenfeld**

Grundzahl 3 (Schlüsselzahl des Börsenvereins).

Ein erfahrener Finanz-Praktiker erläutert in leichtverständerlicher Form das Weinen des Geldes und zeigt gangbare Wege zur Verhinderung des Verfalls der Valuta.

Da es sich um die Lösung der brennenden Zeitsfragen handelt, werden die überzeugenden Ausführungen des Verfassers in weiten Kreisen Interesse finden.

Berlin, Ende März 1923.

**Haude & Spener'sche Buchhandlung  
Max Paschke.**

Bei Bekanntmachungen über einen erfolgten  
Zeitschriften-Verlagswechsel  
sollte stets angegeben werden, ob auch die früheren Jahrgänge  
übernommen wurden oder ob diese im Besitz des bisherigen Verlegers  
verblichen sind.

Bibliographische Abteilung  
des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler  
zu Leipzig.

# Die Friedens-Warte

Blätter für internationale Verständigung und zwischenstaatliche Organisation

Begründet von Alfred H. Fried

Herausgegeben in Gemeinschaft mit Ludwig Quidde, Walther Schücking, Hans Wehberg und Friedrich Hertz

von

Rudolf Goldscheid

Beginnt soeben ihren XXIII. Jahrgang.

Vierteljährlich 1000 M., Einzelheft 400 M., Ausland ganzjährig 12 Schweiz. Franken.\*)

Das Wiedererscheinen der ältesten pazifistischen Monatsschrift wird überall mit Freude begrüßt; es wird keine Mühe machen, für sie Abonnenten zu werben, und wir bitten um freundliche Verwendung. Insbesondere bitten wir, die Kontinuationslisten durchzusehen und die früheren Bezieher zur Erneuerung des Abonnements zu veranlassen. — Doppelheft 1/2 stellen wir bar mit Remissionsrecht zur Verfügung.

Ferner ist erschienen:

**Dr. Maria Montessori** (u. a.), **Die Selbst-erziehung des Kleinkindes.** Mit 6 Abbildungen. Preis 1.50, 1.— no. Schl. d. B.-V. Auslandspreis 1.50 Fr.\* Partie 11/10.

**Weltkrieg und Weltidee.** Neue Wege zur Völkerversöhnung und Menschenverbrüderung. Von Dr. med. M. Hirschkopf. —15, —10 no. Schlüsselzahl d. B.-V. Auslandspreis 15 Ets.\* Partie 11/10.

Wir bitten gef. zu bestellen.

Z

Berlin.

**C. A. Schwetschke & Sohn.**

\*) Von der Außenhandelsnebenstelle gemäß § 7 der Verkaufsordnung für Auslandslieferungen genehmigt.

## Das Buch der deutschen Mutter

Z

Neue Auflage mit vielen neuen Bildern soeben erschienen!



Eines der schönsten Tauf- und Patengeschenke

Mit Bildern deutscher Künstler  
Zweite Auflage — Zehntes Tausend!

Der sonnige Inhalt des Buches, sowie die überaus reizende Ausstattung machen dieses kostliche Werk der bekannten Verfasserin zu dem schönsten Buch der Mutter. Es ist eine Sammlung der schönsten Perlen deutscher Poesie und Prosa aus dem Leben des Kindes.

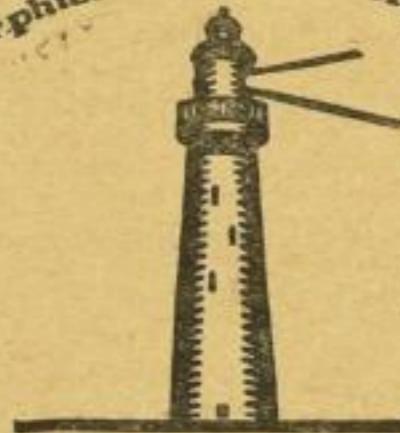
Alle die alten schönen deutschen Kinderlieder sind in diesem reizenden Buche vereinigt.

Feiner Halbleinenband mit blühenden Heckentöschen.  
Grundzahl 4, Schlüsselzahl des Börsenvereins

Vorzugsangebot auf beiliegendem Bestellzettel  
— Auslieferung auch in Leipzig bei H. G. Wallmann —

Jr. Billeßen (Heinrich Billeßen) Verlagsbuchh., Berlin 619

Die Welthandessprachen  
durch Selbstunterricht  
herausgegeben von  
Prof. Dr. phil. R. Rößger und Dr. phil. P. Jäger



## The Merchant's English

bearbeitet von Prof. Dr. phil. R. Rößger und Dr. phil. P. Jäger

1. Teil: **On Board**
2. Teil: **In Auld Reekie**
3. Teil: **At the Office**
4. Teil: **Land and People**

Z

## Grundzahl 1.50 jeder Band

Schlüsselzahl des Börsenvereins

1—29 Stück je 1.— bar (1 Fünfkilopaket)  
30—59 Stück je —.95 bar (1 Zehnkilopaket)  
60—99 Stück je —.90 bar (2 Zehnkilopakete)

## 100 Stück für 85.— Grundzahl

direkt gegen Nachnahme unkostenfrei falls bis 31.3.23 bestellt

G. A. Gloeckner, Verlagsbuchhandlung in Leipzig

# Unser Ostergeschenk 1923

Nur gültig bis 30. März



## BWAKUKAMA

FAHRTEN UND FORSCHUNGEN  
MIT BÜHSE UND FILM IM  
UNBEKANNTEN AFRIKA

von  
**HANS SCHOMBURGK**

Gute Ausstattung. 310 Seiten Text, 32 Tafeln mit 100 Originalaufnahmen des Verfassers, 2 Karten von Afrika und Liberia.

Halbl. Gr.-3. 12, Ganzl. Gr.-3. 14 × Schl. d. B.-V.

\*

In wenigen Wochen vier Auflagen verkauft. Die fünfte verbesserte Auflage ist soeben erschienen.

\*

Dieses bedeutende Afrikabuch ist durch die führende Presse derart gewürdigt worden, daß wir Sie von der Güte und Absatzfähigkeit nicht zu unterrichten brauchen.

**Unser Vorzugsangebot nur bis Ostern**

2 Exemplare mit 45%, 10 Exemplare mit 50% Rabatt. Zahlbar innerhalb 30 Tagen  
Auslieferung nur Berlin. Bestellzettel liegt bei



**Deutsch Literarisches Institut, Berlin W 35**

Magdeburger Straße 27



Zwei Tiergeschichten  
aus dem afrikanischen Urwald  
von Hans Schomburgk.

Großklotz mit 2 Tafeln Originalaufnahmen des Verfassers und 18 Zeichnungen von Kurt Wiese

Pappband 2.50, Gr.-3. × Schl.-3. d. B.-V.

Diese beiden reizenden wahren Tiergeschichten sind einzig in ihrer Art.



-Neue deutsche Märchen-  
-Deutsch-Literarisches Institut-  
-Berlin W 35-

Zwölf neue Märchen von elf lebenden deutschen Dichtern. Herausgegeben von Hans Sturm. Schöne Ausstattung, dreifarbiges Titelbild mit 20 Zeichnungen von Hilde Pohlmann.

Presse und Publikum nahmen das Buch begeistert auf.

Gr.-3. 3 × Schl.-3. d. B.-V.

# Meister der Graphik

Unsere alteingeschulte Sammlung, deren sämtliche Bände seit Jahren vergriffen waren, beginnt jetzt

in neuem

## und sehr viel schönerem Gewande

und in vergrößertem Format wieder zu erscheinen. Wir haben uns zum Ziele gesetzt, an Buchausstattung nur das Beste vom Besten zu bieten im Sinne höchster Qualität. So ist denn nicht nur das typographische Bild gegenüber der ersten Auflage sehr viel edler, sondern auch die Lichtdrucke sind so sorgfältig hergestellt, daß sie den allerhöchsten Ansprüchen an Qualität zu genügen vermögen, eine Verbesserung, die ganz besonders bei dem z. Z. im Druck befindlichen Rembrandt-Band in Erscheinung treten dürfte. Neben der Ganzleinen-Ausgabe führen wir eine solche in Halbleder ein, Bücher, die so wie unsre Meister der Graphik hohen inneren Gehalt mit edelster äußerer Form verbinden, sind

niemals ein Risiko für das Sortiment!

auch nicht in wirtschaftlich schwierigen Zeiten,  
wie wir sie jetzt haben, denn sie entwerten sich nicht.

Als erster der Bände erschien in 2. Auflage:

## Jacques Callot

Von Hermann Nasse

Mit einem Titelbild und 104 Abbildungen auf 49 Lichtdrucktafeln. X und 80 Seiten. 4<sup>o</sup>.

Grundpreis: In Ganzleinen M 20.—  
in Halbleder M 30.— Ausland: Schw. Fr. 20.—  
bezw. Schw. Fr. 30.—\*)

Als nächster Band wird *Graul, Rembrandts Radierungen* erscheinen, der ehemalige Band II wird geteilt in die beiden Bände: *Geisberg, Die Anfänge des Kupferstichs.* und *Geisberg, Der Meister E. S.*, neu ausgelegt wurden weiter von *Loga, Francisco de Goya und Giesecke, Piranesi*, weiter erscheinen Bände über *Doré, Méryon* und, um auch unsere Zeit zum Worte kommen zu lassen, *Hans Meid*.

\*) Von der Außenhandelsnebenstelle gemäß § 7  
der Auslandsverkaufsordnung  
genehmigt.

Klinkhardt & Biermann  
Leipzig

Ernst Rowohlt Verlag · Berlin W 35

Wir bitten stets auf Lager zu halten:

## Carl Ludwig Schleich

### Ewige Alltäglichkeiten

8.—13. Aufl. Geh. M 4000. Geb. M 10000. Halbleder M 12000

### Aus Asklepios' Werkstatt

4.—6. Aufl. Geh. M 5000. Geb. M 12000. Halbleder M 14000

### Bewußtsein und Unsterblichkeit

8.—12. Aufl. Geh. M 3500. Geb. M 9000. Halbleder M 11000

### Gedankenmacht und Hysterie

Z 13.—18. Aufl. Geh. M 3000. Geb. M 6000

### Das Problem des Todes

13.—18. Aufl. Geh. M 2500. Geb. M 5500

### Besonnte Vergangenheit

#### Lebenserinnerungen von 1859—1919

Mit 10 Kupferdrucken. 24.—30. Aufl.

Geh. M 12000. Halbln. M 18000. Ganzln. M 25000

kleine Ausgabe ohne Bilder

1.—18. Aufl. Pappband M 10000. Halbln. M 14000

### Die Weisheit der Freude

19.—24. Aufl. Geh. M 3500. Geb. M 7000. Halbleder M 11000

### Zwei Jahre Kriegschirurgischer Erfahrungen

Aus einem Berliner Lazarett

5.—8. Aufl. Kartonierte M 3500

Bezugsbedingungen: 35 Prozent und Partie 11/10

Goeben erschien:

## Unsere besten Obstsorten

Antleitung bei der Auswahl von Apfeln  
Birnen / Kirschen / Pfirsichen  
Apricosen / Stachelbeeren / Johannis-  
beeren / Weintrauben / Himbeeren  
Erdbeeren / Haselnüssen / Quitten

### Von Dekonomierat Johannes Böttner

19. bis 22. Tausend // Mit 55 Abbildungen  
Bearbeitet von Johannes Böttner d. J.

Broschiert G. 2.25 ord., 1.57 bar und 11/10.  
Kartoniert G. 2.50 ord., 1.75 bar und 11/10.

Schlüsselzahl des B.-V.

Vorbedingung für allen Erfolg im Obstbau ist, daß man die Sorte wählt, die sich für Boden und Standort, den man zur Verfügung hat, auch eignet. Die neue Auflage der vielbegehrten Schrift bringt in Ergänzung der Reichs-  
sorten das erst fürzlich aufgestellte Kernobst-Normalsortiment

Frankfurt-Oder, Ende März 1923.

Verlagsanstalt Trowitzsch & Sohn G. m. b. H.

Barverlangzettel ist beigegeben.



Soeben erscheint:

## DER KÖNIGSROMAN

(mit Silber-Aufdruck) ca. M. 16 000.—

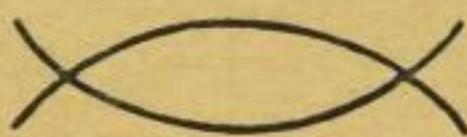
Der Versuch, den Erscheinungen unmittelbar und vernunftgemäß auf den Grund zu gehen, eröffnet DIE REIHE DER UNENDLICHEN KONFLIKTE. Der Vater wird von sieben Seiten angerufen: Lukas, Lenin, Wilson, Benedikt XV., Stefan George, Rudolf Steiner, Karl Kraus begegnen ihm in Gestalt ihrer Schriften — er fordert von ihnen die notwendige Konsequenz ihrer Veröffentlichung: Die persönliche Rechenschaft, die persönliche Begegnung — und er fordert vergebens. So macht er sich auf, die Autoren hinter den Büchern zu suchen, den König unter den Autoren — und er sucht vergebens; er sucht ihn vergebens unter Weibern, Kindern und Huren; sucht ihn vergebens bei der Lüge: im Theater, unter den Narren; sucht ihn vergebens — bei sich selbst. — So macht der Vater gemeinsame Sache mit allen Lesern gegen die Autoren, so ist er verurteilt, sich selber Leser zu schaffen, um den Weg zu ihnen als Verbündeten zu finden, damit alle, die gleich ihm den König suchen, vor allem ihm begegnen.

LESER SIND: ALLE

die von der quälenden Realität der kläglichen Tatsachenwelt enttäuscht, heute sehnstüchtig tieferen Wahrheiten geöffnet sind.

(Z)

— VERLAG DES VATERS —  
GUSTAV KIEPENHEUER VERLAG / POTSDAM.



Soeben erscheint:

## DAS TESTAMENT DES VATERS

In englischer Broschur, mit der Hand gebunden (Schwarzes Glacépapier)

In blauem Pappband mit Silberaufdruck M. 16 000.—

Diese erstmalige Botschaft und rückhaltlose Werbung eröffnet DIE REIHE DER EINHEITEN. Hier gibt der Vater allen, die dessen noch bedürfen, das Geheimnis seiner Art und seines Wesens preis. Wen seine „Verkündigung“ erreicht, den wird sein Fluch nicht mehr erreichen; wer von seiner „Erinnerung an Eden“ ergriffen ist, der wird sich seiner Kindschaft wie eines tiefen und beglückenden Traums bewußt: unverzüglich wird er zur persönlichen Begegnung aufbrechen.

Das arme, abgehetzte Wort, das dereinst am Anfange war, wird hier neu und bewirkt unversehens die Dichtung, in jenem Sinne, in dem die Schriften des Neuen Testaments, in dem die Reden Gotamo Buddhos als Dichtungen gerieten.

LESER SIND: ALLE

die von der quälenden Realität der kläglichen Tatsachenwelt enttäuscht, heute sehnsgütig tieferen Wahrheiten geöffnet sind.

(Z)

— VERLAG DES VATERS —  
GUSTAV KIEPENHEUER VERLAG / POTSDAM.

**S o n d e r -  
A n g e b o t**  
von **nur**  
**Jahrgängen**

**Prachtband XVIII**

in  
Ganz-  
leinen  
ge-  
bun-  
den



Gold-  
pressung  
und  
Mehr-  
farben-  
Druck

Soeben von der Buch-  
binderei geliefert.

10 Bände gemischt (5 kg XVIII, die anderen nach Wahl), vollkommen frei Haus gegen Vor-  
einsendung Grundzahl je 20.— mit 45% Rabatt.

Sofortige Bestellung nur auf beiliegendem  
Zettel verbindlich, da einmaliges Angebot.

Voreinsendung des Betrages auf unser  
Postscheck-Konto Dresden 7199  
" " Haag 87461  
" " Kopenhagen 4927  
" " Prag 79590  
" " Wien 105859  
" " Zürich VIII/9421

Ausland: Holland Fl. 13.—, Dänemark Kr. 22.50,  
Tschechoslowakei Kr. 60.—,  
Osterreich Kr. 110000.—, Schweiz Fr. 20.—  
mit 50% Rabatt

**Verlag der Schönheit**  
Richard A. Giesecke, Dresden-A. 24

# Mathematische Unterrichtsbücher

zum Selbststudium Erwachsener  
von Burckhardt-Blank

[Z]

- |  |                      |
|--|----------------------|
| 1. Kursus (Brief 1—26): Arithmetik und Algebra 1,<br>Planimetrie 1 und 2 | Vergriffen           |
| 2. Kursus (Brief 27—50): Arithmetik 2, Planimetrie 3,<br>Trigonometrie   | Geb. 7.20            |
| 3. Kursus (Brief 51—64): Analytische Geometrie, Arith-<br>metik 3        | Geb. 4.20            |
| 4. 1. Kursus (Brief 65—81): Stereometrie                                 | Vergriffen           |
| 4/2. Kursus (Brief 82—100): Sphärische Trigonometrie<br>und Mechanik     | Geb. 5.70            |
| 5. Kursus (Brief 101—110): Integral- und Differential-<br>rechnung       | Geb. 3.—             |
| Ergänzungsheft zu Kursus 1—4/2   | Brosch. 1.—          |
| Sachregister zum gesamten Werk   | Brosch. 1.—          |
| Nur bar mit 33 1/3 %.  | Verlangzettel anbei! |
| Schlüsselzahl des Börsenvereins!   |                      |

**Thüringer Verlags-Anstalt, Chemnitz.**

## Unsere Grundzahlen

Schlüsseld. B.-V. Auslandpreise: Grundz. = Schw. Frankenpr.\*)

Adam, Kapitalismus, br. . . . .	1.50
— Weltsymphonie, kart. . . . .	— 75
Büchein von der lustigen und traurigen Gicht, kart.	5.—
Bähr, Greifet, schleifet, kart. . . . .	2.50
Caspari, E. A. Poe, geb. . . . .	7.—
Cornelius, Wert des Lebens, geb. . . . .	3.—
Edschmid, Hamsun-Flaubert, geb. . . . .	2.—
— dgl., kart. . . . .	1.50
Gantner, Grenzen, geb. . . . .	5.—
— Passion, geb. . . . .	5.—
— Anti-Hauptmann, br. . . . .	1.50
Goebel, Weltgefühl, geb. . . . .	2.—
Gropp, Italienische Bilder, geb. . . . .	5.—
Havemann, Polarer Mensch, geb. . . . .	5.50
— Not in Calais, geb. . . . .	5.—
Heineke, Irminheid, geb. . . . .	2.50
Korff, Goethe, geb. . . . .	2.—
Lanckoronski, Sebaldus, geb. . . . .	5.—
— Narr des Herzens, Halbln. . . . .	2.—
Pappe . . . . .	1.50
Larsen, Das Ungefähr . . . . .	1.50
— dgl., signiert . . . . .	2.50
Lessing, Europa und Asien, Halbln. . . . .	10.—
— Dührings Hass, geb. . . . .	1.50
Linden, Melancholie, geb. . . . .	2.—
Wolff, W., Hemisy, geb. . . . .	5.—

Lieferungsbedingungen: Firmen, die nicht im ständigen Rechnungsverkehr mit uns stehen, erhalten entweder bar über Leipzig, bzw. Wien oder direkt ab Verlagsort unter Nachnahme bei Angabe des Inhalts jeder Sendung.  
Verlagsprospekte auf Wunsch.

Wolf Albrecht Adam Verlag / Hannover

\* ) Von der Außenhandelsnebenstelle gemäß § 7 der Verkaufsordnung für Auslandlieferungen genehmigt.

# Ein Buch voller tiefer Lebenweisheiten und wunderbarer Schönheiten für reife Menschen!

Z

Die „Süddeutsche Morgenzeitung“ schreibt:

Nur reife Menschen können wohl vollkommen begreifen, welche tiefe Lebenweisheiten und wunderbare Schönheiten dieses neueste Buch der bekannten Schriftstellerin E. Rißling-Balentin in sich birgt. Es steht seinem ganzen Inhalt nach auf einer so hohen, abendländlichen Stufe, daß es den Leser in wohltuender Weise während der Lektüre aller irdischen Kleinheit weit entrückt.

Geistvoll, tiefsinnig, von der Höhe menschlicher Auffassung herab ist es geschrieben. Großer Fleiß und gründliches Wissen steckt in dem interessanten Werk, wie man sie selten bei einer Frau findet, die aber bei der Verfasserin des bedeutenden historischen Romans „Bismarck und die Frauen“, — der zu den besten Bismarck-Büchern unserer Literatur gehört — nicht erstaunlich sind. Die Romanhandlung selbst, spannend und fein durchgeführt, tritt fast zurück vor der Fülle philosophischer und tiefründiger Probleme, die von Seite zu Seite den Leser immer stärker fesseln. Mit großzügiger Vorredenbeite wird in die Relationen der ganzen Welt hineingeleuchtet, famos ist das zukunftsreiche Japan getroffen. Der Stil ist knapp und gewandt, die Naturschilderungen erinnern wieder an die tödlichen Bilder in der „Geheiligten Sünde“, sie sind stellenweise vollendet schön. Das Buch ist ein Kunstwerk. Man kann die Verfasserin aufrichtig dazu beglückwünschen.

Dr. H. Sch.

Und in einer spaltenlangen Kritik des „Kölner Tageblattes“ heißt es u. a.:

Überall, wo die Verfasserin des tiefründigen Buches hinleuchtet, sei es in das laut pulsierende Leben der Großstadt, sei es in den ehelesben Stand oder in die Ehe, überall zeigt sich, daß für jedermann früher oder später die Stunde kommt, in der er freiwillig oder unfreiwillig ein Gebiet betritt, wohin ihm niemand folgen kann oder mag: die große Einsamkeit! Sie, die so mancher fürchtet, weil er „sich selbst vergessen will, oder weil er mit der Leere seines Innern nichts anzufangen weiß.“ Das Buch weist vieles darüber zu sagen, es kommt damit dem Verlangen vieler Leserwunschen nach. Für diese ist es mehr als ein Roman, für sie ist es Philosophie. Auf gründliche Studien führen die Betrachtungen über die Religionen der ganzen Welt, bis auf den Protestantismus sind die Wahrheiten dieser vollauf gewürdig, ganz besonders die alles umfassenden tiefheimnisvollen Lehren des Buddhismus und Shintoismus.

Es sind Bekennnisse einer schönen Seele; sie werden den anspruchsvollsten Leser zufriedenstellen.

Jahn.

So urteilt die Kritik über den kürzlich erschienenen

neuen Roman

## E. v. Rißling-Balentin, Die große Einsamkeit

Vornehme Ausstattung mit zugkräftigem bunten Titelbild

Gehefstet 3.— / Gebunden 5.— (Schlüsselzahl des B.-B.)

Gleichzeitig erschien in neuer Auflage das 11. bis 15. Tausend:

## E. v. Rißling-Balentin, Geheiligte Sünde

Vornehme Ausstattung mit buntem Titelbild von Heilemann

Gehefstet 3.— / Gebunden 5.— (Schlüsselzahl des B.-B.)

Auch dieser Roman hat bei der gesamten Kritik wärmste Anerkennung und viele begeisterte Leser gefunden. Beide Romane bitten wir in bevorzugter Weise auszustellen und zu empfehlen. Sie werden sich dankbare Käufer und ein leichtes, lohnendes Geschäft sichern!

Einzel = 35% / 10 Stück beider Bände gehefstet und gebunden gemischt = 40%!

Dr. Eysler & Co. A.-G. in Berlin SW 68

328°

## Grundzahlen mit Schlüsselzahlen und sonstige Preiserhöhungen.

Gerd. Dümmlers Verlag in Berlin.	24. III. 23.
Wenzel, Jurist. Grundprobleme. Gz. 15.—.	
S. Fischer, Verlag, in Berlin W 57, Bülowstr. 90.	24. III. 23
Der Wohlfeile Gute Roman und Fischers Illustrierte Bücher.	
Jeder Band brosch. 2500.—, geb. 4500.—.	
Hauptmann, Dramen in Einzelauflagen. (Wohlfeile Ausgabe.)	
Jeder Band brosch. 2700.—, geb. 4500.—.	
Wassermann, Mein Weg. Brosch. 2500.—, geb. 5000.—.	
Bunzen, Im Ruderboot. Brosch. 4000.—, geb. 7000.—, Ganzlu. 8500.—.	
Holitscher, Sowjetrußland. Brosch. 1000.—, geb. 3000.—.	
— Palästina. Brosch. 4000.—, geb. 7000.—.	
Karl Wallmüller in Leipzig.	24. III. 23.
Neue Grundzahlen. Schlüsselzahl des Börsenvereins.	
Wunderlich, Stille vor Gott. Pappbd. 2.—, Halbln. 2.50.	

## Niedrigere Auslandspreise

Die Grundpreise unserer Verlagswerke gelten von heute ab bei Auslandseferungen als Schweizer Franken. Genehmigt durch die Außenhandelsnebenstelle. Verlangen Sie unser Verlagsverzeichnis mit den Grundzahlen.

Hannover, 21. März 1923.

Adolf Sponholz Verlag G.m.b.H.

19. Jahrgang 3. Heft März 1923

## Oesterreichische Rundschau

Deutsche Kultur und Politik

Redakteur: Paul Wittek

Arthur Salz, Klassenstaat und Nationalstaat

Ernst Roth, Th. G. Masaryk

H. E. Cornides, Society of Friends

Rudolf Scholtz, 51. Deutscher Brief — Kriegsziele

Bücherndschau:

Georg Herzog, Das Schicksal der Musik

R. F. Kaindl, Grossdeutsch und Kleindeutsch

Staatenrundschau:

Paul Wittek, Polit. Chronik

Karl Loewenstein, Staatsrechtliche Betrachtungen

zu den brit. Parlamentswahlen im November 1922.

Literarisches Beiblatt

### Der Obelisk

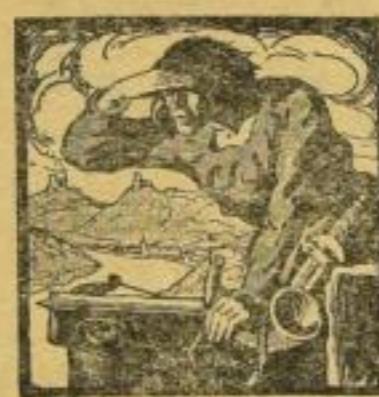
Redaktion: Drei Masken Verlag

E. A. Reinhardt, Zu Jakob Wassermanns fünfzigstem Geburtstage.

Rob. Musil, Schafe auf e. Insel Fel. Oppenheimer, Montaigne Mechtild Lichnowsky, Geburt

Herausgeber: Felix Oppenheimer / Jeden Monaten Heft Bezugspreise: für Deutschland: Einzelheft 1500 M., vierteljährl. 4000 M., halbjährl. 8000 M. Für Österreich: Einzelheft 5400 Kr., vierteljährl. 14000 Kr., halbjährl. 28000 Kr.

Drei Masken Verlag A.-G.  
München — Wien — Berlin



## Rheinisches Sagenbuch

von  
**Wilhelm Ruland**

30. bis 40. Auflage

Gebunden: Grundzahl 4.—

Seine Ausgabe auf holzfreiem Papier  
in Ganzleinen Grundzahl 6

Je stärker die Gelüste sind, das Rheinland loszureißen, desto stärker müssen die Ketten werden, die es mit der Heimat verbinden.

Dozu gehört auch: die Liebe zum Rheinland zu pflegen, und diese fördert der wundervolle Sagenschatz des Rheines, den Ruland in diesem Buche in tiefempfundener Weise erzählt.

\*  
Wir empfehlen dringend die tatkräftigste Verwendung gerade auch  
**im unbesetzten Deutschland**

Auslieferung in Köln und Leipzig

Z  
Köln, im März 1923

**Hoursch & Bechstedt**

MEYER &amp; JESSEN



VERLAG / MÜNCHEN

**FR. TH. VISCHER / KRITISCHE GÄNGE**

HERAUSGEGEBEN VON ROBERT VISCHER  
ZWEITE ERWEITERTE AUFLAGE  
**VOLLSTÄNDIG IN SECHS BÄNDEN**  
Geheftet 70.- M., in Halbleinen 105.- M., in Halbleder 140.- M. Band II, V, VI auch einzeln lieferbar. Geheftet je 12.- M. In Halbleinen 18.- M., in Halbleder 24.- M.

[Z]

Mit ihren zahlreichen ästhetisch kritischen Aufsätze, ihrer Fülle von politischen, kunst- und literaturhistorischen Abhandlungen sind die „Kritischen Gänge“ eine unentbehrliche Ergänzung zur Ästhetik. Darüber hinaus aber sind sie, wie die „Zeit“ in Berlin, schreibt: „Eine wundervolle Sammlung, eine unvergleichliche Rüstkammer deutschen Geistes und Mutes.“ – „Heute, da allen die grundsätzlichen Fragen, zu denen Vischer als Parlamentsabgeordneter und später als merkwürdig unbefangener Hochschullehrer leidenschaftlich und doch besonnen Stellung nahm, treffen die Worte des Alten, dieses prachtvoll lebendigen „Praeceptor Germanian“ wieder scharf in unsere Gewissen. Wir sollten dieses zur rechten Stunde neugeschenkte Werk als ein Vermächtnis hinnehmen.“ „Oberdeutschland“ Stuttgart.

MEYER &amp; JESSEN



VERLAG / MÜNCHEN

In diesen Tagen gelangt zur Ausgabe

**FRIEDR. THEOD. VISCHER / ÄSTHETIK  
ODER WISSENSCHAFT DES SCHÖNEN**

ZWEITE, REVIDIERTE AUFLAGE. HERAUSGEGEBEN  
VON ROBERT VISCHER. EINSCHLIESSLICH REGISTER  
**VOLLSTÄNDIG IN SECHS BÄNDEN**  
Zur Fortsetzung liefern wir Band IV-VI geh. je 12.- M.  
in Halbleinen 18.- M., in Halbleder 24.- M. Das vollständige Werk kostet geh. 70.- M., in Halbleinen 105.- M.,  
in Halbleder 140.- M. Schlüsselzahl des Börsenvereins.

[Z]

Alle Bibliotheken, Gelehrte und weite Kreise des gebildeten Publikums sind Abnehmer dieses Werkes. Der bisher so erfreulich hohe Absatz zeigt uns aufs Neue, daß das Interesse hieran noch ständig im Wachsen begriffen ist. Mehr als je macht sich heute in weiten Kreisen ein Bedürfnis nach einer Neuorientierung der ästhetischen Begriffe gegenüber der gegenwärtigen Verwirrung aller Stile und Kunstformen geltend. Auf die Vischer'sche Ästhetik aber wird man, wenn man sich über diese Fragen orientieren will, immer als dem bedeutendsten und grundlegendsten Werk zurückgreifen müssen.

[Z]

[Z]

**FÜR DIE OSTERZEIT!**

Soeben ist erschienen:

**DER HEILIGE  
ROSENKRANZ**

in Bildern von Fra Angelico

Mit Betrachtungen von P. P. Lippert, S. J.

Mit 15 vierfarbigen Bildern nach  
Gemälden von Fra Angelico  
Gebetbuch-FormatKartoniert M. 1.25 (Schl.-Z. d. B.-V.)  
Auslandspreis 1 Schw. Fr.\*\*) Von der Aussenhandelsnebenstelle gemäß § 7 der  
Verkaufsordnung für Auslandlieferungen genehmigt.

THEATINER-VERLAG, MÜNCHEN

[Z]

[Z]

**FÜR DIE OSTERZEIT  
DAS SCHÖNSTE GESCHENK**

Soeben erschien:

**DIE BUSSPSALMEN**

AUS DER VULGATA INS DEUTSCHE ÜBERTRAGEN VON P. PETER LIPPERT S. J.  
Unter künstler. Leitung v. PROF. THEOD. GEORGII  
m. d. Hand geschrieben v. HERTHA V. GUMPPENBERG

EINMALIGE AUSGABE

in zweifarbigem Lichtdruck in 550 Exemplaren  
AUSGABE A: Nr. I—XX in Pergament-Handbänden  
je M. 160.000.—, Schw. Fr. 55.—\*)AUSGABE B: Nr. XXI—L in Halbleder-Handbänden  
je M. 90.000.—, Schw. Fr. 55.—\*)AUSGABE C: Nr. 1—500 in Hand-Pappbänden  
je M. 60.000.—, Schw. Fr. 25.—\*)  
einschl. Luxussteuer

Diese Preise sind volle Preise und keine Grundzahlen. Prospekt mit Probeseiten auf Verlangen.

\*) Von der Aussenhandelsnebenstelle gemäß § 7 der  
Verkaufsordnung für Auslandlieferungen genehmigt.

THEATINER-VERLAG, MÜNCHEN

Z

Fertig zur Auslieferung:

# DAS PRISMA

## EINE GRAPHISCHE REIHE

### ERSTE FOLGE

Nr. 1/2: OSCAR WILDE, DER GEBURTSTAG DER INFANTIN UND ANDERE MÄRCHEN. Aus dem Englischen von Ernst Sander. Mit Steinzeichnungen von LUDWIG KAINER. Preis M. 30.—

Nr. 3: HONORÉ DE BALZAC, DER SUCCUBUS. Aus dem Französischen von Ernst Sander. Mit Steinzeichnungen von ERNST STERN. Preis M. 25.—

Nr. 4: THEODOR STORM, EEKENHOF. Mit Steinzeichnungen von FRIEDRICH WINCKLER-TANNENBERG. Preis M. 25.—

Nr. 5: CHARLES DICKENS, LONDONER BILDER. Aus dem Englischen von Ernst Sander. Mit Steinzeichnungen von RAHEL SZALIT-MARCUS. Preis M. 30.—

Nr. 6: DIEGO HURTADO DI MENDOZA, DIE ABENTEUER DES LAZARILLO VON TORMES. Nach dem Spanischen von Fred von Zollikofer. Mit Steinzeichnungen von PAUL KLEINSCHMIDT. Preis M. 20.—

Nr. 7: FRANZ GRAF VON POCCI, KASPERLKOMODIEN. Mit Steinzeichnungen von ALPHONS WOELFLE. Preis M. 25.—

bar mit 35%.

Sämtliche Bände in Halbleder, auf bestem Papier. Von jedem Bande wurden einmalig 100 Exemplare in Ganzsaffian gebunden, auf Bütten gedruckt, jede ganzseitige Zeichnung vom Künstler signiert. Preis dieser Ausgabe M. 120.—

Sonderangebot (erst Anfang April lieferbar): Alle sechs Bände der Halblederausgabe in offener Kassette für M. 140.— mit 40%.

Schlüsselzahl 1000.

(fest für Bestellungen auf anliegendem Zettel)

**HANS HEINRICH TILLGNER VERLAG**  
BERLIN W 35 / LÜTZOWSTR. 15 / FERNRUF: LÜTZOW 4398

# Die Entdeckung eines neuen schweizer Dichters



## Emil Schibli Die innere Stimme Ein Roman

Broschiert Gs. 3.50 (Fr. 3.50\*), Halbleinen Gs. 5.—  
(Fr. 5.—\*)  $\times$  Schz. d. B.-B./Bar mit 35% u. 11/10,  
wenn bis 31. März 23 bestellt, 2 Probeerpl. mit 40%

\*

Nicht Roman, nicht Erzählung, „Geschichte eines Menschen unserer Zeit“, nennt Emil Schibli, ein junger schweizer Dichter, sein erstes Prosabuch, das eine rückhaltlos offene Geschichte seines Lebens ist. Wenn dichten heißt, Gerichtstag über sich selbst halten, dann ist Emil Schibli ein Mensch, den man Dichter nennen muß. — Aus Armut und Not, Säufermilieu und Proletarierdasein kommt der Held der Dichtung heraus, trägt Jahre, Jahrzehnte die Bleigewichte dieser Herkunft und verliert doch nicht den Drang nach oben, verirrt sich zwar in seinen Zielen, aber die innere Stimme ruft ihn immer wieder zu wahrer Leben. Und wenn er den Weg gefunden hat, wenn er für sich hindurch ist, dann geht er zurück und sucht denen zu helfen, die aus der Not, die er so gut kennt, aus eigenen Kräften nicht herauskönnen. Wir sehen uns nicht einem himmelblauen Idealisten und Schwärmer, sondern einem Menschen gegenüber, der wissend geworden ist und sich die Kraft zum Helfen erstritten hat und täglich neu erkämpft. — Wie Schibli erzählt, das ist schlechthin meisterhaft, für ein Erstlingswerk erschreckend vollkommen. Grau ist die Grundfarbe der Stimmung, verhalten, ganz aus sich herausgestellt die Sprache. Plötzlich zerreißt der Schleier, der alles zu bedecken scheint, nur ein paar grelle Farbentupfen werden sichtbar und doch ist mit diesen wenigen treffsicheren Pinselstrichen ein Bild da, von dem jede Einzelheit zum Greifen deutlich ist. Und so plötzlich wie der Schleier zerrissen war, so schnell schließt er sich wieder; in dem ruhigen Rhythmus der gedämpften Sprache geht die Geschichte des Lebens ihren Weg unerbittlich weiter.

H. Häfner · Verlag · Leipzig

\* Von der Außenhandelsnebenstelle gemäß § 7 der  
Verkaufsordnung für Auslandseiferungen genehmigt.

## Kursbücher wieder gebrauchsfähig

durch

## Nachtrag

vom 15. März 1923

♦

Jeder Besitzer von **Storms Kursbuch** und **Henschels Telegraph** ist Käufer des Nachtrages, da die amtlichen Auskunftsstellen nur über die Veränderungen des eigenen Direktionsbezirks Auskunft geben können.

Der Nachtrag enthält eine bis auf die letzten Tage ergänzte **Zusammenstellung aller ausfallenden und verlegten Züge**.

Geheftet M. 600 — ord.

## Versandbereit!

★

**Storms Kursbuch — Henschels Telegraph**  
werden nunmehr nur noch mit Nachtrag geliefert.  
Mit Erscheinen des Nachtrages

## Neue Ladenpreise:

### Storms Kursbuch

Für Reich . . . . .	M. 5000.—
Für Nord-, Ost-, Mittel- u. Westdeutschland	M. 4000.—
Für Ost-, Nord- und Mitteldeutschland . .	M. 3000.—
Für Süddeutschland . . . . .	M. 2000.—
Für Mitteldeutschland . . . . .	M. 1500.—
Für Westdeutschland . . . . .	M. 1500.—

### Henschels Telegraph

Grosse Ausgabe . . . . .	M. 7000.—
Kleine Ausgabe . . . . .	M. 6000.—

Es liegt in Ihrem eigenen Interesse, die vorhandenen Lagerexemplare durch Bezug des Nachtrages zu ergänzen.

■

## Bekannte günstige Bezugsbedingungen

**Kursbuch- und Verkehrs-  
Verlagsgesellschaft m. b. H.  
Leipzig**, Königstrasse 33

Soeben erschien in

## Ausgabe 1923

### Artaria's Eisenbahnkarte des Südostlichen Mittel-Europas

d. i. das Gebiet des ehem. Österreich-Ungarn mit dem Balkan und den angrenzenden Länderteilen.

Massstab 1:1.500.000

Hübsche Ausführung mit vielfachem Farbendruck

Größe 90:115 cm

**Gr.-Z. 2.—**

Mit dem „Neuen Stationsverzeichnis“. Dieses enthält die Ortsnamen in ihrer jetzigen und früheren Benennung, d. h. in betreffender Landessprache, in der amtlichen Benennung, sowie die deutsche Bezeichnung. 88 Seiten stark, geheftet

**Gr.-Z. 2.60**

Stationsverzeichnis allein Gr.-Z. 1.—

Rabatt 30% und 7/6, ab 100 Exemplare 45%.

\*\*\*\*\*

Durch das Erscheinen des

### III. Bandes von Biendl - Radio, Schifffahrten in den Ostalpen

liegt dieser Führer nunmehr in seiner vollen Gänze vor. Die einzelnen Bände umfassen:

**Band I.** Die österreichischen Alpen, östlich Salzbach und Tauernbahn.

**Band II.** Die nördlichen Kalkalpen vom Bodensee bis zum Salzachtal (Salzburg) und das Ton- und Schiefergebirge zwischen Silltal (Brenner) und Bischofshofen.

**Band III.** Rhätikon, östlich anschliessende Zentralalpen bis zur Tauernbahn, u. die auf österreichischem Gebiet liegenden südlichen Kalkalpen bis zum Gail- und Schlitzatal.

Der Preis wurde einheitlich mit

**Gr.-Z. 3.60 pro Band** festgelegt.

Rabatt 30%, ab 10 Exemplare mit 33 1/3%.

\*\*\*\*\*

Für die wieder eingetretenen Handelsbeziehungen mit Russland und die dadurch entstandene Kartennachfrage bringen wir unsere

### Karte der R.S.F.S.R.

(d. i. der Russischen Sozialistischen Föderativen Sowjet-Republik)

Massstab 1:6 Mill.

in hübschem vielfachem Farbendruck, mit einem Verzeichnis der einzelnen Sowjet-Republiken (ehem. Gouvernement) nebst statistischen Daten am Rande der Karte in Erinnerung.

Die Grundzahl dieser Karte haben wir auf

**— .80 ermässigt.**

Rabatt 30% und 7/6

Ab 100 Exemplare 45%.

Schlüsselzahl des Börsenvereins.

**Wien VII**

Schottenfeldgasse 62.

**ARTARIA**

Ges. m. b. H.

**ADOLF  
SPONHOLTZ  
VERLAG**



**G. M. B. H.  
HANNOVER  
SCHLIESSF. 335**

### Einmalige Vorzugsanzeige!

## LUCY GRÄFIN UXKULL

### Der Irisbogen

Sieben Novellen. 176 S. 8°. Mehrfarb. Buchtitel  
Grundzahl geb. 2.—

„... Wie ein Strauß märchenhafter Wunderblumen  
muten sie an...“

### Die Kämpfer Jafves

Drei Episoden aus der Geschichte Israels in Novellenform  
176 S. 8°. Mehrfarb. Titelbild. Grundzahl geb. 2.—

„... Die Verfasserin zeichnet mit monumentalen Strichen  
Doré-scher Art.“ \*

### ELISABETH JOEST

### Der Eibenstrauß des Knaben

176 S. in Künstlereinband mit dreifarbig. Titelbild  
Grundzahl geb. 2.—

Dreißig... zarte, wie mit dem Silberstift gezeichnete  
Skizzen.“

**Zur Einführung** dieser 3 hochwertigen Bücher bieten  
wir an: ein 3 kg - Probepaket, enthaltend 11/10 Expl. ge-  
mischt, oder eine 1 kg-Drucksache, 3 Bde. gem. **mit 40%**

**Soeben erschienen:**

## Erich Wolfsfeld

### Römischer Akt

### Original-Radierung

Plattengröße 49 x 31 cm (Hochformat)

80 Abzüge auf Bütten Grundzahl 200

20 Abzüge auf Japan Grundzahl 250

Schlüsselzahl 350, Rabatt 40%

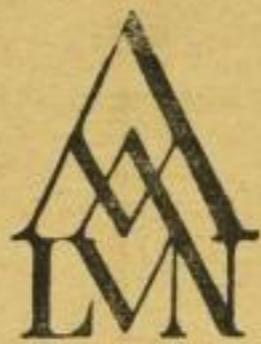
Bestellungen direkt erbeten.

**Wohlgemuth & Lissner, Kunstverlags-G. m. b. H.  
Berlin SW 48, Wilhelmstr. 106.**

### Raschier & Cie. A.-G., Verlag, Leipzig

### Auslandspreise in Schweizer Franken

Da bei den gegenwärtigen Valutaverhältnissen ver-  
schiedene Bücher unseres Verlages selbst bei 100 % Valuta-  
zuschlag auf die festgesetzten deutschen Preise zu teuer  
kommen, haben wir für das Ausland Frankenpreise  
festgesetzt, die nach den jeweilig gültigen Umrechnungs-  
kursen der Außenhandelsnebenstelle in fremde Wäh-  
rungen umgerechnet werden. Ein ausführlicher Katalog  
mit Frankenpreisen unter dem Titel, **Federer, Felix  
Xylanders Leidenschaft** steht Interessenten auf Wunsch  
gern zur Verfügung.



Zur Subskription

Zu Ostern gelangt zur Ausgabe:

**XXIII. AVALUN-DRUCK  
ADALBERT STIFTER  
NACHKOMMENSCHAFTEN**

mit 16 Original-Radierungen von

**KARL M. SCHULTHEISS**

\*

Einmalige Ausgabe von 450 nummerierten Exemplaren. Gedruckt auf Bütten in der Werkstatt Jakob Hegner in Hellerau. Handarbeitlich gebunden bei E. A. Enders, Leipzig. Nummer 1—50 in Ganzleder. Diesen Exemplaren wird eine Mappe mit der ganzen Folge der Radierungen in signierten Sonderabzügen beigegeben. Grundzahl 200 netto. Nummer 51—250 in Ganzleder. Jedes Vollbild handschriftlich signiert.

Grundzahl 180 ord.

Nr. 251—450 in Halbleder einmalig signiert . . . . . Grundzahl 90 ord.

Feste Subskriptionsschlüsselzahl 1800

nur bei Bestellung bis 7. April

Prospekte auf Büttenpapier mit Reproduktion einer Radierung in Gravure 200 M.

(Z)

**Avalun-Verlag Hellerau bei Dresden**



# PRESTEL-GESELLSCHAFT

Verlag für originalgetreue Lichtdrucke nach Handzeichnungen alter und neuerer Meister  
FRANKFURT a. M., BUCHGASSE 11 a



Soeben ist erschienen:

## ZEICHNUNGEN ALTER NIEDERLÄNDISCHER MEISTER DES 15. UND 16. JAHRHUNDERTS IM LANDESMUSEUM ZU BRAUNSCHWEIG

In 400 numerierten Exemplaren  
23 Blatt in dauerhafter Mappe

Herausgegeben von Eduard Flehsig

Grundzahl 100 — Schlüsselzahl des Börsenvereins — 35% Rabatt  
Auslandsverkäufe ohne Aufschlag (§ 8c der Verkaufsordnung) \*)

### Aus dem Inhalt:

Burgundischer Meister um 1400, Niederländischer Meister 1400—1425,  
Jan van Eyck, Hugo van der Goes, Pieter Cornelisz gen. Kunst,  
B. van Orley, Pieter Breugel d. ält., Hans Bol, B. Spranger, Paul  
Bril, Tobias Verhaecht, Josse de Momper, Jacob de Gheyn usw.

Die früher erschienenen Werke Zeichnungen alter Meister in der  
Kunsthalle zu Bremen; Zeichnungen alter deutscher Meister im  
Landesmuseum zu Braunschweig; Chodowiecki, 62 Zeichnungen  
zu Basedows Elementarwerk; Chodowiecki, 25 Zeichnungen zu  
Salzmanns Elementarbuch sind auf dem Bestellzettel vermerkt.  
Prospekte und Listen über Einzelblätter stehen zur Verfügung.

(Z)

\*) Von der Außenhandelsnebenstelle gemäß § 7 der Verkaufsordnung für Auslandslieferungen genehmigt.

## Verlag von J.F. Bergmann in München

Trogerstr. 56

(Z) In diesen Tagen erscheinen:

### Die geburtshilflich-gynäkologische Untersuchung

Ein Leitfaden für Studierende und praktische Ärzte

von

**Dr. Hugo Sellheim**

o. 6. Professor und Direktor der Universitäts-Frauenklinik  
in Halle a. S.

**Vierte**, vermehrte und umgearbeitete Auflage

Mit 94 Abbildungen

1923. — In Leinen gebunden Gz. 9; Schw. Fr. 9.—\*)  
Gewicht 600 gr.

Dieser beliebte Leitfaden, dessen 1.—3. Auflage im Verlage von Speyer & Kaerner in Freiburg erschien, hat längere Zeit gefehlt und sein Wiedererscheinen in stark vermehrter und umgearbeiteter Auflage wird daher von allen Interessentenkreisen freudig begrüßt werden.

### Die Physiologie und Pharmakologie des Flimmerns

von

**Dr. S. de Boer**

Privatdozent der Physiologie an der Univ. Amsterdam

Mit 31 Abbildungen im Text

(Sonderausgabe aus „Ergebnisse der Physiologie“. Herausgegeben von L. Asher und K. Spiro, XXI. Band, Abt. 1)

1923 — GZ. 4; Schw. Fr. 4.—\*) Gewicht 400 g

### Das Leuchten der Organismen

Eine Übersicht über die neuere Literatur

von

**Dr. phil. nat. et med. Andre Prajje**

Oberassistent am Anatomischen Institut der Univ. Halle a. S.

Mit 17 Abbildungen im Text

(Sonderausgabe aus „Ergebnisse der Physiologie“. Herausgegeben von L. Asher u. K. Spiro, XXI. Band, Abt. 1)

1923 — GZ. 3; Schw. Fr. 3.—\*) Gewicht 300 g

Ich bitte zu verlangen.

München, im März 1923

Trogerstr. 56

**J. F. Bergmann,**

Verlagsbuchhandlung.

Die lange erwartete  
**Adolf Grey-Biographie**  
von der Gattin d. Dichters verfaßt, erscheint soeben



## Adolf Grey

### Sein Leben u. Schaffen

erzählt von  
**Lina Grey**

Erster Band

Mit 3 Bildnissen / 23 Bogen Umfang  
Brosch. Gz. 12.- (Fr. 9.50\*), Halbleinen Gz. 14.-  
(Fr. 11.—\*) × Schlüsselzahl des Börsenvereins

\*

Bereits beim Überblicken der vielen bedeutenden Namen aus den Gebieten von Kunst und Wissenschaft, zu denen Adolf Grey, der 1920 verstorbene schweizer Dichter und Gelehrte, in Beziehungen trat, drängt sich das Bewußtsein auf, daß es sich hier um eine starke eigene Persönlichkeit u. um ein bodenständiges Leben handelt. In Deutschland ist er vielleicht mehr als Literarhistoriker durch seine Arbeiten zur Schweizer Literaturgeschichte, seine Biographie Conr. Ferd. Meyers und seine wundervollen Kellererinnerungen bekannt, denn als Dichter. Aber auch sein dichterisches Werk, das von Anfang an die liebevolle Anerkennung des beifallskargen Gottfried Keller u. E. F. Meyers Bewunderung fand, ist ein wesentliches Stück allgemein deutschen Geisteslebens. — Sein Werden und Wachsen, die Geschichte eines bedeutenden, den höchsten menschlichen Gütern gerechten Lebens wird hier von berufenster Seite erzählt, von der Gattin Adolf Greys. Sie ist eigentlich das Ideal eines Biographen, da sich in ihr die intimste Kenntnis des Stoffes mit dem für solche Arbeiten nötigen wissenschaftlichen Rüstzeug (sie ist selber Wissenschaftlerin von Rang) vereinigt. — Die anregend geschriebene Biographie, zu der ein zweiter Band folgt, darf auf ein besonderes Interesse rechnen.

**H. Haessel · Verlag · Leipzig**

\*) Von der Außenhandelsnebenstelle gemäß § 7 der Verkaufsordnung für Auslandseferungen genehmigt.

## WOSTOK (DER OSTEN)

Verlag u. Büchervertrieb, G.m.b.H., Berlin C2  
An der Spandauer Brücke 2 / Telephon: Norden 4022

*In russischer Sprache erschienen:*

	Gz.
Prof. G. HANFFSTENGEL, Techn. Schaffen und Denken / Einführung in die gegenwärtige Technik	6.75
Prof. T. WULFF, Einsteinsche Relativitätstheorie	3.—
Prof. L. GRAETZ, Atomtheorie . . . . .	3.25
Prof. G. NICOLAI, Ergebnisse in der Naturwissenschaft . . . . .	1.50
N. STIF, Die Progrome in der Ukraine / Periode der Freiwilligen Armee . . . . .	2.75
SOWREMENNAJA NIEMTZEKAJA MÝSSL Sammlung der Artikel von: H. Mann, E. Bloch, T. Däubler, O. Spengler, K. Kautsky, A. Einstein u. a. . . . .	2.—
H. MANN, Macht und Mensch . . . . .	2.—
EDUARD BERNSTEIN, Geschichte der deutschen Revolution . . . . .	3.50

*Es sind im Druck:*

Prof. WEGENER, Entstehung der Kontinente und Ozeane  
F. LASALLE, Briefwechsel (Noch nicht herausgegeb. Briefe)

Der Verlag Wostok hat das alleinige Übersetzungsrecht und Ausgaberecht der populär-wissenschaftlichen Kosmos-Bibliothek erworben. Aus dieser Bibliothek werden folgende Bücher mit vielen Illustrationen gedruckt:

- I. BÖLSCHE, Tierwanderungen in prähistorischen Zeiten
- II. DANNEMANN, Entstehung des Weltalls
- III. MAYER, Erdbeben und Vulkane
- IV. MAYER, Weltuntergang
- V. MAYER, Welt der Planeten
- VI. FLORICKE, Das Leben der Säugetiere fremder Länder
- VII. FRANCÉ, Pflanze als Erfinder
- VIII. ZART, Atome und Moleküle und andere

\*

*In jüdischer Sprache erschienen:*

	Gz.
Prof. WIPPER, Geschichte des Mittelalters . . . . .	2.—
— Geschichte der Neuzeit . . . . .	2.—
YOUNG & YOUNG, Der kleine Geometer . . . . .	2.50
CHAZKELS, Natur arum uns, Teil I . . . . .	2.—
— Natur arum uns und wir selbst, Teil II . . . . .	4.25
EDUARD BERNSTEIN, Geschichte der deutschen Revolution . . . . .	3.50
SCH. GORELIK, Jüdische Köpfe . . . . .	1.75
— Große Seelen . . . . .	2.—
ONHEIB, Jüdischer Sammelband, unter Redaktion von Gorelik, Einhorn und Weinreich . . . . .	2.50
G. HAUPTMANN, Ketzer von Soana . . . . .	1.50
R. TAGORE, Erzählungen . . . . .	2.50
MARTOW, Erinnerungen eines Sozialdemokraten	3.25
BERGELSOHN, broschiert Bd. I Gz. 3.75, Bd. II 3.25	
" III " 3.—, " IV 2.50	
gebunden " I " 4.75, " II 4.25	
" III " 4.—, " IV 3.50	

*Es sind im Druck:*

WIPPER, Geschichte des Altertums  
KULBAK, Messias, Ephraims Sohn  
WEINREICH, Verkauf Josephs  
WEINREICH, Staplen  
STIF, Progrome in der Ukraine

Schlüsselzahl des Börsenvereins



Vom

## Technischen Selbstunterricht

liegen Ende April die Vorslufe und zwei Fachbände abgeschlossen vor. Der zweite Fachband behandelt die **Bautechnik**.

Für ihn interessieren sich besonders: Bauarbeiter, Bauhandwerker, Poliere, Werkmeister, Schüler der Baugewerkschulen, Industrie-, Gemeinde- und Staatsbeamte, die mit Bauvergebung und -überwachung betraut sind. Nicht zu vergessen sind alle Siedler. Wir beginnen Ende April einen großen

### Werbefeldzug

für den T. S. und erbitten dazu die Unterstützung des Sortiments. An Werbemitteln stellen wir zur Verfügung: einen achtseitigen ausführlichen

### Prospekt

den wir bis 10 Exemplare kostenlos liefern. Weitere Exemplare berechnen wir mit —01 Grundzahl. Firmen, welche auf unser Rundschreiben bestellen, erhalten die Prospekte zum alten Preis. Ferner stellen wir ein

### zweifarbiges Plakat

her. Es eignet sich für Schaufenster, sowie zum Aushang in Lesesälen, Büros, Warzelzimmern. Ein Exemplar kostenlos, weitere —.05 Grundzahl. Firmeneindruck nach Vereinbarung. Firmen, welche Projektionsreklame in den Dienst ihrer Werbung stellen, geben wir ein

### Diapositiv

leihweise ab. Wer besondere Verbindung mit der **Orts presse**

hat, kann von uns verschiedene Werbearikel erhalten. Alle Inhaber von

### Lesezirkeln

bitten wir um Angebot, wie dieser bei der Werbung für den T. S. nutzbar gemacht werden kann. Teilen Sie uns mit, ob Sie den T. S.

### ständig auf Lager

halten. Wir nehmen Sie dann in eine Liste auf, welche den Zweck hat, allen anfragenden Privatpersonen die nächstgelegene Buchhandlung mitzuteilen. Die Erfolge unserer Anzeigen in der Fachpresse sollen möglichst respektlos dem Sortiment, welches sich für uns verwendet, zugute kommen. Wenn Sie

### selbst inserieren

wollen, können Sie eine Muster der obigen Zeichnung erhalten. Wir weisen noch auf den günstigen Staffelpreis

**bis 50%**

hin. Anregungen zu besonderen Werbemaßnahmen kommen wir gern entgegen.

R. Oldenbourg, München u. Berlin

Auf Grund des im Besitz der Erben Blumhardts befindlichen, authentischen Quellenmaterials erscheint:



# Christoph Blumhardt Von der Nachfolge Jesu Christi

Der König. Die Gemeinde. Lebensregeln

Umfang: 80 Seiten. Umschlagtitel von Rudolf Koch. Grundzahl für die Steifumschlag-Ausgabe: 1.5. Schlüsselzahl des Börsenvereins. Für das Ausland gilt die Grundzahl als Preis in Schweizer Franken.

\*

Im Mittelpunkt des Lebens von Bad Boll stand die hohe, überragende Persönlichkeit eines Gotteszeugen, ausgerüstet mit der Kraft des Geistes, mit einer unerschöpflichen Fülle der Gedanken, mit einer starken Gewalt der Sprache. Dem Einzelnen trat dieser Mann nahe als Seelsorger und Berater. Unzähligen Menschen, aus den höchsten Ständen und aus dem einfachsten Volke, stand er bei in den Nöten ihres Lebens. Er hat viele, welche den Lebensmut verloren hatten, wieder auf den Boden gestellt, er hat Schwäche gestärkt, Traurige getrostet, Gebundene befreit. Verwirrten zurechtgeholfen, Mühselige und Beladene erquict: er hat den Armen das Evangelium gepredigt! Wir machen heute die Erfahrung, daß allenthalben das Interesse für Blumhardt Vater und Sohn neu erwacht. Diese Männer erleben eine Auferstehung. Aber was viel wichtiger ist, das ist die Auferstehung des Evangeliums. In unseren Tagen regt es sich neu. Vieler Augen schauen aus nach Jesus Christus. Nicht eine Sekte, nicht eine äußerlich zahlbare Gemeinde hängt sich an den Namen Blumhardt. Aber ganz ohne nachweisbaren Zusammenhang wachsen heute die Gedanken dieser Propheten hier und da in der Welt auf. Dem Evangelium werden wieder Knospen und Blüten erweckt, auf daß es lebendig bleibe von Auferstehung zu Auferstehung!

(Z)

Erscheint im Furche-Verlag in Berlin

**Zur gefl. Beachtung!**  
Wieder lieferbar  
Simson † / Geschichte der Stadt Danzig  
3 Bände. Grundzahl 100. -

Dies monumentale Standwerk, dessen wissenschaftliche Bedeutung weit über die Grenzen Danzigs hinausreicht, hat heute höheren Wert als je. Die Ausstattung ist friedensmässig, die Aufflage beschränkt.

A. W. Kafemann, G. m. b. H., Danzig

## DAS PORTUGIESISCHE KOLONIALREICH

der Gegenwart  
von Professor Dr. HANS MEYER  
brosch. Grundzahl M. 3.-

**NIEDERLÄNDISCH OSTINDIEN**  
eine länderkundliche Skizze  
von Professor Dr. HANS MEYER  
brosch. Grundzahl M. 2.-, geb. Grundzahl M. 3.50

**ANGOLA**  
von HUGO MARQUARDSEN  
Mit 13 Bildtafeln, 5 Textskizzen und einer Karte  
brosch. Grundzahl M. 5.-  
Die angegebenen Preise sind mit der jeweiligen Schlüsselzahl des Börsenvereins zu multiplizieren.

DIETRICH REIMER / ERNST VOHSEN / BERLIN

# Jeremias Gotthelf

## Sämtliche Werke in 24 Bänden

In Verbindung mit der Familie Bihius  
unter Mitwirkung von Professor Dr. Ed. Bähler, Professor Dr. G. Bohnenblust, Dr. A. Fankhauser,  
Dr. A. Ineichen, Pfarrer Dr. E. Müller, mit Unterstützung der bernischen Regierung herausgegeben von  
Professor Dr. Rudolf Hunziker und Dr. Hans Bloesch

(Z)

Folgende 3 Bände sind versandbereit

Band 2/3:

### Leiden und Freuden eines Schulmeisters

Bearbeitet von Prof. Dr. Eduard Bähler

Band 12:

### Die Räferei in der Vehfreude

Eine Geschichte aus der Schweiz

Bearbeitet von Dr. Hans Bloesch

Jeder Band gehftet Gs. 18.—, Ganzleinenband Gs. 22.50, Halblederband Gs. 32.—

Meine Ausgabe umfaßt zum erstenmal alle Werke Gotthelfs, auch die nicht in die erste Gesamtausgabe aufgenommen und die bisher ungedruckten. Sie geht in den Texten auf den Erstdruck und auf die Manuskripte zurück, soweit sich diese erhalten haben. Jeder Band wird mit einem textkritischen Apparat und erklärenden Anmerkungen versehen. Von der Familie Bihius ist das gesamte Gotthelf-Archiv zur Verfügung gestellt worden, das noch eine große Zahl ungehobener Schäge birgt. Die Namen der Herausgeber, hervorragender Gotthelfkenner, bieten alle Garantie für die sorgfältige Durchführung des Unternehmens.

Dr. E. Korrodi in der „Neuen Zürcher Zeitung“: „Ein letztes Wort! Die bei Eugen Rentsch erscheinende Gotthelf-Ausgabe ist ein weißer Rabe unter den jetzt erscheinenden Gesamtausgaben. Blankes Papier, Druck, Einband, Herstellung eines vertrauenerweckenden Textes, beste „Friedensausgabe“, keine „gehudelte Ware“. Hier hat ein Verleger Liebe und Ehrgeiz an ein haltbares Werk gesetzt.“

Versandbereit ist ferner:

(Z)

Carl Manuel

### Jeremias Gotthelf, Sein Leben und seine Schriften

176 Seiten. Gebunden Gs. 5.—

Diese Gotthelf-Biographie Carl Manuels ist immer noch das beste Buch in deutscher Sprache über den großen bernischen Erzähler. Diese Verehrung führte ihn zu Gotthelf und in dessen Familienkreis in Lüthi. Er war, wie Otto von Geyers schrieb, ein Poet und Psycholog, der den tiefen Sinn und Zweck einer Dichterbiographie erfaßte und auch befähigt war, ein gutes Buch zu schreiben. Denn das ist seine Gotthelf-Biographie geworden, ein lange nicht genug gewürdigtes Meisterwerk dieser Gattung.

Diese Biographie bei Vorausbestellung mit 40 % und 7/6

Eugen Rentsch Verlag

München — Erlenbach — Zürich — Leipzig

In den nächsten Tagen gelangt zur Versendung:

# FRIEDRICH NIETZSCHE GESAMMELTE WERKE

Musarion-Monumentalausgabe

in 1500 nummerierten Exemplaren

## BAND VII

Inhalt: Unzeitgemäße Betrachtungen, drittes und vierstes Stück / Kleinere Schriften

Vorzugspreise für unsere bisherigen Subskribenten:

Nr. 1—15 in Ganzlederband . . . . 200 000 M. (vergriffen)

Nr. 16—200 in Ganzpergamentband 150 000 M. (vergriffen)

Nr. 201—1500 in Halblederband . . . 48 000 M.

Dieselbe Ausgabe kartoniert . . . . 18 000 M.

Preis für neue Subskribenten: Halbleder-Ausgabe 52 000 M., kart. Ausgabe 20 000 M.

Obwohl die Buchbinderpreise während der Fertigstellung des Bandes weiter gestiegen sind,  
haben wir, um unseren bisherigen Beziehern entgegenzukommen,  
die obigen Preise festgesetzt.

Viele Anfragen lassen uns nochmals darauf hinweisen, dass einzelne Bände unserer Nietzsche-Ausgabe nicht  
abgegeben werden dürfen. Der Bezug eines Bandes verpflichtet zur Abnahme des gesamten Werkes.

**MUSARION VERLAG MÜNCHEN**

Demnächst erscheinen 2 Radierungsfolgen von

## Josef Hegenbarth

**Gilgamesch**, 11 Originalradierungen mit einführendem Text von Oskar Bie.  
Auflage 20 Exemplare num. 1—20 jedes Blatt handschriftlich signiert. 600 Gz.

**Nibelungenlied**, 23 Originalradierungen mit einführendem Text von Oskar Bie.  
Auflage 50 Exemplare num. 1—50 jedes Blatt handschriftlich signiert. 1200 Gz.

Den Exemplaren 1—5 wird je eine Handzeichnung beigelegt. 1500 Grundzahl  
Rabatt 25%, bei Bestellung vor Erscheinen 35%. Index 300

**Verlag Graphisches Kabinet Ernst Arnold, Dresden**

A. Marcus & E. Webers Verlag  
(Dr. jur. Albert Ahn) Bonn/Rhein

Zur Versendung liegt bereit:

# Die Frau als Kamerad

Grundhätziges zum Problem des Geschlechts

Von

**Dr. Paul Krische, Berlin**

Dritte, unveränderte Auflage / 5.-7. Tausend

Preis: Grundzahl geh. 1.20, geb. 2.- (Schl. d. V. V.)  
Auslandsspreis: geh. 2.- Schw. Frs., geb. 2.50 Schw. Frs.\*

Inhalt: Einführung — Die Frauenfrage in der Kulturgeschichte und Völkerkunde — Das Geschlecht nach den Einsichten der Lebens- und Seelenkunde (Biologisches und Physiologisches zur Frauenfrage) — Hemmungen — Vom unverzagten Willen zur Kameradschaft — Die Frau als ehelicher Kamerad — Die Frau als kameradschaftlicher Freund — Die Frau als Berufsgenosse — Die kameradschaftliche Frau und das geschlechtliche Frauenproblem — Die Frau als Volksgenosse — Die Frau als Weltbürger.

Die Bayrische Nationalzeitung schrieb bei Erscheinen der zweiten Auflage: Eine prächtige, mitreißende Schrift, die vom biologischen Standpunkt aus das Problem der Geschlechter untersucht und eine durchgreifende Reform des Verhältnisses zwischen Mann und Weib anstrebt. Menschenkultur nicht Männerkultur ist die Voraussetzung, wenn die Frau zum gleichberechtigten Kameraden werden soll, zum zweiten, zum ergänzenden Ich. Welch eine Erfüllung, wenn endlich unsere großen Männer nicht mehr wie bisher einsam und wegfremd ihre Sternenbahn ziehen, wenn sie durch den Lebenskameraden zum vollen Menschen ergänzt, ein Wissen, ein Erleben, ein Schöpfen verfünden und erfüllen, „so Menschenauge vorher noch nie erblickt und Menschenohren gehört haben“, sagt der Verfasser u. a. wörtlich und führt dann weiter aus, daß die Harmonie der Ehe und das Glück der Kinder und Kindeskinder einzlig und allein in der restlosen Gemeinsamkeit, in der nicht nur körperlichen, sondern vor allem auch geistigen Gemeinschaft besteht.

Dah das Buch in so kurzer Zeit zum dritten Male aufgelegt werden mußte, beweist seine leichte Absatzfähigkeit. Vielen an uns gelangten Wünschen entsprechend, haben wir die neue Auflage geschmackvoll binden lassen, so daß sich das wertvolle Buch auch schon rein äußerlich als

**schönes Geschenk**  
eignet.

### Vorzugsangebot:

Wir liefern, wenn auf beiliegendem Zettel bestellt einzelne Exemplare mit 30%, 5 Expl. mit 35%, 10 Expl. mit 40%, 20 Expl. mit 45% und 50 Expl. mit 50%.

(Z)

\*) Von der Außenhandelsnebenstelle gemäß § 7 der Verkaufsordnung für Auslandserferungen genehmigt.

# Die NEUE RUNDSCHEAU

XXXIV. Jahrgang der Freien Bühne

Das Sonderheft April 1923

## „Deutschland“

wird dem In- und Ausland ein wahrhaftes Bild unserer Geistigkeit und der in die deutsche Zukunft weisenden produktiven Kräfte geben.

\*

### Inhalt:

- Friedrich Hölderlin, Gesang des Deutschen
- Samuel Saenger, Deutsche Märzgedanken
- Richard N. Coudenhove-Kalergi, Europa und Deutschland
- Fritz von Unruh, Deutschland
- Leopold Ziegler, Vom mittelalterlichen Deutschland
- Alfred Döblin, Die Ölwalken (Erzählung)
- Wilhelm v. Scholz, Deutsche Dichtung
- Wilhelm Michel, Hölderlins Wiederkunft
- Alfred Mombert, Die dunkelblaue Welt
- Leo Matthias, Luther
- Otta Zarek, Notiz über einen deutschen Dichter
- Chronik Werrenwags

\*

Einzelheft M. 3000, Schw. Frs. 2.-

II. Quartal (3 Hefte) M. 7500, Schw. Frs. 5.-  
Preise unverbindlich!

Auslieferung für die Schweiz:  
Seldwyla-Verlag, Zürich

Wegen der voraussichtlich starken Nachfrage nach Einzelheften empfehlen wir rechtzeitige Bestellung neben Ihrer Kontinuation.

Partie 11/10

Das neue Quartal beginnt mit diesem Sonderheft. Gewinnen Sie die Käufer von Einzelheften als Abonnenten!

(Z)

**S. FISCHER / VERLAG / BERLIN**  
Auslieferung: Leipzig-R., Rathausstrasse 42



mitte April erscheint:

# Oskar Fischel Das moderne Bühnenbild

128 Seiten Abbildungen,  
8 Farbentafeln und 16 Seiten Text

Eine der wichtigsten und bemerkenswertesten Kunstdarstellungen unserer Zeit findet in diesem Werk ihre erste zusammenfassende Monographie. Oskar Fischel, der die Ausstellungen der Deutschen Abteilung für Theaterkunst in London und Amsterdam leitete, gilt als einer der besten Kenner des behandelten Gebiets.

Das Werk gibt einen Überblick über die Entwicklung der Theaterdekoration in den letzten 12 Jahren. Es erweist durch Abbildungen von Werken aller führenden Theatermaler, wie Ludwig von Hoffmann, Bakst, Kainer, César Klein, sowie der modernen amerikanischen, französischen und russischen Versuche, ein durchaus einheitliches Streben zu einer modernen Bühnengestaltung in allen Ländern.

In halbleinen gebunden  
Grundzahl 30.- ord., 20.- bar und 11/10  
Schlüsselzahl des Börsenvereins



Verlag Ernst Wasmuth A.-G. Berlin W 8



②

Wir kündigen den

## Elften Druck der Kleukens-Presse

## W. Shakespeare, Ein Sommernachtstraum

übersetzt von A. W. Schlegel

an.

Zweihundertfünzig nummerierte Abzüge, davon 50 auf stärkeres Handpapier

50 Abzüge auf stärkeres Handpapier  
durch Subskription vergriffen.

200 Abzüge auf Zanders Bütten

in rohen Bogen	Grundzahl 25	Teuerungszahl des Börsenvereins
in Pappe	" 35	
in Pergamenthandeinband	" 100	

Rabatt 25%

Handeinbände der Kleukens-Binderei

Bestellungen direkt erbeten

Auslieferung durch Tiedemann und Uzielli, Frankfurt a. Main

Walter Bielefeld  Verlag · Leipzig

Im April beginne ich unter dem Titel:

## Beiträge zur Stadtgeschichte

in Verbindung mit

Dr. Fr. Schulze und Dr. Joh. Hofmann  
Direktor d. Stadtgeschichtl. Museums Stadtbibliothekar

herausgegeben von

Dr. Hans Nuppert

eine Verlagsreihe, die die Kenntnis von Geschichte und Wesensart städtischen Lebens durch Einzeldarstellungen erweitern soll.

Als erste Hefte gebe ich nacheinander aus:

Dir. Dr. Fr. Schulze, Kunsleben in einer deutschen Stadt zu Beginn des 19. Jahrhunderts

Prof. D. Dr. E. Kroker, Der finanzielle Zusammenbruch Leipzigs im Dreißigjährigen Krieg

Dr. Joh. Hofmann, Das Herz der deutschen sozialen Bewegung

Die Hefte werden in zwangloser Reihenfolge in Stärke bis zu 6 Bogen fl.-8° in bibliophiler Ausstattung erscheinen. Ausgabe je 300 nummerierte Abzüge. Bei einzelnen Stoffen von weitergehendem Interesse behalte ich mir vor, bei Bedarf später eine Ausgabe in einfacher Ausstattung anzukündigen.

Alles Nähere gebe ich vor Ausgabe der ersten Hefte hier bekannt.

Walter Bielefeld · Verlag · Leipzig, Talstraße 17

Auslieferung: Gabelsbergerstr. 1a pt.

②

Demnächst erscheint:

## Die Elastizitätstheorie

Mit einem Anhang über das räumliche Fachwerk

Ein Lehrbuch für die Berechnung  
statisch unbestimmter Systeme

von Johannes Schwengler, Oberingenieur.

Zweite, erweiterte Auflage. 146 S.

Mit 94 Abbildungen und 8 Tafeln. 23×41 cm.  
1923. Kart. Gz. 6.—. Schlüsselzahl des Börsenvereins.

Wir liefern bar mit 35% und 11/10.

Bestellzettel liegt bei.

## Vorwort zur 2. Auflage.

Es hat sich gezeigt, dass dem Buch zu seinem Abschluss die Behandlung des räumlichen Fachwerks fehlte, das in der Literatur nur spärlich Berücksichtigung gefunden hat. In dem Abschnitt 6 der neuen Auflage ist diesem Mangel abgeholfen. Wenn im Anschluss hieran Berechnungsbeispiele aus dem Flugzeug- und Luftschiffbau gebracht werden und damit auf die Anwendung hingewiesen wird, die die Theorie des räumlichen Fachwerks auf diesen Gebieten findet, so ist das geschehen, weil Eisen- und Brückenbautechniker gern zur Luftfahrt-Industrie übergehen.

Die ersten 5 Abschnitte des Buches sind unverändert geblieben.

Strelitz i. M., im März 1923.

Polytechnische Verlagsgesellschaft  
Max Hittenhofer.

(2)

In den nächsten Tagen erscheint der

## 1. Holztafeldruck der Ernst-Ludwig-Presse

**DIE  
FABEL VOM WIND  
UND ANDERE FABELN  
VON CH. H. KLEUKENS**



DUCKSBURG ERNST LUDWIG  
DRUCKER UND VERLEGER IN DARMSTADT.  
BERGSTRASSE 10. 64 DARMSTADT.  
RICHTER & CO. VERLAG  
IN DER RUE DE LA PAIX 1923 ZWEI-  
HUNDERT FÜNFZIG EXEMPLARE  
GEZOGLICHEN AUF PAPPE  
GEZOGLICHEN AUF JAPANPAPPE

Verlag Tiedemann und  
Söhne, Reinbek bei Hamburg

50 Abzüge auf Japanbütten  
durch Subskription vergriffen.

200 Abzüge auf Büttenpapier

in rohen Bogen	Grundzahl 15	Schlüsselzahl des Börsenvereins
in Pappe	" 20	
in Pergamenthandeinband	" 50	

Rabatt 25%

Handeinbände der Kleukens-Binderei

Bestellungen direkt erbeten

# Das erste deutsche Orts-Lexikon nach dem Kriege

(Z)

gelangt Ende April zur Ausgabe unter dem Titel:

# Stollbergs Orts-Lexikon für das Deutsche Reich

Immer dringlicher macht sich seit der Veränderung der Grenzen des Deutschen Reiches und der Neuorganisation der Verkehrswege das Bedürfnis nach einem **auf den neuesten Stand gebrachten zuverlässigen Orts-Lexikon** geltend, zumal da die großen alten Orts-Lexika entweder vergriffen oder noch nicht wieder aufgelegt worden sind.

### Auf Grund der neuesten amtlichen Unterlagen

und unterstützt durch eine große Zahl zuständiger Mitarbeiter hat der unterzeichnete Verlag daher ein neues Orts-Lexikon geschaffen, das zudem in besonders übersichtlicher Weise nicht nur alle Ortschaften, bis herab zu den Gutsbezirken, sondern auch die für jeden Ort wichtigen Verkehrsangaben enthält.

# Stollbergs Orts-Lexikon für das Deutsche Reich

führt ca. 70 000 deutsche Ortsnamen auf und gibt für jede Ortschaft alle für den Reise- und Güterverkehr in Betracht kommenden Eisenbahn-, Kraftwagen-, Personen-, Post- und Schiffslien, sowie die zuständigen Bestell-Postanstalten an. Selbst Vermerke darüber, ob eine Eisenbahnstation vollen oder beschränkten Güterverkehr unterhält, ob sich am Orte Gelegenheit zum An- und Abrollen der Güter befindet, fehlen nicht. Alle Angaben sind mit leichtverständlichen Abkürzungen in übersichtlicher Form zusammengestellt. Für die Bezeichnung der Eisenbahnstationen, der Post- und der Telegraphenanstalten, ist stets die amtlich eingeführte Benennung angewandt. Stollbergs Orts-Lexikon ist unentbehrlich für alle Kreise von Handel und Industrie, für die Behörden und Organisationen.

Preis des ca. 550 Seiten starken Werkes in festem Halbleinenband Grundzahl 12.- Mark.

Rabatt: Einzeln mit 35%, 6 Stck. mit 37½%, 12 Stck. mit 40%; Partiepreise nur, wenn auf einmal bestellt.

Bei Vorausbestellung bis zum 15. April 10% Ermäßigung.

**Sichern Sie sich Exemplare durch sofortige Bestellung!**

**Otto Stollberg & Co. / Verlag für Politik und Wirtschaft**

BERLIN W 35

F. Bruckmann A.-G., München

In den nächsten Tagen wird verhandt:

**Z Deutsche  
Maler-Poeten**

Text von Georg Jakob Wolf

3. Auflage

Gr.-8°. Mit 60 ganzseitigen Abbildungen, davon 20 in Farben, und 70 Abbildungen im Text

In Halbleinenband Gr.-3. 8.—

In Halblederband Gr.-3. 16.—

Trost in Verzweiflung kann uns in diesen dunklen Tagen, da die Morgenröte so ferne, die Nacht so tief und unendlich zu sein scheint, das schöne, erquickende und lindernde Buch von den „Maler-Poeten“ werden. Westermanns Monatsschöpfungen

Vorstehende Grundzahlen sind zugleich Auslandpreise\*) in Schweizer Franken

\*) Von der Außenhandelsnebenstelle gemäß § 7 der Verkaufsordnung für Auslandslieferungen genehmigt.

**Z In meinem Verlag erscheint soeben:**

**Geologische  
Wanderungen**

durch das obere Saaletal,  
Osthüringen und den  
nördlichen Frankenwald

Von Rudolf Hundt.

136 Seiten, Steifdeckel, mit Titelzeichnung von  
Willy Müller-Gera. Grundzahl 1.20

**Vorzugsangebot** bis 10. IV. 1923 einmal 7/6 mit 40%/  
später 13/12 mit 35%/  
—

erner empfiehlt ich zu reger Verwendung:

Liebenow

**Wander-, Rad- und Autokarte  
von Sachsen - Thüringen**

1 : 300 000

Begrenzung: Eisenach-Chemnitz-Leipzig-Koburg.

Grundzahl 1.20 mit 40% und einmal 7/6.

Schlüsselzahl des Börsenvereins.

Hermann Kanitz Verlag, Gera.

**INSEL-VERLAG ZU LEIPZIG**



**Neue Auflagen**

*In Kürze erscheinen*

**Des Knaben Wunderhorn**

Ausgewählt und eingeleitet von

Friedrich Ranke

16.—18. Tausend

In Papierband 9000 Mark

\*

**Kant-Aussprüche**

Herausgegeben von Raoul Richter

Dritte Auflage

In Papierband 9000 Mark

\*

**Otto Julius Bierbaum**

**Der neu bestellte Irrgarten  
der Liebe**

76.—80. Tausend

In Papierband 8000 Mark

\*

**Friedrich von Stendhal**

**Rot und Schwarz**

Übertragen von Arthur Schurig

Auf Dünndruckpapier.

5.—9. Tausend

In Leinen 18 000 Mark / In Leder 40 000 Mark

\*

*Bestellzettel anbei!*

**Z**

**DER INSEL-VERLAG**

**Voranzeige**

Demnächst erscheint:

**Die Aquarellmalerei****und ihre Anwendung auf  
Architektur und Landschaft**

Herausgegeben von

**Fritz Becker**Professor a. d. Sächs. Techn. Hochschule in Dresden  
in Verbindung mitProf. Altenkirch, Prof. Feldbauer, Prof. Högg  
Prof. Ufer u. a.Etwa 70 Seiten. Mit vielen halb- und ganzseitigen  
Abbildungen, davon 12 in Vierfarbendruck.Erscheinungsdatum, Preis und Bezugsbedingungen in  
einer späteren Nummer.

Strelitz 1. M., im März 1923.

**Polytechnische Verlagsgesellschaft**  
Max Hüttenkofer**Geänderte Grundzahlen.**

(Siehe Bbl. Nr. 239 vom 12. 10. 22)

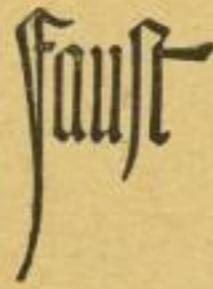
Bunte Einhorn-Bücher 1.— / 70er Krieg Kart. 2.50 / Spitzenbilder  
Halbleinen 15.— / Vogl, Unsterblichkeit brosch. 3.—, Halbleinen 5.—  
Weichardt, Pompei Pappe 4, Halberg. 5.— / Hochsteiter, Jugend  
brosch. 1.50, Halbleinen 3.30 / Lang, Die romantischen Zeichner  
Halbleinen 10.— / Schatzkammer, Venus Kart. 4.—, Halbleinen 6.—  
Bücherwurm Jahrg. 2, 4—7 einf. Ausg. Pappe 3.50 / Liebhaber,  
Ausgabe in Halbergament 7.— / Aue, Armer Heinrich 1/ Leder 40.—  
Einhorn-Verlag in Dachau bei München

Hier ein kleines Fenster-PLAKAT

**Christ ist erstanden!**

Halb-Leinen

Halb-Leder



Ganz-Leinen

Ganz-Leder

**Freude dem Sterblichen!**

Gerhard MERIAN, Berlin-Zehlendorf

**Oster-Gabe!****DEIN  
WEG  
und  
DU  
UND DIE  
WELT.**Kartoniert je M. 1.25  
Geschenkband je M. 2.75**Z  
Gerhard Merian  
Berlin-Zehlendorf****Festsetzung  
von Auslandspreisen!**

Für unsere Verlagswerke setzen wir  
Auslandspreise mit der Maßgabe  
fest, daß zwei Drittel der Inlands-  
grundzahl als Auslandspreis in  
Schweizer Franken zu gelten hat.  
**Verlag Berliner Buchverband,**  
Berlin-Grunewald.

Von der Außenhandelsnebenstelle  
gemäß § 7 der Verkaufsordnung für  
Auslandslieferungen genehmigt.

**WILHELM FRICK**  
WIEN LEIPZIG**(Z) DIE  
BESTANDESMASSEN-  
AUFAHME MITELS  
PROBESTÄMMEN**

von  
**Dr. ANTON LEVAKOVIĆ**  
o. ö. Univ.-Prof. in Zagreb  
Gz. 3.20  
Ausland, Schwz. Frs. 2.40  
Rabatt 33 1/3% — 13/12

\*  
Diese forswissenschaftliche  
Schrift befasst sich haupt-  
sächlich mit den Mängeln  
in den Grundprinzipien der  
Bestandesmassenaufnahme  
im Wege der Messung, trach-  
tet denselben abzuheften u.  
durch die Aufnahme mittels  
Probestämmen neue Wege  
zu eröffnen.

\*  
Auslieferung für Österreich,  
die Nachfolgestaaten, Bal-  
kan und Türkei: Wien,  
Deutschland und das übrige  
Ausland: F. A. Brockhaus,  
Leipzig, Querstrasse 16.

\*  
\*) Von der Außenhandels-  
nebenstelle gemäß § 7  
der Verkaufsordnung für  
Auslandslieferungen ge-  
nehmigt.

**angebotene Bücher**Cammermeyers Bogh, Kristiania:  
Gmelin-Kraut. Orig.-Hfz. 1 Expl  
Gzlein., 1 Expl. III 1/2 Halblein.Eg. Wetzel, Heiligenstadt (Eichsf.):  
14 Cicero, Cato major. Geb.  
8 Livius. I 1. Buch 1—3. Geb.  
4 Homers Odyssee I. Geb.  
10 Xenophons Hellenika. Geb.  
8 — Memorabilien Geb.  
Bibl. Teubner. Ed. minor — sämtl.  
neu, mit 50% vom Ladenpreis.**Leopold in Rostock:**Luegers Lexikon d. ges.  
Technik. 7 Bde. Orig.-  
Einbd. Halbled. Tadell.  
Zusammen mit vielen  
anderen techn. Werken  
abzugeben. Katalog auf  
Verlangen.Zeitschrift des Vereins  
deutscher Ingenieure.  
Jg. 1871—1920. 67 Bde.  
Gebunden, davon 45 teils  
sehr starke Halblederbde.

550000.—

Schillers sämtliche Werke.  
Sakular-Ausg. in 16 Bdn.  
Original-Ganzleinenbde.

160000.—

Die neue Rundschau.  
Jg. 6—11. 17. Brosch.  
Gegen Gebot!Carolus-Buchh., Frankfurt a. M.:  
Benseler-Schenkl, dtsh.-griech. u.  
griech.-dtshs. Schulwörterbuch.  
I/II. 1909 u. 1911. (Teubner.)  
Geb. So gut wie neu.  
Gebote mit Preis direkt erbeten.Hug & Co. Nachf., Konstanz:  
Meyers Konv.-Lexikon. 6.A.  
24 Bde. Hfz. Prachtausg.  
mit Goldschnitt. Neu!  
M 1000000.—  
Brockhaus' Konv.-Lexikon.  
14. Aufl. 1908—10.  
Jub.-Prachtausg. 17 Bde.  
Hfz. m. Goldschnitt u.  
reicher Goldpressg. Neu!  
M 650000.—Franz Kriegl in Ilmenau i. Th.:  
Fuchs, Ed., Gesch. d. erot. Kunst.  
1908, Langen, München.Prof. Kossmann u. Dr. Weiss,  
Mann u. Weib. 3 Bde. 1890,  
Union D. V.-G., Stgt.Lpz. Ill. Zeitg. 9 Kriegsbde. Geb.  
Gegen Gebot, jedes Werk auch  
einzelnd zu verkaufen.K. Groos Nachf. in Heidelberg:  
Frankf. Zeitung 1. 7. 1914 bis Nov.  
1918 in 21 Halblwdtdn.  
Eulenburgs Enzykl. 4. A. I—IX.  
Hfz.

Bley & Schäublin, Gross-Antiquariat in Leipzig, Gewandgasse 4:  
 Meyers Konv.-Lex. 5. Aufl. Hfrz. (18 Bde.)  
 Gottfried Kellers gesamm. Werke. (5 Bde.) Gzln.  
 Gaston Vorberg, ant. Erotik. Andrees Handatl. Letzte A. Woermann, Kunstgesch. 6 Bde. Gzln.  
 Lamprecht, Deutsche Gesch. (19 Bde.) Gzln.  
 Webers Handwörterbuch. Krieg z. See 1914/18. (Mittler.)  
 Buchwald, Banktechn. Hln.  
 Kaemmel, Deutsche Gesch. Ill. 2 Bde. (1911.) Hfrz.  
 v. Treitschke, Dtsche. Gesch. 5 Bde. u. Reg.-Bd. Gzln.  
 Konr. Ferd. Meyers Werke. 6 Bde. Hln.  
 Im Kants Werke. 10 Bde. Hln.  
 Ibsen, sml. Werke. 5 Bde. Gzln.  
 Fichtes Werke. 6 Bde. Hbln.  
 Molière, Komöd. 4 Bde. Hbln.  
 Stodola, Dampf- und Gasturbinen. Ganzleinen.  
 Arnold, Wechselstromtechnik. Bd. 1, 2, 5/II. Teil.  
 Gesteschi, Dachkonstruktionen. (1921.)  
 Götz-Zeitschel, deutsches Recht. 2 Bde. Ganzln.  
 Sanders, Handwörterb. Hfrz.  
 Ullsteins Weltg. 6 Bde. Hfrz.  
 Vorländer, Geschichte der Philosophie. Bd. 1—2.  
 Oettli, Versuche m. lebenden Pflanzen. (1914.)  
 Stammier, Sozialismus und Christentum. Halbleinen.  
 Richter, David Hume.  
 Scholz, Religionsphilosophie.  
 Hock, technisches Praktikum. Halbln. (2 Bde.)  
 Fuchs, Sittengesch. 1—3. (Hauptbde.) Ganzln.  
 Liebesbriefe a.d. Rokoko. Hfrz.  
 Geisow, Dantes Comödia. (Deutsch.) Hfrz.  
 Gérard de Nerval, Erzähl. Gl. Rema, Voltaires Geliebte. 1/2.  
 Wildleder. (Illustr.)  
 Wedekind, Lautenlieder. Auf Bütten. Halbprgt.  
 d'Aurevilly, Teufelskinder. Halbtrz.  
 Mahn, d. Gedichte d. Properz. Illustr. Hlbprgt.  
 Kröger, Gesamm. Novellen. (6 Bde.) Ganzln.  
 Bierbaum, Irrg. d. Liebe. Hfrz.  
 Speckmann, Gesamtausg. 5 Bde. Halbln.  
 Tolstoi, Kreutzer-Son. Hldr.  
 Grimmelhausen, Simpl. Gb.  
 Boelsche, Menschenstern. Ganzln.  
 — Natur u. Kunst. Ganzln.  
 — Schneegrube. Ganzln.  
 Rosegger. In 12 Bdn. Gzln.  
 Berger, Blockhaus a. Chandlarsee. Ganzln.  
 Bley, Nord. Urwild. Gzln.  
 Poeschel, Bwana-Hakr. Gzln.  
 Koch, Im toten Busch. Gzln.  
 Skjoldberg, Sara. Gzln.  
 — Gyldholm. Gzln.  
 Lie, Rutland. Gzln.  
 Lieblein, Der Letzte s. Geschlechts. Gzln.  
 Nordenskjöld, Indianer u. Weisse i. Nordostbol. Hfrz.  
 Stephan, Drahtseilb. Gzln.  
 Neger, Biol. d. Pflanzen. Gzln.  
 Andree, Geographie d. Welt-handels. (4 Bde.) Gzln.

Reinhardt, d. Erde d. Kultur. (5 versch. Bde.) Reich ill. Salis, Kunst d. Griech. Hfrz. Knapp, künstl. Kultur des Abendlandes. (3 Bde.) Hfrz.  
 Verhaeren, Rubens. Hfrz.  
 Uhde-Bern., Feuerbach. Hfrz.  
 Pfister, Brueghel. Hfrz.  
 v. Bode, Pet. Paul Rubens. Hfrz.  
 Friedlaender, A. Dürer. Hfrz.  
 Glaser, Lukas Cranach. Hfrz.  
 Ehmecke, Otto Speckter. Geb. Allioli, Heil. Schr. d. alt. u. n. Test. (2 Bde.) Ganzleder.  
 Wustmann, deutsche Gesch.  
 Ehrhardt-Mathies, grosses dtchs. Kochbuch. Gzlein.  
 Nur Gebote mit Preisen werden berücksichtigt.

D. Friemann in Aurich:  
 Deussen, das System d. Vedantn. 2. Aufl. Halbleder. Wie neu.  
 Deussen, die Elemente der Metaphysik. 4. Aufl. Ganzlein. Sehr gut erhalten.  
 Wundt, Elemente d. Völkerpsychologie. 2. Aufl. Gzlein. Sehr gut erhalten.  
 Bergson, schöpferische Entwicklg. 1921. Brosch. Diederichs.  
 Atlantis. Bd. 2, 6, 8. Geb. Neu. Bd. 1 u. 3 brosch. Diederichs.  
 10 Windelband, Bismarcks Briefe an seinen Sohn Wilhelm. Halbleinen. Neu.  
 Beckers Weltgesch. 8. Aufl. 1863. Duncker & Humblot. Leinen. Gut erhalten.  
 Koch, Geschichte d. Kirchenlieds u. Kirchengesangs. 3. Aufl. 6 Bde. 1869. Belser. Halbleder. Gut erhalten.  
 Enchiridion oder der kleine Catechismus. Abdruck aus der Wittenberg. Ausg. 1539, Trowitzsch & Sohn, Frankfurt.  
 Zweimal zweifünfzig auserles. bibl. Geschichten von Hübnern, Rektor d. Johannei zu Hamburg Liegnitz 1714.  
 Grundsätze der Anweisung künftiger Lehrmeister in deutschen Schulen in dem vom Königl. u. Churfürstlichen Consistorio errichtet. Schulmeister-Seminarium zu Hannover. Hannover, H. E. C. Schlüter, 1771.  
 Ernst Gottlieb Wolterdorffs Sammlung derjenigen neuen Lieder od. Evangel. Psalmen, welche in denen beyden zu Jauer herausgekommenen Theilen nicht anzutreffen. Minden, Martin. Gottfr. Francken, 1769.  
 F. Volkmar Komm.-Gesch. in Leipzig:  
 Gebot erbeten auf Dreger, künstlerische Entwicklg. d. Weberei u. Stickerei Europas. 1 Textbd., 2 Tafelbde. Tadell. neu. Oesterr. Staatsdr. 1904.  
 L. Kressner in Würzburg:  
 Brockhaus' Konv.-Lexik. Jubil. Ausg. (1895.) Hlein. 17 Bände.

Paul Deter in Quedlinburg:  
 Eulenburgs Realencyklop. d. ges. Heilkde. 2. Aufl. 1892. 24 Bde. Hlfbrz.

Wilde, O., Werke. Bd. 1—4 u. 6—10 in Gzdr. Gut erhalten.  
 Le Laboureur, Histoire de Charles VI. 2 Bde. Paris 1663. Gzdr.  
 Voltaire, Romans. 3 Bde. Pappbd. Paris 1800.  
 Meyers Konv.-Lex. 4. Aufl. Orig.-Halbfirzbde. Kpl. Sehr gut erh.  
 Doré-Bibel. Evang. Ausg. 2 Ganzlederbde. Sehr gut erh.  
 Jäckel, Kommentar z. Zwangsversteig.-Ges. 2. Aufl. Halbfirz.  
 Senst, Verwaltung v. Konkursen, ausserdem andere Gesetzbücher f. Konkursverwalter.

Julius Hainauer in Breslau 1:  
 Grosser Bilderalbum des Weltkriegs. (Bruckmann, M.) 30 Lfgn.

### Hanns Schaeffer Buchh. in Starnberg

Meyers 5 Lux.-Ausg. 21 Bde., best. erhält. M. 350000  
 Meyers 3. Aufl. 17 Bde. Hlfbrz. M. 40000  
 Brockhaus 14. Aufl. 17 Bde. Hlfbrz., best. erhält. M. 350000  
 Brockhaus 13. Aufl. 16 Bde., gebr. M. 40000  
 Brehms Tierleb. 10 Bde. Hlfbrz., gut erhält. M. 125000

### Neue Partieartikel.

Ein Ausflug nach Italien. 600 Photogr. d. Hauptsehenswürdigkeiten. Lpzg. o. J. Quer-4°. Hlwd. 8.50  
 Geiger (L.), Die deutsche Literatur u. d. Juden. 1910. 8°. 1—Hellbusch (E.), Deutsch-englisch-französisch-spanisch. Fachwörterbuch für den Chemikalienhandel u. d. anschliessenden Gebiete. Berlin (1921). 8°. Hlwd. 2.50  
 Kehren, Hinter Amors Kulissen. Leipzig o. J. 8°. M. Abb. Pp. —.50  
 Klein (G.), Der älteste christliche Katechismus u. d. Jüdische Propaganda-Literatur. Berlin 1909. 8°. 1—Kunst, Klassische. 10 farb. Reproduktionen alter Meister in Mappe. Tl. 1. Leipzig o. J. Quer-Quart. 2.15  
 — do. Tl. 2. Leipzig o. J. Quer-Quart. 2.15  
 Paris 1870—71. Stimmen aus d. belagerten Stadt. Berlin o. J. 8°. Pp. —.15  
 Proksch (J. K.), Die Literatur üb. d. venerischen Krankheiten v. Ende des 15. Jahrh. bis 1899. 3 Bde. m. Reg. Bonn 1889—91. 8°. 2—Voullième (E.), Die deutschen Drucker des XV. Jahrh. 2. A. Brln. 1922. 8°. Hlwd. 8.—Vorstehende Preise sind Grundzahlen mal Schlüsselzahl des B.V.  
 An Privatkunden liefern wir zum doppelten Preis. Leipzig, Täubchenweg 19.  
 K.F. Koehlers Antiquarium.

Euphorion Verlag in Berlin-Charlottenburg, Fasanenstrasse 85:

Gebote direkt erbeten.  
 Arlottos Schwänke, hrsg. v. Wesselski. Brln. 1910, Duncker. 2 Bde. Ganzperg. Nr. 270.  
 Heine, Hebräische Melodien. Brln. o. J. Gzperg. Hdb. (Dorfner-Weimar.) Expl. Nr. 29 v. 40 auf Japan.  
 Klemm, 7 Holzschnitte zu Löns' Wehrwolf. Jena, 1919, Diederichs. Nr. 172. Jedes Blatt signiert.  
 Charles d'Orléans, Poésies. hrsg. von Tournoux. Enschedédruck, 1914. Gzperg. Handb. handgem. Janus presse Diotima. Halbperg.  
 Bremer Presse Guiscard. Halbperg.  
 Bethge, Arabische Nächte. Insel. Seide. Nr. 21 von 100 auf China.

### Gesuchte Bücher

\* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

Kant-Buchhdg. in Charlottenburg:  
 \*Boelsche, Liebesleb. Bd. I. Einz.  
 Johs. Waitz in Darmstadt:  
 Meyers Konvers.-Lexikon.

- Karl W. Hiersemann** in Leipzig:  
Moeller, pharmakogn. Atlas. 1892.  
Truttwin, Hdb. d. kosmet. Chem.  
1920.  
Cramer u. Hecht, Handb. d. ges.  
Tonwarenind. 1907.  
Archiv f. d. ges. Psychologie. Bd.  
1—40. Kplt. u. einz.  
Zeitschr. f. Psychologie etc. Bd. 1  
—78. Kplt. u. einz.  
Vasari, Vite de' più eccell. pittori  
etc. Mail. 1807—11.  
Friedländer, Piet. Brueghel. 1921.  
Tanner, Gesellsch. Jesu. Prag  
1683.  
Brockelmann, Gesch. d. arab. Lite-  
ratur. 1899—1902.  
Emmius, Rerum frisic. dec. Lugd.  
Bat. 1616.  
Richthofen, altfries. Rechtsquellen.  
Bln. 1840.  
— altfries. Wrtrb. Gött. 1840.  
Hoberecht, Alles üb. diese Famil.  
Wiarda, ostfries. Gesch. 10 Bde  
Aurich 1791—1817.  
Steindorffs kopt. Grammatik.  
Erman, ägypt. Grammatik.  
Thureau-Dangin, Rec. de tabl.  
chaldéennes. Paris 1903.  
Movers, Phönizier. Bd. II, Tl. II.  
Mushacke, dtscr. Schulkalender  
1919/20.  
Goethes Werke. 40 Bde. (Jub.-A.  
Cotta.)  
Daumier, — Gavarni etc. Litho-  
graph.  
Californien. Ältere u. neuere  
Werke, in allen Sprachen.  
Viollet-Le-Duc, Dict. d'architec-  
ture. 10 vol. 1875.  
Spuler, Schmetterlinge Europas. 3  
Bde. 1908.  
Jöchers Gelehrten-Lex. 1750—51.  
Sadler, Flora Pestiensis.  
Wahlenberg, Flora Carpatorum.  
Goett. 1814.  
Reuss, Kretna slavenska.  
Kitaibel, Icones plant. Hungariae.  
Waddell, Buddhism of Tibet. Lon-  
don 1895.  
Fortschr. a. d. Gebiet d. Röntgen-  
strahl. Bd. VI.  
— do. Bd. 15 u. 16.  
Jahrb. d. Architektur, hrsg. v. d.  
Petrograd. Architekt.-Ges. Kplt.  
u. einz.  
**Ed. Nahr, Antiquarist** in Kiel:  
\*Poincaré, Wissensch. u. Hypoth.  
\*Unger, Herstellung v. Büchern  
\*Herzog-Gerbeth, Postleitfalen.  
\*Kimmich, Zeichenkunst.  
\*Holtzinger-Leist, Registratur.  
\*Wiesinger, Zölle u. Steuern des  
Reichs.  
\*Keilwagen, d. prss. Zollbeamte.  
\*Erdmann-König, Warenlexikon.  
\*Arzneibuch, Deutsches.  
\*Mercks Index.
- Carl Stetter** in Wien IX/2:  
Steinhausen, Gesch. d. d. Kultur  
Ganghofers Werke. III/IV. Serie.  
Hdb. d. Architektur. Alle Bände
- Carolus-Buchh.**, Frankfurt a. M.  
\*Annales Ord. Carthusiens. I. Tl.  
1687.  
— do. II. Teil. De disciplinae ord.  
Carthus. 1702. Paris.  
\*Albertus Magnus, Einzelwerke.  
\*Bonaventura. Einzelwerke.  
\*Dionysius Carthus, Einzelwerke.  
\*Toqueville, ancien régime.  
\*Bonald, Werke.  
\*de Maistre, Werke.  
\*Chastel, Traditionalistes.  
\*Flint, Philosophy of history.  
\*Schlegel, Fr., Vorlesungen.  
\*Grupp, Kulturgesch.  
\*Augustinus, Einzelwerke.  
\*Duns Scotus, Einzelwerke.  
\*Hefele, Konziliengeschichte.  
Angebote mit Preis direkt erbet.
- F. Volekmar Komm.-Gesch.** in  
Leipzig:  
Dralle, Glasfabrikation.  
Bischof, der feuerfeste Ton.  
Lunge, Soda Industrie. II. Bd.  
Koch u. Opitz, Verkehrsatlas.  
Stohmann, Zuckerfabrikation.
- Otto Zöphel** in Leipzig:  
Hesse-Doflein, Tierbau und Tier-  
leben. 2 Bde.  
Weltall u. Menschheit. Band 5.
- Bulir & Stier** in Hamburg 15:  
Eskuchen, Lumbalpunktion.  
Ergebnisse d. inn. Medizin. Bd. X.  
Engler-Prahl, Pflanzenfamilien.  
Oppenheimer, Fermente.  
Meyer, Atomgruppen.  
Erdmann-Köthaer, Naturkonstant.  
Müller, Technik serodiagn. Meth.  
Kolle-Wasserm., Mikroorganism.  
Rosenthal, Bürgerl. Gesetzbuch.  
Grünbaum, Elektromechanik.
- R. Lamm** in Leipzig, Bülowstr. 6:  
Berichte d. Dtsehn. Chem. Ges.  
1922.  
\*Zentralbl. f. Gynäkol. Kplt. bis  
einschl. 1910.  
\*Nachricht. a. d. Kgl. Ges. d. Wiss.  
Göttingen: Math.-phys. Klasse.  
Kplt. bis 1921.  
\*Czapec, Biochemie d. Pflanzen.  
Bd. II.
- Otto Ryssel** in Baden-Baden:  
\*Fischer, Gesch. d. Philosophie.  
Bd. 6—8, event. kplt.  
\*Bülow, Briefe u. Schriften.  
\*Werke über Fugger u. Welser in  
Venezuela.  
\*Spanisch Südamerikas Beziehgn.  
zu Spanien.
- Storm & Sohn** in Bremen, Kref-  
tingstr. Nr. 1:  
Döderlein-Krönig, operat. Gynä-  
kologie. 4. Aufl. Geb. (Thieme.)  
Rohleder, Vorlesgn. über d. ges.  
Geschlechtsleben d. Menschen.  
Bd. II—IV. (Fischers med. Bh.)  
Geb.  
Boas, Diagnostik u. Therapie der  
Magenkrankh. Geb. (Thieme.)
- Herm. Lörenzen** in Altona:  
Deutsches Bankierbuch.
- Carl Fr. Fleischer** in Leipzig:  
Herzog u. Feldmann, Berechnung  
elektr. Leitungsnetze.  
Schenkel, Elektrotechnik.  
Cramer, gerichtl. Psychiatrie.  
Der alte Fritz, Bilder v. Knötel.  
(Kittel-Verlag.)
- Karl Block** in Berlin SW. 68:  
\*Miethe, Technik im 20. Jahrhund.  
Band II und III.
- C. Cnobloch** in Leipzig:  
Weishaupt, Gesamtgebiet d. Stein-  
drucks u. d. Lithogr. m. Atlas.  
Kappstein, künstler. Steindruck.
- Hachmeister & Thal** in Leipzig:  
Goethe, ges. Werke. Ant.
- K. Groos Nachf.** in Heidelberg:  
Merkel, Anat. u. Phys. d. menschl.  
Stimmorgans. 1863.  
Eulenburg, Enz. 4. A. Bd. 10—15.  
Penzoldt-Stintz. 5. A. Bd. 2/3. Br.  
10 Wilhelm II., Ereign. (Billig.)  
10 Hindenburg. (Billig.)
- P. Haase & Sön** in Kopenhagen:  
\*Hörnes, M., Urgesch. d. Kunst in  
Europa. Wien 1916.  
\*Apulejus, Amor und Psyche, hg.  
mit Kommentar von E. Norden.  
I—II. (Teubner.)
- \*Hanslick**, moderne Oper. Bd. III.  
Brosch.
- \*Ruben, die Reklame. Bd. I.  
\*Eisler, Philos.-Lexikon. Leben,  
Werke u. Lehren d. Denker.  
Neueste Ausgabe.
- Bernhard Hermann** in Leipzig:  
Fürster, Graf Schlieffen u. d. Welt-  
krieg. T. 2.  
Geyser, Jos., Grundlag. d. Logik.  
Kurschat, Itau.-dtchs. Wörterb.  
Moll, Sexualleben d. Kindes.  
Ploss, das Weib.  
Roehl, Ostafrikas Kämpfe.  
Stern, Sittengesch. Russlids. Bd. 1.  
Wöhrl, Baldamus u. s. Streiche.
- Franz Borgmeyer** in Hildesheim:  
\*Martin, Rud., Lehrb. d. Anthro-  
pologie.
- \*Koenig, Em., wie ist das Leben  
entstanden.
- \*Lecke, W., der Mensch, sein Ur-  
sprung u. seine Entwicklung.
- \*Gutberlet, C., do. do.
- \*Hertwig, O., d. Kampf um Kern-  
fragen d. Entwicklungs- u. Ver-  
erbungslehre.
- \*Einstein, A., kosmolog. Betrach-  
tungen z. allgemeinen Relativi-  
tätstheorie.
- \*Arrhenius, Svante, das Werden  
der Welten.
- Albin Schirmer's Buchh.**, Naum-  
burg a. S.:  
Mach, Analyse d. Empfindungen.
- Lüdersdorff'sche Buchh.** in Char-  
lottenburg:  
\*Sentis, F., Clement. VIII. (1870.)  
\*Molitor, Wilh., Decretale. 1876.  
\*Pfeiderer, Entstehg. d. Christen-  
tums.
- Nöriemann & Granlich**, Kehl, Rh.:  
\*Fuchs, Sittengesch. 6 Bde. Geb.  
Angebot nur direkt erbeten.
- Verlag für Politik u. Wirtschaft**  
G. m. b. H. in Berlin W. 35:  
Reichstagshandbuch.
- Max Niemeyer Verlag**, Halle, S.:  
Bekker, die musikal. Gegenwart.  
St. Methodii opera omnia I et St.  
Methodius Platonizans, ed. A.  
Jahn. Halle 1865.
- Scherr**, Gestalten u. Geschichten.
- Otto Thurm** in Dresden-A. 1:  
Der Bergbau. Alle Jahrgg.  
Glückauf. Alle Jahrgg.  
Petroleum. Alle Jahrgg.  
Ztschr. f. prakt. Geol. Alle Jgge.  
Stahl u. Eisen. Alle Jahrgg.  
Elektrot. Zeitschr. Alle Jahrgg.  
Oel- u. Gasmaschine 1913.  
Oelmotor 1913—16.
- Hannemann's Bh.**, Berlin SW. 68:  
\*Bode, Rembrandt. (Bong.)
- \*Goethe**. A. letzt. H. Bd. 12. Gr.-8°
- Will & Newig** in Bremen:  
Gr. Bideratlas d. Weltkrieges. 3  
Bde. Geb.
- Baedeker, the Rhine. 1911.  
— Belgien u. Holland. (Englisch.)  
1910.  
— Norway a. Sweden. 1912.  
— Spain a. Portugal. 1913.  
— Süddeutschland. 1913.  
— Südbayern. 1914.
- Zwiebelfisch. Jg. I, Heft 1, 2, 3.  
Ernst Ludw.-Presse: Buch Esther,  
— Hohe Lied, — Daphnis und  
Chloë, — Wagner, Wieland d.  
Schmied, — Verhaeren, getr.  
Dörfer, — Niebergall, Datte-  
rich, — Verhaeren, Stunden.
- Carl Fr. Fleischer** in Leipzig:  
\*Fuchs, ill. Sittengesch. 3 Bde.
- S. Steiner** in Pressburg:  
\*Ebers-Guthe, Palästina.  
\*Schlagintweit, Indien.  
\*Ch.-techn. Bibl. 214: Weinstein-  
säure.
- \*Langensch. Unterr.-Briefe: Grie-  
chisch, — Deutsch f. Deutsche.
- \*Meyers Konv.-Lex. Neueste Aufl.  
Kleine u. grosse Ausg.
- Robert Lübeck Antiqu.**, Lübeck:  
\*Jean Pauls Werke.
- \*Rembrandt, Radiergn. (Holb.-V.)
- \*Hamberger, Stimmen a. d. Hei-  
ligtum d. Mystik u. Theos. II.
- \*Schopenhauer u. Aristotel., Wke.
- \*Encyklop. d. mod. Kriminalist.  
1/2, 4/6, 11.
- \*Geschichtsbl., Hansische, 1872—  
1878, 82, 83, 88, 95/96, 98/1901,  
1903, 06 u. d. nötig. Pfingstblät.
- \*Lübeck, — Travemünde. Alles.
- \*Land u. Leute: Tirol, — Schweiz,  
— Oberital. Seen, — Norwegen.
- Scheltema & Holkema's Boekh.** in  
Amsterdam:
- Penzoldt-Stintzing, Handb. d. ges.  
Therapie. Kplt.

<b>Neufeld &amp; Henius</b> , Berlin SW. 11: Oncken, allgem. Gesch. in Einzeldarstellungen: Henne a. Rhyn, Namen- u. Sachregister. I—IV. Hauptabteilung.	<b>M. Lempertz</b> , Buchh. u. Antiqu. in Bonn: Ferner: Strzygowski, Kleinasiens. Waitz, dt. Verfassungsgeschichte. Wesselski, Mönchslstein. Wurzbach, niederl. Künstlerlex. Wegele, dtsc. Historiographie. Tholuck, Vorgesch. d. Rationalism.	<b>Ludwig Röhrscheid</b> in Bonn: Kraus, Archäologie. — Kunstgeschichte. — Realencykl. d. christl. Altert. Diels, Doxographi graeci. Jakobi, Römerkastell. Kirchenväter. Mauriner Ausg. Scheil, Christusvorträge. Rattinger, Armenpflege, — Volkswirtschaftslehre. Grundlach-Linsenmayer, Vorträge. Kplt. Eisler, Wörterb., — Philosophenlexikon. Engel, Goethe. Fichte, Grundzüge d. gegenwärt. Zeitalters. Heusler, dt. Verfassungsgesch. Scriptores hist. Augustae. Eugippius, Vita Sancti Severini, ed. Th. Mommsen. Alt-Kutschka. Levy-Appal, provenç. Suppl.-Wtb. Koegel, Geschichte d. dt. Lit. Heines Werke. (Inselverlag.) Auch einzeln. Macchiavelli. (Ziegler.) 1830. Zeitschr. f. Deutschkde. 1920/21. van 't Hoff, Bildg. u. Spaltung v. Doppelsätzen. Ibañez, Arena. Kuhn, Kunstdgeschichte. Wilpert, Mosaiken. Migne, Patrologie. Salzer, Literaturgeschichte. Meyer, — Herder, — Brockhaus. Virchows Archiv. Kplt. u. einz. Pflügers Archiv. Chemisches Zentralblatt. Liebigs Annalen. Berichte d. Dtschn. Gesellschaft. Ullmann, — Beilstein. Biochemische Zeitschrift. Palaeontographica. Philosophical Magazine. Nature, — Physical Review. Friedländer, Fortschritte. Handwörterb. d. Naturwissenschaft. Körting, lat.-rom. Wörterbuch. Ullmann, Enzyklopädie. 8—11.	<b>Axel Junckers</b> Buchhandlung Karl Schnabel in Berlin W. 9: Alles über: Balzac, — Flaubert, Goncourt, — Zola, — Verlaine, — Jules Vallés, — Lemonnier, — Kellermann, — Heinrich Mann, — G. d. Bouchelier, — Jules Romain, — Dauthendey, — Steinlen. In dtsc. Sprache. Auch in Zeitschriften. Steinlen-Mappe. Meier-Gräfe, mod. Impressionism. Klossowski, Mal. v. Montmartre. Hausenstein, nackte Mensch. I/II. Hinrichs' Halbjahrs-Kataloge. Gb. m. Schlagwortregister 1912/1914 und 1921—1922. Minden, Aufstieg oder Abstieg. Meier-Gräfe, Entwicklungsgesch. 3 Bde. I. Aufl. Bahr, Kritik d. Moderne. Marx, — Engels, liter. Nachlass. Halbleder. Stirner, Einzige u. s. Eigentum. (Wiegand.) Bouchelier, les esclaves. Balzac, Oeuvres complètes. Klemm, Erbsünde. Plotin, Enneaden. Swedenborg. (Diederichs.) Molinos, Deutsch. Casanova, Erinn. Bd. 1, 2, 4. Hptg. Müller. Schnitzler, 1. Reihe. Leinen. Goethe, Briefwechs. m. s. Freund. 1/3. Bondi. Archiv f. d. Buchgewerbe. Jg. 21, Heft 7/8.
<b>M. Lempertz</b> , Buchh. u. Antiqu. in Bonn: Altestamentl. Abhandlgn. Alles. Annales de la typographie néerlandaise. Anthropos-Bibliothek. Alles. Baumgartner, Geschichte d. Weltliteratur. Bibliothek d. Kirchenväter. Alles. Biblische Zeitfragen. Alles. Boettcher, Psychologia rationalis. Brahms, Op. 39: Walzer 2-händ. Buchberger, kirchl. Handlexikon. Bureckhardt, Kultur der Griechen Corpus apologetarum christianorum. Corpus inscriptionum graecarum. Corpus inscriptionum latinarum. Corpus scriptorum latinor. eccles. Dante, göttl. Komödie, übers. v. Philalethes. Darstellungen a. d. Gebiete der nichtchristl. Relig.-Gesch. Alles. Denzinger, Ritus orientalium. Diercks, Gesch. Spaniens. Dillmann, Vetus Testam. aethiop. Dvořák, Trio f. Moll. Op. 65. Falk, Marianum Moguntinum. Gräfenberg, Catalogi abbat. ordinis Cisterciensis. Wien 1904. Hahn, Philosophia naturalis. Hain, Repertorium bibliograph. Hergenröther, Photius. Hieronymus, Opera. Holzmann u. Bohatta, Anon.-Lex. Horst, Barockprobleme. Hurter, Nomenclator literarius. Klio. Alles. Lemberger, Meisterminiaturen a. 5 Jahrhund. (Liszt.) Themat. Verz. d. Werke v. Fr. Liszt. Littré, Dictionnaire de la langue française. Mansl, Bibliotheca consiliorum. Meisterwerke des Rijks-Museums zu Amsterdam. Michael, Gesch. d. dtscn. Volkes. Monumenta Germaniae histor. Neutestamentl. Abhandlgn. Alles. Rhein. Museum. Bd. 14—28, 33 ff. Salzer, Literaturgeschichte. Salzinger, Opera Raymundi Lullii. 10 vol. Schumann, Rob., Lieder. Bd. 2. op. 37—53. Sitzungsberichte d. Akademie d. Wissenschaften zu Göttingen. Phil.-hist. Klasse. Sitzungsberichte d. sächs. Akademie d. Wissensch. Phil.-hist. Kl. Sitzungsberichte d. preuss. Akad. d. Wissensch. Phil.-hist. Klasse. Sitzungsberichte d. k. k. Akad. d. Wissensch. zu Wien: Phil.-hist. Klasse. Sitzungsberichte d. Akad. d. Wiss. zu Heidelberg: Phil.-hist. Kl.	<b>C. Ziemssen</b> in Zoppot: Meyers, — Brockhaus' Konv.-Lex. Brehms Tierleben. Fuchs, Sittengeschichte. Menzel, Werke Fr. d. Grossen. Weltall und Menschheit. Engelhorns Romanbibliothek. Fischers Romanbibliothek. Sammlung Göschen. Aus Natur u. Geisteswelt. Wissenschaft u. Bildung. Helmols Weltgeschichte. Woermanns Kunstgeschichte. Benno Goeritz in Braunschweig: Ernst, Hebezeuge. I/III.	J. Deibler, Wien I, Bauernm. 2 a: Eisenmenger, entd. Judentum. Kohut, ber. israel. Männer u. Fr. Semi-Kürschner. Judaica u. Antisemitica im allg. Kristeller, Mantegna. Muther, Gesch. d. mod. Malerei i. 19. Jahrh. Racinet, Costume historique. Toulouse-Lautrec, Elles. Segantini-Werk. Wien 1902. Klimt-Werk. Schedel, Weltchronik. 1493.	Arnold Funk in Zürich: Meyers Konv.-Lex. Letzte Aufl. Suppl.-Bde. 22, 23, 24. Prachtausgabe. Schlechtendal, L. v., u. E. Hallier, Flora v. Deutschland. 30 Bände u. Register. Das neue Universum. Bd. 40, 41.
<b>Fr. Krenbauer</b> in Göttingen: Meyers Konv.-Lexikon. 6 Aufl.			

F. A. Brockhaus' Sort. u. Antiqu. in Leipzig: Der Betrieb. Jahrg. 1921/22. Chemikerzeitung. Vollst. Reihe bis 1905 (einschl.). Istel, deutsches Melodrama. Reinhardstoettner, Plautus. Strack u. Siegfried, neuhebr. Sprache u. Lit. Philos. Studien. Hrsg. v. Wundt. XIII. Zeitschr. f. Elektrochemie. Jg. 23 (1917). Zeitschrift, Elektrotechn. 1922. Zeitschr. d. Ver. d. Ingenieure. 1922. Berdrow, Rahel Varnhagen. Friedländer, Sendschreiben an die deutschen Juden. Geschwind, ethische Neuerungen der Früh-Romantik. Goldhammer, Mendelssohn u. die deutsche Ästhetik. Graf, Rahel Varnhagen. Henriette Herz, ihr Leben u. ihre Erinnerungen. Holder, schwäb. Dialektdichtung. Holzmann, a. d. Lag. d. Goethe-Gegn. Jennings, Rahel, her life a. letters. Kanngiesser, Stellg. Mendelssohns in der Gesch. d. Ästhetik. Lasker, Berthold Auerbach. Vischer, kritische Gänge. 1844—75. Zeitschrift f. anorgan. u. allgem. Chemie. Bd. 116, Heft 3. Pädagog. Studien. Bd. 39, 40.	Jos. Baer & Co., Frankfurt a. M.: *Sil-Vara, London, Spaziergänge. *Brandl, Coleridge u. engl. Romanistik. 1886. *Massat, qualit. Appreturanalyse. 1911. *Heermann, mech.-phys.-techn. Textilunters. 1912, — fürber.-chem. Unters. 1907. *Jahrbuch d. preussisch. Kunsts. Kompl. Reihe. *(Dankwort), Z. 181. Im Zeppelin g. Bukarest. *Nadet, Nicolaus Damase. Leben u. Schrift. 1853. *Nicolai Damasc. de plantis libri II. Ed. Meyer. 1841. *Ostwald, Farbenatlas. *Klimschs Jahrb. f. Druckwesen. Bd. 11, 12, 13, 14. *Schriftproben d. Reichsdruckerei. *Schmidt, Gesch. d. äl. Biblioth. Strassburgs. 1882. *Ihme, Gutenberg u. Buchdr. i Els. 1891. *Breitkopf, Druck geogr. Karten. 1777, — Nachr. v. d. Stempelschneiderey. 1777. Burger, Monumenta Germaniae typogr. Kplt. *Henze, Handb. d. Schriftgiesserei. 1844. Faulmann, Handbuch d. Buchdr. Kunst. 1884. *Victor, neuauffges. Formatbüchlein. 1664. *Riemann, Notenschr. und Notendruck. 1896. *Schmid, A., Ottaviano dei Petrucci da Fossombrone, Erf. d. Musiknotendr. 1845. *Baensch-Drugulin, Marksteine d. Weltlit. *Bachmann, Schule d. Musiknotensatzes. 1875, — neues Handb. d. Buchdruckerk. 1876. List, z. Strassb. Buchdruckergesch. 1887. (Sondheim), älteste Frankf. Dr. *Zeitschr. f. bild. Kunst. Bd. 50 — 54, 56. *Nordhoff, Kunst- u. Geschichtsdenkm. v. Warendorf. 1886. *Zermelo, A. L. Schlozer. 1875. *Moser, letzte Stund. hingerichtet. Personen. 1767. *Mücke, Emden, — Ayesha. *Wassiljew, Erschliessung Chinas. 1909. *Lehmann, Zentralamerika. *Schurr, Costa Rica u. s. wirtsch. Verh. 1919. *Prütz, Mustertaubenbuch. *Zeitschrift f. angew. Chemie. Bd. 34, 35. Auch defekt. *Chemikerzeitung. Bd. 45. do. *Enzyklopädie d. Rechtswiss. 2. A. Hilfstrz. *Richter, L., a. dem Kinderleben. 1878. *Bobertag, Volksbücher d. 16. Jh. (Kürschner.)	Jos. Baer & Co., Frankfurt a. M., ferner: *Steiner, Nietzsche i. Kampfe geg. s. Zeit. 1895. *Nansen, Spitzbergen. *Shakespeare, Sturm, ill. v. Meiseck. Pergt. Pauly-Wissowa, Realencyklop. Paul Gottschalk in Berlin: *Dtsche. Gage, Zeitschr. f. Heimatforschg. Kplt. Mitt. d. sächs. Vereins f. Volkskunde. Kplt. Mitt. d. schles. Ges. f. Volkskde. Kplt. Zeitschr. d. Vereins f. rheinische u. westl. Volkskde. Kplt. Schweiz, Archiv f. Volkskde. do. Zeitschr. f. österr. Volkskde. do. Hess. Blätter f. Volkskunde. Bd. 7, 8, 15 u. ff. Wort u. Brauch, volkskundl. Arbeiten. Kplt. *Globus, ill. Zeitschr. f. Länder- und Völkerkunde. Bd. 64—98. 1893—1910. Deutschlands Erneuerung. Kplt. Geogr. Zeitschr. Leipzig. Bd. 24. 1918. Heft 5/6. Meteorolog. Zeitschr. Braunschw. Bd. 37. 1920. Heft 8. Zeitschr. f. Gletscherkde. Leipzig. Bd. 10. 1916. Heft 1. Karl H. Müller in Leipzig, Bauhofstrasse 4: Angebote direkt erbeten! *Hauserstein, Körper. Gr. Ausg. *Aretino, v. Kayser. *Bezold, Gesch. d. dtschn. Reform. Berl. 1890. Schachtzabel, Prachtwerk über sämtl. Taubenrassen. *Diezels, Niederjagd. Gr. Ausg. 776 Seiten. Raestfeld, das dtsche. Weidwerk. Bernh. Liebisch in Leipzig: Annales de chimie et de physique — de l'Institut Pasteur. V, 1. Arbeiten a. d. kais. Gesundheitsamt. 23—52. Bull. de la Soc. chimique. I, 1. 2. II, 11—14. Chemiker-Zeitung. 1—4. 7. 30. 31. Chirurgie, Deut. dtsche. Ergebn. d. innern Med. 3 u. ff. Wochenschr., Dt. med. 16 (1890). Liebigs Jahresber. 1897—1904. Chemische Industrie. Kplt. Journ. of the chem. Soc. 1—15. Johannsen, Handb. d. Baumwollspinnerei. Korb, Schmetterlinge Europas. Netto, Vorlesgn. üb. Algebra. I. Posner, Lehrb. d. synth. Method. Caesar Mahler in Wien V: Alles über Gallizismen. Meyers Konv.-Lex. 6. Aufl. Bd. 19 allein. Herm. Beyer, Leipzig-Reudnitz: Köhlers Medizinalpflanz. I, II, III. Pressler, Gesetz d. Stammbildung.	von Oerthel & Co. in Berlin-Friedenau, Wilhelm-Hauff-Str. 9: Kolor. Trachtenbilder, Schweizer Ansichten, Autographen. Heinr. Stenderhoff, Münster i. W.: Beiträge z. dtschn. Lit.-Wiss. Kplt. Ausg. u. Abh. a. d. Geb. d. roman. Philol. Kplt. Rein, Enzykl. d. Pädag. Kplt. Archiv f. kath. Kirchenrecht. Kplt. u. e. Jahrb. d. Schopenhauerges. Kplt. Herbarts Wke., v. Kehrbach. Kplt. Drude, Optik. Kayser, Spektroskopie. Kplt. Dammer, chem. Technolog. Kplt. Draile-Keppler u. a., Glasfabrikat. Höper, griech. Vasen. Werner, Futterbau. Kunst. 18. 19. 20; 15 H. 11 e. Otfried, Evang.-Buch, v. Piper. II. Hinschius, Kirchenrecht. Streitberg, urgerm. Gramm. Hetzenauer, Theologia bibl. Harnack, Lehrb. d. Dogmengesch. — Lukas. Fonck, Wunder d. Herrn. Specht, Dogmatik. Schütz, Thomas-Lexikon. Müllenhoff, dt. Altertumskunde. Rom. Alles. Schmidt, grosse Propheten. Banse, Türkei, — Orient u. a. Katz, Werke klass. Kunst. Muthesius, engl. Haus. Calwer Bibellex. 1912. Kraus, Kirchengesch. 2. A. — Kunstgesch. — Realencyklopädie. Sorge, König David. Alfred Lorentz, Abt. Das Schöne Buch, Leipzig: Ständig gesucht: Hauptmanns Wke. 12 Bde. Sign. 001 Nacht. 12 Bde. Insel. Ldr. levogt, Lederstrumpf. — Cortez, Mexiko. Jhina-Mappe. Iundertdrucke. Hundertfünfzigdrucke. Hyperiondrucke. Joves-Press. Kelmancott-Press. ssexhouse-Press. Drucke d. Bremer Presse, — Ratio-Presse, — Janus-Presse, — Marées-Ges., — Maximilian-Ges. luxusausg. d. Insel-V. u. G. Müll. Illustr. Bücher d. 18. u. 19. Jahrh. Goethes Wke. Ausg. 1. Hd. 60 B. an. Heft 2. N. Debald & Co. in München, Leopoldstrasse 79: funsterberg, chines. Kunstgesch. — japan. Kunstgesch. Oldenberg, Herm., Buddha. Florenz, japan. Geschichte. Richardson, S., Pamela. 4 Tle. Deutsche Ausg. M. Meili-Höhr in Schaffhausen: * Langenscheidts Bibl. griech. u. röm. Klassiker: Plutarch. Bd. I.
--	--	---	--

Waldheims Akadem. Buchhandlg. in Leipzig:  
Meine Reise durch die Schweiz.  
Panoramen u. Alben v. Vierwaldstättersee.

**Alfred Lorentz** in Leipzig:  
Bauschinger, Logar.-Tafeln. 2 Bde.  
Hegel, Wissenschaft d. Logik.  
— Naturphilosophie.  
— Philosophie d. Geistes.  
— Ästhetik.  
— Gesch. d. Philosophie.  
— verm. Schriften.  
— philosoph. Propädeutik.  
Theolog. Literaturzeitg. Kplt. u. e.  
Luther, Opera varii argum. 7 Bde.  
Procksch, Komm. z. Genesis.  
Steinmeyer, Topik i. Dienst d. Pred.  
Wetzer-Weltes Kirchenlex. 2. A.  
Helmols Weltgeschichte. 1. A.  
Jähns, Entw. d. Trutzwaffen.  
Monumenta Gregoriana, ed. Jaffé.  
Thiersch, Entw. d. Handfeuerwaffen.  
Aristophanes, übers. v. Droysen.  
Bauformenbibl. Kplt. u. e.  
Frank, Sprichwörter. 1541.  
Freytags Werke. Hldr.  
Goethes Werke. Herisau 1835. Bd. 3.6  
Göttinger gelehrte Anzeigen. 1831.  
Stück 64.  
Plato, Opera, rec. Burnet.  
**Zeitung Schifffahrt**, Berlin C 2  
\*Zeitschrift f. Mathem. u. Physik.  
Jahrg. 1862, 66, 1902, 04, 05, 06,  
1908, 12.  
\*Zeitschr. d. Oesterr. Ingenieur-  
u. Architekten-Ver. Jg. 1904.  
\*Zeitschrift f. Architektur- und  
Ingenieurwesen. Jahrg. 1910.  
\*Hort, die Differentialgleichung  
des Ingenieurs.  
\*Ritter, der elastische Bogen, be-  
rechnet mit Hilfe der graph.  
Statik.  
\*Stodola, Dampfturbine.

**Albert Richter** in Leipzig:  
Luegers Lex. d. ges. Techn. 2. A.  
Jettmar, Chromgerbung.  
Schmidt-Jettmar, Auskunftsbuch.  
Ullmann, Enz. d. techn. Chemie.  
VHL IX.  
Ullsteins Weltgesch. Bd. Altert.  
u. Orient. Weiss. Lwd.  
Meyers Konv.-Lex. 6. Aufl.  
Brockhaus' Konv.-Lex. N. A.  
Brehms Tierleben. 4. A. Rot Hldr.  
Bd. I—III. VIII. XI. XII.  
Büschian, Sitten d. Völker. I/II.  
**H. Steinmeier** Nachl. in Barmen:  
Herders Konv.-Lex. Mehrfach.  
Langenscheidts Fremdwörterbüch.  
**J. St. Goar** in Frankfurt a. M.:  
\*Heines Werke. (Insel.) 5 u. 10.  
Hpergt.  
\*Hofmann, Frankenth. Porzellan.  
Strassburg, Ansicht aus Merian.  
— Farb. Ansichten.  
**Paul Stern & Co.** in Wien I, Tratt-  
nerhof:  
\*Goethes Werke. 1. illustr. Ausg.  
(Grote.) Berlin 1870. Bd. 5/6.  
In 1 goldgepresst. Orgtbld.  
\*Muther, Gesch. d. Malerei. Bd. 5.  
Sammlg. Göschen.  
**Theodor Krumm** in Elsterberg:  
Bonifazius Kiesewetter.

**O-wald Weizel**, Leipzig, Königstr. 1:  
Botanik: Ich kaufe a. d. Gebiete  
d. wiss. Botanik alles, Zeitschr.  
u. Werke, wie auch Kleinlitera-  
tur. — Schulb. u. Popul. bitte  
nicht anbieten.  
Andés, animal. Fette.  
Engler-Pr., Pflanzenfamilien.  
Engler-Gilg, Syll. d. Pflanzenfam.  
Harold, coleopterolog. Hefte.  
Hoffmann, Getreidekorn. Bd. 1.  
Hollrung, krankh. Zustände d.  
Saatgutes.  
Langstein-R., Atl. d. Hyg. d. Säugl.  
Lommel, Lb. d. Experimentalphys.  
Mann, Schule d. Parfümeurs.  
Persoon, Mycologia Europaea.  
Piper, Burgenkunde.  
Sachs, Lehrb. d. Botanik.  
Schwarz, Schleifmittel.  
Tharaoldt, forstl. Jahrbuch.  
Forstliche Rundschau.  
Allg. Forst- u. Jagdzeitung.  
Österr. Vierteljahrsschr. f. Forstw.  
Mitteilgn. d. niederösterr. Forstw.  
Dtsche. Grafenhäuser d. Gegenw.  
Alles über Glockenkunde.

**K. F. Koehlers Ant.** in Leipzig:  
Abt Zeitschriften.  
Bücherwurm. Jg. 1—4.  
Jahresberichte üb. soz. Hygiene u.  
Demograph. Bd. 14 u. ff.—1922.  
Kosmos. Handweiser f. Nat.-Fr.  
Bd. 1—17.  
Mitteil. d. Ges. f. Erforschung jüd.  
Kunstdenkmäler. Jg. 1—8.  
Reports on zoology for 1843—44.  
Silva. Kplt., a. e.  
Wochenschrift, Wiener klinische.  
Bd. 21 Nr. 27.  
Forschungsberichte a. d. biolog.  
Station zu Plön. Tl. 10—12.  
Recht. Bd. 1—3.  
Vorbilder, Dekorative. Bd. 20/25.  
Zeitschr. f. Mathematik u. Physik  
1901—22.  
—, Histor. Bd. 28, Heft 2.  
— f. roman. Philologie. Bd. 1 u.  
ff., bes. 17—37.  
— f. Physik. Jg. 1 u. ff., a. e.  
— f. Privat- u. Handelsrecht.  
—, Schweizer. f. Forstwesen 1887,  
1894—98, 1917/19 u. alle a. Bde.  
— f. Tuberkulose.  
Zeit, Die neue. Kplt., a. e.  
Zentralblatt, Botan. Kplt., a. e.  
—, Chemisches. Jg. 1922.  
— f. d. ges. Forstwesen 1884, 1890  
—1916.  
— f. Gynäkologie. Bd. 1—10 u. 38  
—46.  
Ferner ständig gesucht: Einz.  
Bde., Reihen u. kpl. Ex. v. wiss.  
Zeitschriften.

**Amicus-Verlag** in Budapest:  
Der Styl. Jahrg. 1922, Heft 5—6.

**J. Ferda** in Leipzig:  
Losch, F., Kräuterbuch, unsere  
Heilpflanzen in Wort u. Bild.  
Geschlecht u. Gesellschaft. Jg. 5/7.  
Die Schönheit. Versch. Jahrgänge.

**Paul Graupe** in Berlin W. 35:  
\*Gazette Bon Ton. Jg. 2.  
\*Goethe, Faust. 1790.  
— v. dtschr. Art u. Kunst. Ham-  
burg 1773.  
— Autographen.  
— röm. Karneval. 1. A.  
\*Springer-Model, franz. Farbstich  
d. 18. Jahrh.  
\*Heiller, Handb. f. Kupferstich-  
sampler. 3. A.  
\*Blücher, Autographen.  
\*Adelung-R., Ergz. z. Jöchers Gel-  
Lex. 3—6.  
\*Bodoni-Drucke.  
\*Kleist, Gesamtausg.  
\*Immermann, do.  
\*Fouquet, do.  
\*Schiller, Fiesco. 1. A.  
— Räuber. 1. A.  
— Venuswagen. 1. A.  
\*Lenz, ges. Dichtungen.  
\*Wurzbach, niederl. Künstler-Lex.  
\*Nagler, Monogrammisten.  
\*Graesse, alt. Numismatik. 1853  
—1856.  
\*Hersleb'sches Stammb. Inselverl.  
Leder.  
\*Atkinson, Represent. of Russians.  
1803.  
\*Georgi, Nat. d. russ. R. 1776.  
\*Neufville, Hist. d. Moscovie.  
\*Olearius, Reise n. Moskau.  
\*Possewind, Moscovia. 1586.  
\*Miechow, Sarmatia. 1521.  
\*D. veränderte Russland. 1712.  
\*Behr, falsche Demetrius.  
\*Vernet, l'armée russe.  
\*Le Clerc, Russie anc. et mod.  
1783. (Atlas.)  
\*Chappe d'Austerroche, Sibérie.  
\*Adeburg, Meyerberg u. s. Reise.  
n. Russland.  
\*Anthropophyteia. Sow. n. verb.  
\*Rops-Mappe.  
\*Dessins des Offices à Florence.  
\*Shakespeare, Temple ed. Luxus.  
(Engl. A.)  
\*Latham, engl. homes. 1909. 3 Bde.  
\*Tipping, do. (Renaissance.)

**Karl Villaret** in Erfurt:  
Doré-Bibel.  
Fuchs, Frau in der Kar.  
— Kar. d. europ. Völker.  
Gmelin-Kraut, Handb. d. anorgan.  
Chemie. V. 2. 3.  
Grillparzers Werke.  
Harder, im Wunderlande Italien.  
Leitzmann, Münzkunde Erfurts.  
Mauthner, Kritik d. Sprache. I.  
Pinder, Würzburger Plastik.  
Scherr, Kultur- u. Sittengesch.  
Schlieffen, Schriften. I—II.  
Ullsteins Weltgesch. 1—3. Hilbd.  
Mögl. Friedens-Ausg.

**Karl Bloek** in Berlin SW. 68:  
Liedersaal, Sammlung altdeutscher  
Gedichte, hrsg. v. Lassberg.  
Nachträge zu Meyers Konv.-Lex.  
3 Bde.

**Friedrich Cohen** in Bonn:  
\*Abraham, Theorie d. Elektrizität.  
2 Bde.  
\*Anzeiger f. dt. Altertum. Kplt.  
\*Arch. f. klin. Chirurgie. Bd. 98  
—121.  
\*f. lat. Lexikographie. Bd. 1,  
11, 12.  
\*Baechted, Goethes Iphigenie auf  
Tauris.  
\*Beilstein, Chemie. Geb.  
\*Beiträge, Wissenschaftl. d. An-  
tritts d. Reise n. Amerika A. v.  
Humboldts.  
\*Bittmann, Studie über Goethes  
Iphigenie. 1896.  
\*Boisacq, Dictionnaire étymolog.  
\*Bollinger, patholog. Anatomie.  
\*Busse, Lehrb. d. Graphologie.  
\*Blei, 48 Briefe v. Rops.  
\*Chirurgie, Neue deutsche. Kplt.  
od. einz.  
\*Christ, griech. Literaturgesch.  
Bd. II, 2.  
\*Creizenach, Gesch. d. neueren  
Dramas. 5 Bde.  
\*Dammer, Handb. d. anorg. Che-  
mie. Bd. I.  
\*Dürck, allg. patholog. Histologie.  
\*Eder, Handb. d. Photogr.  
\*Egli, Nomina geograph. 1893.  
\*Eloesser, bürgerl. Drama.  
\*Engler, Entwicklung d. Pflanzen-  
geographie.  
— Vegetation d. Erde. Bd. 1—14.  
\*Euphorion. Bd. 1—8.  
\*Feuerbach, Revision d. peinlich.  
Rechts. 1800—1808.  
\*Finanz-Archiv. Kplt. u. einz.  
\*Forsyth, Differentialgleichungen.  
Teil 1.  
\*Fricke u. Klein, Vorlesungen üb.  
d. Theorie. 2 Bde.  
\*Gauguin, avant et après. Franz.  
Ausg. (K. Wolff.)  
\*Grimsehl, Physik. I.  
\*Gurlitt, d. deutsche Kunst.  
\*Harnack, Gesch. d. alchristl. Li-  
teratur. I.  
\*Herz, Wahrscheinlichkeitsrechnung.  
\*Holder, altkelt. Sprachschatz.  
\*Illustratoren, Mod. Bd. I. Heine.  
— do. Bd. VIII. Beardsley.  
\*Koch, Ethik d. Edda.  
\*Oppel u. Zittel, d. Cephalopoden  
d. Stromlagerschichten. 1868.  
\*Richthofen, China. 2 Bde.  
\*Rolle, Gottesbeweise b. Thomas  
v. Aquin.  
\*Schönenfeld, Herstellung obergäri-  
ger Biere.  
\*Seitz, Willensfreiheit u. Determi-  
nismus.  
\*Uhlig, Cephalopodenfauna der  
Wernsdorfer Schichten.  
\*Vegetationsbilder, hrsg. von  
Karsten-Schenck.

**Franz Deuticke** in Wien I:  
\*Flugsport 1919, 1920.  
\*Atlas d. Alpenflora. (D.-Ö. A.-V.)  
\*Tirolensien.

- Jos. Baer & Co.**, Frankfurt a. M.: \*Bergstraesser, Frankf. Parlament u. dt. Vergangenheit.  
\*Zeitschr. f. dt. Unterr. (Zeitschr. f. Dtschkunde.) 1914—22.  
\*Euphorion. 1—17.  
\*Jahresber. üb. neuer. dt. Lit. Kplt.  
\*Woerner, Ibsen. 2. A.  
\*Klemperer, Heyse. 1907. — Spielhagens Zeitromane. 1913.  
\*Houben, Stud. über d. Dramen Gutzkows.  
\*Borcherdt, Hauptmann. 1909.  
\*Reich, Grillp. Kunstphilos. 1890.  
\*Bischoff, Lenaus Lyrik. 1920.  
\*Lenz, Briefe v. u. an ihn, hrsg. v. Freye. 1918.  
\*Lex, Idee im Drama b. Goethe usw. 1904.  
\*Wolf, Grillp. Frauengestalt. 1908.  
\*Brahm, Kleist. 3. od. 4. A.  
\*Withly, Kleist d. Dramatiker.  
\*Davidts, novellist. Kunst Kleists. 1913.  
\*Wachter, Kleists Kohlhaas. 1918.  
\*Cassirer, Kleist u. die Kantsche Philos. 1919.  
\*Minor, Schicksalstragödie. 1883.  
\*Weygandt, abnorme Charakt. 10.  
\*Keller, Schillers Weltansch. 2. A. 1909.  
\*Strauss-Wohl, Briefe an Boerne. 1907.  
\*Meyer-Benfey, Eichendorff. 1908.  
\*Falckenberg, Kant u. d. Jahrh. 2. A. 1907.  
\*Jacoby, Herders u. Kants Ästhetik. 1907.  
\*Schulze, Kleists Penthesilea. 1912.  
\*Kleistss Werke, v. Herzog. Insel.  
\*Bartels, G. Hauptmann. 2. A.  
\*Runze, Gutzkow. 2. A. 1911.  
\*Minor, Schiller. 2 Bde. 1890.  
\*Zobeltitz, Büchner. 1915.  
\*Stifters Wke. Ausw. Bong. 1910.  
\*Goethe u. s. Freunde im Briefw., hrsg. v. Meyer. 3 Bde.  
\*Maync, Gesch. d. Goethe-Biogr. 2. A. 1914.  
\*Rüdiger, dt. Romantiker. 1912.  
\*Bloch-Wünschmann, Hebbel.  
\*Zinckernagel, Goethe u. Hebbel.  
\*Eucken, Mensch u. Welt. 1918.  
\*Simmel, Kant und Goethe.  
\*Menzel, Goethes Weltansch. 1919.  
\*Lehmann, Übers. üb. d. Entw. d. dt. Sprache. 9. A. 1917.  
\*Floeck, Skizz. u. Studienk. 1918.  
\*Wernher v. Niederrh., v. Grimm. 1839.  
\*St. Ulrichs Leben, v. Schmeller. 1844.  
\*Lohengrin, v. Rückert. 1858.  
\*Heinrich v. Neustadt, v. Singer. 1906.  
\*Sechs Brief u. 1 Leich, v. Ettmüller. 1843.  
\*Konrad v. Würzbg., Werlete Ion, v. Roth. 1848.  
\*St. Alexius, Leben, v. Massmann. 1843.  
\*V. d. übeln Weibe, v. Haupt. 1871.
- Jos. Baer & Co.**, Frankfurt a. M.: ferner:  
\*Hadamar v. Laber, Jagd, von Stejskal. 1880.  
\*Konrad v. Ammenhausen, Schachzabelbuch, v. Vetter. 1892.  
\*Stosch, Hofdienst d. Spielleute. 1881.  
\*Vogt, Leben u. Dichtung d. dtisch. Spielleute. 1876.  
\*Bruder Philipps Marienleben, v. Rückert. 1853.  
\*Keller, altfrz. Sagen. 2. A. 2 Bde.  
\*Rolandslied v. Hertz. Letzte A.  
\*Hans v. Bühl, Diocletians Leb., v. Keller. 1841.  
\*Rooses, Malerschule v. Antverpen. 2. A.  
\*Michel, les Brueghel. (Artistes célèbres.) 1892.  
\*Menge-G., griech.-dt. u. dt.-griech. Taschenw. u. Namenwörterb.  
\*Falk, heil. Mainz.  
\*Conring, dt. Milit. i. d. Karikatur.  
\*Uhlenbeck, kurzgef. etym. Wörterb. d. altind. Spr.  
\*Thurneysen, Hdb. d. Altirischen. 1909.  
\*Gorjaef, Etym. slovar russk. jazika. Tillis 1896.  
\*Heiden, Hdw. d. Textilkde. 1904.  
\*Goar, Euchologion s. rit. graecor. 1747.  
\*Wahrmund, arab.-dt. Handwörb.  
\*Mahan, Einfl. d. Seemacht.  
\*Lüer-Creutz, Gesch. d. Metallkst. Bd. II.  
\*Führer d. d. Altertumssammlg. Rottweil.  
\*Gradmann, Kunstdarb. i. Württ.  
\*Josephi, Katal. d. plast. Werke. Germ. Nat.-Mus.  
\*Préau, Médailles inéd. de la révolut. franç. 1891.  
\*Korff, Voltaire im lit. Dtschld.  
\*Gleichen-R., v. Zopf z. Romantik.  
\*Grillparz. Gespr., hrsg. v. Sauer. 6 Bde.  
\*Jansse, Frauen um Hebbel.  
\*Oppermann, dt. Dichtung.  
\*Storm, Schimmelreiter, v. Brandl.  
\*Wendriner, romant. Drama. 1909.  
\*Petsch, Kleists Prinz v. H.  
\*Kettner, Lessings Dramen. 1909.  
\*Fischer, Lessing als Reformator.  
\*Walther, Einfl. Shakespear. 1890.  
\*Wohltat, Charakf. d. Genieper.  
\*Büchners dramat. Wke., v. Franz. 1913.  
\*Minde-Pouet, Kleist. 1897.  
\*Fries, Kleists Stil. 1906.  
\*Arnim, Trösteinsamkeit, v. Pfaff. 1883.  
\*Pniower, Goethes Tasso erl. 1919.  
\*Houben, Ztschr. d. Romant. 1904.  
\*Ederheimer, J. Boehme u. d. Romantiker. 1904.  
\*Henning, Spielhagen. 1910.  
\*Bölsche, naturw. Grundl. d. Poetie. 1887.  
\*Petsch, Lessings Briefw. m. Mendelssohn. 1910.
- Jos. Baer & Co.**, Frankfurt a. M.: ferner:  
\*Götze, frühneuhdt. Glossar. 2. A., — frühnhdt. Lesebuch.  
\*Liepe, Religionspr. i. neuen Dr.  
\*Görland, Idee d. Schicksals. 1913.  
\*Cauer, aus Beruf u. Leben. 1912.  
\*Pniower, Dicht. u. Dichter. 1912.  
\*Hasse, dt. Renaissance. 1920.  
\*Halms Werke. Ausw. v. Fürst. Bong.  
\*Unger, Hamann u. d. Aufklärung. 2 Bde.  
\*Bartels, Hdb. z. Gesch. d. dt. Lit. 2. A.  
\*Petsch, dt. Dramaturgie. 2. A.  
\*Poensgen, Gesch. d. Theorie der Tragödie.  
\*Alt, Goethe u. s. Zeit.  
\*Ziegler, der dtisch. Mensch.  
\*Volkelt, Vortr. z. Einl. i. d. Phil. d. Gegenw. 1892, — zw. Dichtg. und Philosophie.  
\*Schlegel, Fr., pros. Schriften, v. Minor.  
\*Lenaus Werke, v. Castle.  
\*Goethe u. Willemer, Briefw., v. Creizenach. 2. od. 3. A.  
\*Schiller-Humboldt, Briefwechs., v. Leitzmann. 3. A. 1900.  
\*Lindau, G. Freytag. 1907.  
\*Hankamer, Zach. Werners Schicksalsdrama d. 24. Febr.  
\*Geller, Spielhagens Theorie des Romans. 1917.  
\*Piert, F., Schlegels ästhet. Anschauung. 1910.  
\*Primer, Schillers Verb. z. klass. Altert. 1905.  
\*Hettner, mod. Drama. 1852.  
\*Eloesser, bürgerl. Drama. 1898.  
\*Muncker, Klopstock. 2. A. 1900.  
\*Meyers Gesch. d. dt. Lit. 2. Bde. 1921.  
\*Friedmann, dt. Drama d. 19. Jahrhunderts. 1903.  
\*Boernes Werke. Krit. Ausg. von Deutsch. 12 Bde. Bong.  
G. Senf Nachfolger in Leipzig: Goethe, Hdb. d. Ampelogr. 1898.  
Rinaldo Rinald. I. Bd  
Handwörb. d. Staatsw. IId. 9/10.  
Ratzel, Naturschilderung  
Dubbel, Maschinenbau.  
Wülker, engl. Lit.-Gesch.  
Ebert-W., phys. Prakt.  
Nernst, Chemie.  
Mayer, Verw.-Recht I.  
Landolt-B., Tabellen.
- E. Obertüschen's Bh., Münster, W.:  
\*Böhler, Zuständ. d. Zivilgerichte.  
\*Kelsen, sozial. u. jur. Staatsbegr.  
\*Rosenzweig, Hegel u. d. Staat.  
\*Strupp, völkerrechtl. Delikt.  
Jahrh. d. Völkerr. Bd. 2—6.  
Fuchs, Sittengesch. Ergbde. I/II.  
Schelling's Werke. Auswahl.  
Smend, Feierstunden.
- J. M. Spaeth in Berlin:  
Erg.-Band zu Andrees Handatlas Runkel, rote Brevier.
- Paul Gottschalk in Berlin:  
\*Neues Jahrb. f. Mineralogie. Jg. 1834, 1836, 1842 H. 1, 1845 Titelbl., Inhaltsverzeichn.; 1846, 1849—53, 1854 H. 5—7, 1855—1858, 1861—66, 1867 H. 2, 1874, 1875, 1886, 1888—1892.  
\*Flora 1835 II, 1848, 1850, 1851, 1896, 1901 1854, 1871, 1874, 1876, 1898 auch def.  
\*Poggendorffs Annalen. Bd. 23—25, 28, 31—39, 56, 73, 75—78, 84, 86.  
\*Liebigs Annalen. Bd. 1—9, 13—24, 27, 28, 31, 32. Ich zahle pro Bd. # 75 000.—
- Joh. Schreitmüller, Dresden-N. 6: Knapp, Kultur d. Abendlandes. 1001 Nacht. (Weil-Fukka.) Bd. 1 u. 4. Gelb Orig.-Lein. od. kplt.
- Oesterheld & Co. Verlag in Berlin W. 15: Ostasiatische Zeitschr. Herausg. Kümmel, Cohn, Hänsch. Einz. Hefte u. kompl. Jhgge. Direkte Angebote erbeten.
- Martin Breslauer in Berlin W. 8: Französ. Strasse 46 I:  
\*Köpke, Tieck.  
\*Vier Evangelien (Diederichs). Vorzugs-Ausg.
- Eons Buchh. in Königsberg i. Pr.:  
\*Born, Relativitätstheorie.  
\*Braun, nachgel. Schriften.  
\*Diesel, Lehrb. d. Physik.  
\*Einstein, Grundl. d. allg. Rel-Theor.  
\*Eisler, Wundts Philos.  
\*Freundlich, Grundl. d. Einstein-schen Grav.-Lehre.  
\*Fueter, Gesch. d. neuer. Historiographie.  
\*Geyer u. Rittelmeyer, Leben a. Gott.  
\*Grimm, Gesch. d. Erkenntnis-problems.  
\*Hausenstein, Rokoko.  
\*Hebbel, Säk.-Ausg. (Behr.) Halb-leider. Bd. 2—8.  
\*Kath. Jugendpflege. (Linz.)  
\*Kerl, Hdb. d. ges. Tonwarenind.  
\*Koeppen, Auto u. d. Welt.  
\*Laue, Relativitätsprinzip.  
\*Lorentz-Einstein-M., Rel.-Prinzip.  
\*Natorp, dtschr. Weltberuf. II.  
\*Oesterreich, Weltbild d. Gegenw.  
\*Singers Künstlerlexikon.  
\*Speangler, Untergang. Bd. II.  
\*Stade, bibl. Theol. d. A. Test. I.  
\*Stammier, Wirtschaft u. Recht.  
\*Ullsteins Weltgesch. Bd. 4 u. 5 apart. Halbleid.  
\*Volkelt, Ästhetik d. Tragischen.  
\*Weyl, Raum, Zeit etc.  
\*Wundt, Grundz. d. phys. Psych Verkehre nur direkt.
- Heinrich Springer in Landeshut:  
\*Aereboe, Taxation v. Landgütern.  
\*Gartenlaube vor 1857, 1907—09 Angebote direkt erbeten.

Bismarck-Behn. in Charlottenburg:  
Breitbach, des Kanzlers Sohn.  
Balzac, Gobseck.  
Fournier, Napoleon.  
Meyers Konv.-Lex. Bd. 23/24.  
Brockhaus' Konv.-Lex. Bd. 15.  
Vizetelly, Emile Zola.  
St.-Georges de Bouhélier, les escl.  
Steinlen, Barabbas.  
**Deutsche Wanderbuchhandlung G.**  
m. b. H. in Leipzig, Rossstr. 22:  
Beloch, griech. Gesch. 8 Bde.  
Müller, der Islam im Morgen- und  
Abendlande.  
Szinyei, Herkunft d. Ungarn.  
Sachs, Bodenschätze d. Erde.  
Brenner, altruss. Kulturbilder.  
Telefunken-Zeitung. Nr. 1—21.  
Inscriptiones latinae selectae. Ed.  
Dessau. Kplt.  
Baumgartner, lat. u. griech. Lite-  
ratur der christl. Völker.  
Jugend 1903, Nr. 3.  
Meyers Konv.-Lex. Bd. 24.  
Deutsche Alpenzeitung. Jg. 1, 2,  
8 bis 15.  
Hellauer, Welthandelslehre.  
Cohn, die Pflanze. 2 Bde. Geb.  
Werner, Ibsen. 2 Bde. Geb.  
Klassiker der Kunst: Rembrandts  
Radierungen.  
Schwach- u. Starkstromtechn. All.  
Drahtlose Telegraphie. Alles.  
Telefunken. do.  
Magnetismus. do.  
Georg Westermann in Braunschweig:  
Westermanns Monatsh. Jg. 1901/18.  
Brosch. od. geb. Gut erhalten.  
August Lachner in München:  
Lafar, techn. Mykol. III. IV.  
Methodenbuch, v. Verb. österr.  
Vers.-Stat.  
Codex alimentarius austriacus. I.  
Große Ausg.  
König, Unters. landw. Stoffe.  
Angebot nur mit Preisen (2801).  
F. Delbanco in Lüneburg:  
\*1 Scobel, geogr. Hd. 2 Bde. Geb.  
F. Morisse in Bremerhaven:  
\*Meyers Konv.-Lexikon Kplt.  
Josef Tašek in Prag:  
Codex alimentarius austriacus.  
Pfanhäuser, Metallniederschläge.  
Pappenheim, Atlas d. Blutzelle.  
Mural, Zinseszinstabellen.  
Stoltz-Gm., Funktionen.  
Popper-L., allg. Nährpflicht.  
Stricker, Vorles. üb. exp. Pathol.  
Intern. Zeitschr. f. Psychoanalyse.  
Meyer, Konstitutionsermittl.  
The Motorship. Vol. I.  
Weltpanorama.  
Almanache.  
Gselli in Berlin W. 8:  
1 Ranke, zur Geschichte Deutsch-  
lands u. Frankreichs im 19. Jh.  
\*Gregorovius, Wanderj. Auch einz.  
Ed. Focke's Buchh. in Chemnitz:  
Ebers, Georg, sämtl. Schriften.

H. Moll in Zürich, Tannenstr.:  
Holleman, Benzolkern.  
Abderhalden, physiolog. Chemie.  
Escher, Wasserturbinen.  
Gramberg, maschinentechn. Ver-  
suchswesen. I.  
Handb. d. Elektrotechnik. Bd. VI.  
Friedrich, ku Kurt. Wasserbau.  
Direkte Angebote bevorzugt.  
Friedrich Müller in Breslau I:  
Weiss, Chronik von Breslau.  
Rude, Quellenlesebuch für Ge-  
schichtsunterr.  
Volkelt, Ästhetik. I.  
Velh. u. Kl. Monatshefte. 30. Jg.  
1. Heft.  
Storch, Musiker i. d. Karikatur.  
Avalun- u. Pan-Drucke.  
Radierungen von Komponisten.  
Genius. I. Jahrg.  
Meyers Konv.-Lex. 5. A. Bd. 17 ap.  
Hourticq, Kunst i. Frankreich.  
W. Groos in Coblenz:  
Alle Reisewerke von Hedin,  
Humboldt u. a. Forscher.

### Stellenangebote

Neu eröffnetes  
bibliophiles Antiquariat  
in Berlin  
sucht einen tüchtigen, zu-  
verlässigen und durch  
mehrjährige praktische  
Tätigkeit erprobten  
jungen Mann,  
der mit allen vorkommen-  
den Arbeiten d. Antiquariats  
vertraut ist.  
Es wird ein selbständiger,  
ausbaufähiger Posten mit  
späterer Gewinnbeteiligung  
bei zufriedenstellender  
Leistung geboten.

Angebote mit Lebenslauf,  
Zeugnisabschriften, Licht-  
bild und Referenzen an  
Carl Emil Krug,  
Leipzig,  
Kohlgartenstrasse 20.

**Verlagsgehilfin,**  
zuerst u. ordnungslieb., jüng. Kraft,  
für Expedition, Kontenführung und  
Propaganda-Arbeiten, die nach Druck  
auf der Schreibmaschine zu erledigen  
sind, gesucht.  
Gef. Angebote mit Bild und Ge-  
haltsansprüchen an den Verlag  
Georg Breiger, Schweidnig.



Zum 3. April suche ich  
für meinen Verlag einen  
männlichen

## Lehrling

aus guter Familie mit  
Reise zur Oberseefunda  
einer höheren Lehranstalt.  
Die Ausbildung  
erfolgt in allen ver-  
legerischen und Kauf-  
männischen Arbeiten  
(Registratur, Expedi-  
tion, amerikan. Buch-  
haltung, Herstellung,  
Kalkulation, Vertrieb).  
Außerdem wird hin-  
reichend Gelegenheit  
geboten zu theoretischer  
Unterrichtung. Aus-  
bildungszeit: 2 Jahre.  
Dergütung nach Tarif.  
Junge strebende Men-  
schen, die sich f. d. Buch-  
handel interessieren und  
emporkommen wollen,  
wollen sich mit selbst-  
geschriebenem Lebens-  
lauf und Schulabgangs-  
zeugnis bewerben bei

### Franz Schneider Verlag

Berlin SW 11  
Dessauer Straße 10

### Stellengesuche

**Erfahrener Sortimententer,**  
25 Jahre alt, gute Zeugnisse,  
human. gebildet, gute Literatur-  
kenntnisse, zurzeit in größerer  
Universitätsstadt tätig, sucht aus-  
sichtsreichen Posten in größerem  
Sortiment. Berlin — Dresden —  
Hamburg — Leipzig — München  
bevorzugt. Gef. Angebote erbeten  
u. n. 576 a.d. Geschäftsstelle d. B.-B.

In  
Reisebuchhandlung  
sucht lediger Verkäufer  
Stellung.

Kaution vorhanden. Angebote  
unter S. D. 187 an Rudolf  
Mosse, Berlin, Fennstr. 1.

### Sortiment oder Verlag.

Suche für einen meiner jünge-  
ren Herren, welcher an selbstän-  
diges Arbeiten gewöhnt ist und  
gute Literaturkenntnisse zu eigen  
hat, Stellung im Sortiment,  
mögl. Universitätsbuchhandlung,  
oder erstem Verlag.

**Wien od. Deutschösterreich**  
bevorzugt.

**Buchhandl. Franz Ohme,**  
Leipzig, Universitätsstr.

Erfahrener jüngerer Verlags-  
buchhändler — Dr. phil. — mit  
besten persönlichen Beziehungen  
zu Behörden, Wissenschaftlern,  
Künstlern und Lieferanten sucht,  
gestützt auf glänzende Zeugnisse  
und Referenzen,

### leitenden Posten

in erstklassigem, entwicklungs-  
fähigem Verlagsunternehmen, das  
bereit ist, die persönlichen Ver-  
bindungen in grosszügiger Weise  
auszubauen.

Spätere Kapitalbeteiligung nicht  
ausgeschlossen. Angebote unter  
n. 612 an die Geschäftsstelle des  
Börsenvereins erbeten.

## Wien

Junger, strebamer Gehilfe  
mit mehrjähr. Sortiments- und  
Verlagspraxis, zuletzt Leiter der  
Expedition eines großen Münc-  
hener Verlagshauses, sucht, ge-  
stützt auf vorzügliche Zeugnisse  
und Empfehlungen, Stellung;  
möglichst Verstellungs- od. Pro-  
pagandaposten in Wiener Ver-  
lag. Firmen, die sich einen zu-  
verlässigen, arbeitsfreudigen und  
erfahrenen Mitarbeiter suchen  
wollen, mögen schreiben an  
Hans Saenger, Wien I,  
Müllers Hotel, Am Graben.

### Dr. phil.

22 Jahre alt, ev., ledig, aus bester  
Familie, selbständig u. fleißig, sucht  
passende Stellung, evtl. als literar.  
Mitarbeiter. Spezialkenntnisse: Eng-  
lisch, Germanistik, Literatur, Philo-  
sophie. Schriftstellerische Arbeiten  
nachweisbar erfolgreich geleistet. Hef-  
selnder, schöner Stil, tritt rezens-  
fähigkeits. Auch praktische Tätigkeit  
wird gern angenommen.

Angebote erbeten an:  
**Buchhandlung Hans Güther,**  
Ernst, Neuerwerbstraße 52.

**Junger Gehilfe,**  
19 Jahre, sucht Stellung z. 1. April  
in einem Leipziger Verlag.  
Gef. Angebote unter # 619 an  
die Geschäftsstelle des B.-B. erb.

**Akademiker,**

seit 7 Monaten in Export-  
Antiquariat tätig und mit  
allen vorkommenden Arbeiten  
vertraut, sucht pass. Stellung  
in Leipzig.  
Angebote an  
Margueriten-Verlag J. Gräf,  
Leipzig, Leplaystr. 6.

**+ Lehrling. +**

Ich suche f. m. Bruder, 17½ J. alt,  
m. Reife f. Ob.-Sekunda, eine Lehr-  
stelle in einer Buchhandl., wo ihm  
eine gründl. Ausbildung zuteil wird.  
Erwünscht ist Wohnung und Ver-  
pflegung im Hause des Lehrherrn.  
Eintritt kann sofort erfolgen.

FedL Angebote an

**Frau A. Severina,**  
Bochum, Kronenstr. 49,  
oder **Hanns Severina**  
VfA. A. Ackermanns Nachf.,  
München.

**Vermischte Anzeigen****Kontrollkassen**  
für Buchhandlungen.

Auf 8 Tage zur Probe. Viele  
Empfehlungen. Illustrierte Pro-  
spekte kostenlos.

Paul Böttger, Bernburg

**Nette - Verlags - Papier - Blätter**  
kaufbar S. Bartels, B.-Weizenber.

**Ungenügende Beschäftigung**  
unserer Schmiedenabteilung ermöglicht uns für jedes Werk  
in jeder Handelsprache  
**sofortige Lieferung.**

Schriftproben in Fraktur, Antiqua und Russisch stehen zur  
Verfügung. Gef. Anfragen erbeten nach Magdeburg, Post-  
schleißbach 144.

**Buchdruckerei Ernst Fischer**  
Wolfenbüttel

Telephon 79 Reichsstr. 3

**Anfertigung von Werken  
u. Zeitschriften jeder Art****Werk-Buchbinderei ★ Grosses Papierlager**

Berechnungen und Probebände stehen bereitwilligst zur  
Verfügung!

**Fr. Foerster gegr. 1863 + Max Busch**

linh. J. Kössling — gegr. 1889 —

Kommissionsbuchhandlung — Leipzig Großsortiment

empfehlen

den Herren Verlegern ihre trockenen Auslieferungsläger und bei  
Kommissionsübertragung rationellen Vertrieb der Ver-  
lagsartikel durch ihr Grosssortiment,  
den Herren Sortimentern ihre kombinierten, günstigen Kommissions-  
bedingungen.

**Leipziger Buchbinderei**

sucht Verbindung mit Verlag, der laufend Broschur-Arbeiten zu ver-  
geben hat. Billigste Preisberechnung.

Interessenten erfahren Näheres u. # 625 b. d. Geschäftsstelle d. B.-B.

**Welt unter Tagespreis**

ab Lager Leipzig abzugeben:  
7693 kg\*) **satin. schwefelgelb**  
**Prospekt**, 64 : 96, 37 Kg,  
event. in grösseren Teilmengen.

Angebote unter # 610 d. d.  
Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

\*) Berichtigung der Anzeige aus  
Nr. 69. [Red.]

**Druckarbeiten****In jeder Art  
und Ausführung**

vom feinsten Buntdruck bis  
zur billigsten Massenausgabe  
liefert schnell u. billig die

**Buchdruckerei „Unitas“**

**Bühl (Baden)**  
Schnellpressen-, Rotations-  
und Setzmaschinenbetrieb.

**Antiqu.-Kataloge,**

Werke, Zeitschriften, Formulare,  
druckt schnell, sauber,  
billig, frachtfrei

**Pabst Königsbrück.****Geprägte Bücheretiketten**

**Hermann Kölle**  
Esslingen a/N. 40.

**Inhaltsverzeichnis.**

I = Illustrierter Teil. U = Umschlag.

Redaktioneller Teil: Bekanntmachung des Vorstandes des Börsenvereins und des Vorstandes des Deutschen Verlegervereins. S. 369. — Die neuen  
Geldentwertungsvoorschriften in der Steuergesetzgebung. S. 369. — Internationale Statistik der Heimarbeit im Jahre 1921. (Schluß.) S. 671. — Teubners  
Lünlerischer Wörterbuch für Haus und Schule. S. 274. — Kleine Mitteilungen. S. 374. — Personalnachrichten. S. 375. — Sprechsaal. S. 376. — Bibliographi-  
scher Teil: Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 2477. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.  
S. 2479. — Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels. S. 2480. — Anzeigen-Teil: S. 2481—2520.

Adam 2490.	Dt. Literar. Aut. 2486.	Hannemann's Bb. in Brin. 2514.	Lentz, Gebr. U 2.	Polst. Verlagsgef. in	Tosef 2519.
Amicus Verl. 2517.	Dr. Plaisten Verl. 2492.	Hartmann in Br. 2515.	Popold 2512.	Strel. 2508. 2512.	Theatiner-Verl. 2493 ff.
Arldsen-Verl. 2482.	- 2502.	Hässel-Verl. 2495. 2501.	Piebisch 2518.	Prestel-Weißlich. 2500.	Thüringer Verlags-Mit.
Artaria 2496.	Dümmlers Verl. 2492.	Herder'sche Bb. in Brin. 2515.	Lorenz, A. in Br. 2516.	Rathen & Cie. 2496.	2490.
Areal-Verl. 2497.	Einhorn-Verl. 2512.	2515.	2517.	Rauschenplat U 3.	Thurm 2514.
Baer & Co. 2518. 2518.	End-Verl. U 4.	Hermann, B., in Br. 2514.	Lorenz in Mit. 2514.	Reimer, D., 2508.	Tiedemann & H. 2509.
Bartels in Weiß. 2520.	Euphorion-Verl. 2513.	Hermann, B., in Br. 2514.	Lübbe 2514.	Reimer'sche Bb. 2513.	2509.
Bergmann in Mü. 2504.	Eseler & Co. 2483. 2491.	Hierlemann 2514.	Mäbler 2516.	Rennert, Gebr., 2481.	Ellauer 2494.
Beyer, O. in Ve.-R. 2510.	Feller & Co. 2481.	Hirt in Brö. 2489.	Marcus & W. 2506.	U 2.	Trommsd & S. in Hfl. a. O. 2487.
Bielefeld 2508.	Herda in Brin. 2517.	Hörrich & B. 2483.	Marqueriten-Verl. 2520.	Mentisch 2504.	Verl. Verl. Buchverland
Bismarck-Buch. 2519.	Hölder in Viln. 2492.	Hug & Co. 2512.	Mönch.-Grünewald-Verl. 2481.	Michter in Br. 2517.	2512.
Blei & Sch. 2513.	Krämer in Wolt. 2520.	Antel-Verl. 2511.	Mietz-Höhr 2516.	Möhrt 2515.	Verl. f. Vol. u. Wirtsch. 2510. 2514.
Blod 2514. 2517.	Kreidelsch. 2514 (2).	Aut. Verl. 2498. 2499.	Melodia Musikverl. 2481.	Monibit 2487.	Verl. Proswestchenje U 3.
Bon's Bb. 2518.	Kröller, A. Ar., in Br. 2514.	Ander's Bb. in Brln. 2515.	Münzen 2512 (2).	Postel 2514.	Verl. d. Schönheit 2490.
Borgmeyer 2514.	Kröller in Brin. 2519.	Aßmann 2481. 2503.	Meyer in Ve.-W. 2482.	Reiniger 2519.	Willert 2517.
Böttger in Bernb. 2520.	Krohne in Chemn. 2519.	Ausig 2511.	Meyer & Nissen 2499.	Schaeffer in Sternb. 2513.	Wolffmar 2514.
Breslauer 2518.	Krohne, Ar., in Br. 2520.	Kaut-Buch. 2503.	Meyer 2512.	Scheltema & H. 2514.	Wollvereins-Verl. 2481.
Briener 2519.	Kröller 2510.	Kiepenheuer 2488. 2489.	Möller 2510.	Schirmer's Bb. 2514.	Wais 2513.
Brockhaus Sort. 2516.	Krieg 2512.	U 1.	Möller 2519.	Schneider, Franz, in Brln. 2519.	Waldheims Atad. Buch. 2516.
Brunckmann A.-B. in Mü. 2511.	Krimm 2513.	Klemm in Br. 2482.	Mosse in Brin. 2519.	Schreitmüller 2518.	Wallisch 2513.
Büchdrud. „Unitas“ 2520.	Kunst 2515.	Künhardt & B. 2487.	Müller in Brö. 2519.	Schweitsche & S. 2483.	Waltmüller 2493.
Büller & St. 2514.	Kunstsch. 2515.	Kochlers Aut. in Br. 2518. 2516. 2517.	Müller in Ve. 2516.	Senz, G., Roh. in Br. 2518.	Wasmuth 2507.
Büch in Br. 2520.	Kunstverg. 2519.	Kölle 2520.	Mutationverlag 2505.	Severing 2520.	Weigel 2512.
Buron & B. 2482.	Kroes in Cob. 2519.	Krieger 2512.	Rothe 2514.	Spach 2518.	Widder-Verl. 2481.
Gammermeyer Vogel. 2512.	Kroes, A. Roh. in Br. 2514.	Kronbauer 2515.	Neufeld & H. 2515.	Sponholz Verl. 2492.	Will & R. 2514.
Carolus-Buch. 2512.	Kroes in Cob. 2519.	Kruse 2519.	Niemeyer in Dalle. 2514.	Stern 2496.	Wohlgemuth & L. 2496.
2514.	Kroes in Cob. 2519.	Krumm 2517.	Nörtemann & Br. 2514.	Springer in Landsb. 2518.	Wotrod 2502.
Croobloch 2514.	Kroes in Cob. 2519.	Kurzb. n. Verl.-Verl. 2503.	Oberländer 2518.	Steiner in Preßb. 2514.	Reitfarth Schiffbau 2519.
Cohen in Bonn 2517.	Kroes in Cob. 2519.	Kuhner 2519.	Öhme 2519.	Steinrichs Roh. 2517.	Riemann 2515.
Debold & Co. 2516.	Kreidelsch. 2512. 2514.	Lamm 2514.	Oldenbourg, R. in Mit. 2502.	Stenderoff 2516.	Rilleßen 2485.
Deibler 2515.	Kreidelsch. 2519.	Lederer 2515.	Orthel & Co. 2516.	Stern & Co. 2517.	Röpke 2514.
Delano 2510.	Küller, O. 2519.	Lederer 2515.	Peiterfeld & Co. 2518.	Stetter 2514.	Röpke 2514.
Deter 2513.	Koate & S. 2514.	Lempertz' Bb. 2515.	Pabst in Königsb. 2520.	Stollberg & Co. 2510.	Röpke 2514.
Dentice 2517.	Kohmeister & Th. 2514.			Storm & S. 2514.	
Dt. Wanderbuch. 2519.	Hainauer 2513.				

merken wir noch, daß die Gesamtzahl von 5838 sich auf die eigentlichen Werke bezieht. Die Statistik der Bände erreicht die beträchtlichere Ziffer von 6 053.

Die periodischen Veröffentlichungen sind nach der genannten Anzahl 2748 an der Zahl (1920: 2423) und verteilen sich wie folgt:

Periodische Veröffentlichungen:	1920	1921
1. In Tschechisch und in der Tschecho-Slowakei	1521	1768 (+ 247)
2. In Tschechisch außerh. d. Tschecho-Slowakei	163	154 (- 9)
3. In and. Sprachen in der Tschecho-Slowakei	739	826 (+ 87)
Insgesamt:	2423	2748 (+ 325)

Die außerhalb der Tschecho-Slowakei in tschechischer Sprache veröffentlichten periodischen Blätter sind in Amerika besonders zahlreich (136 gegen 138 im Jahre 1920). Österreich zählt deren 12 (10), Jugoslawien 2 (2), Deutschland, Frankreich, Italien und Polen je 1 (1). Die Differenz (- 9) kommt daher, daß im Jahre 1920 noch 9 tschecho-slowakische Zeitungen in Sibirien gedruckt wurden, die seitdem verschwunden sind.

Was die fremden Sprachen betrifft, auf welche sich die 826 in der Tschecho-Slowakei in nicht tschechischer Sprache erscheinenden periodischen Veröffentlichungen verteilen, so sind dies 669 in Deutsch (1920: 589), 93 in Ungarisch (96), 20 in Ruthenisch (14), 12 in Polnisch (10), 8 in Russisch (8), 7 in Französisch (5), 5 in Englisch (5), je 3 Esperanto und Ido (3), je 2 in Italienisch, Lateinisch und Rumänisch, je 1 in Bulgarisch und Serbisch, 1 in Tschechisch.

Nachstehend die Tabelle der Zeitungen und Zeitschriften nach wissenschaftlichen Gebieten:

	1920	1921
1. Allgemeinwissenschaftliche	5	6 (+ 1)
2. Mathematik	1	1
3. Mechanik; Astronomie; Geodäsie	2	2
4. Physik; Meteorologie	1	1
5. Chemie	1	1
6. Geologie	0	0
7. Chemische Technologie; Industrie	146	154 (+ 8)
8. Biologie; Paläontologie; Botanik; Paläontologie; Zoologie	6	10 (+ 4)
9. Anthropologie; Anatom.; Physiologie	0	0
10. Allg. Technologie; Landwirtschaft	286	338 (+ 52)
11. Medizin; Pharmakologie; Tierheilkunde; Sport	121	160 (+ 39)
12. Enzyklopädische	28	28
13. Psychologie; Pädagogik	91	104 (+ 13)
14. Soziologie; Armenpflege	25	26 (+ 1)
15. Ethnographie; Geographie	13	18 (+ 5)
16. Volkswirtschaft; Handel	145	158 (+ 13)
17. Politik; Verwaltung; Heer	1083	1168 (+ 85)
18. Recht	17	18 (+ 1)
19. Geschichte; Archäologie	14	23 (+ 9)
20. Sprachwissenschaft; Literatur; Bibliographie	36	54 (+ 18)
21. Ästhetik; Musik; Film; Bildende Künste; Schöne Literatur; Jugendzeitschriften	252	297 (+ 45)
22. Logik	0	0
23. Ethik; Philosophie	0	6 (+ 6)
24. Religion; Okkultismus; Spiritismus.	150	175 (+ 25)
Insgesamt:	2423	2748 (+ 325)

Nicht eine Klasse hat abgenommen, 16 haben zugenommen, 8 sind sich gleich geblieben. Das stärkste Wachstum weist Klasse 17 (Politik, Verwaltung, Heer) auf (+ 85).

### Ungarn.

Der Leiter der St. Stefan-Gesellschaft, Herr Karl Erdösi, hat im "Bbl. für den Deutschen Buchhandel" Nr. 145 vom 24. Juni 1922 eine sehr sorgfältige Arbeit über die literarische Produktion Ungarns und ihr Verhältnis zur Weltproduktion veröffentlicht. Wir entnehmen diesem Aufsatz die folgenden Angaben, erfreut, Ungarn unter den Ländern zu finden, von denen wir in unseren statistischen Arbeiten zu sprechen pflegen. Herr Erdösi stellt die beiden Jahre 1913 und 1921 einander gegenüber, in welchen die ungarische Büchererzeugung folgende war:

1. Religion; Erbauungsbücher	1913	1921
2. Wissenschaften; Literat. u. Kunst	133	118
3. Unterricht	826	539
4. Volkserziehung	294	358
5. Belletristik	301	122
6. Jugendschriften	419	665
7. Gelegenheitsbücher	65	111
8. Sport; Körpererziehung	31	47
9. Musikalien	13	4
	295	354
Insgesamt:	2377	2318

Bemerkenswert ist, daß die Zahlen von 1913 sich auf die im ehemaligen Ungarn in ungarischer Sprache veröffentlichten Werke, während die Zahlen von 1921 sich auf die Produktion im heutigen verkleinerten Ungarn beziehen. Der Rückgang ist also ganz unbedeutend. Ein anderes Bild zeigt das Verhältnis der Originalwerke zu den Übersetzungen. Letztere waren 251 an der Zahl im Jahre 1913 und sind im Jahre 1921 auf 405 gestiegen. Herr Erdösi weiß eine sündige Erklärung, die viel für sich hat, für diese Vermehrung. Bekanntlich steht der Friedensvertrag von Trianon den Beitritt Ungarns zur Berner Union vor, der sich nebenbei gesagt am 14. Februar 1922 vollzogen hat. Daher haben die ungarischen Verleger ihr letztes Freiheitjahr benutzt, um noch eine möglichst große Zahl von Werken übersetzen zu lassen. Sobald Ungarn Mitglied der Union war, waren diese bis dahin erlaubten Expropriationen nicht mehr zulässig. Besonders Victor Hugo, Freitag, Dostojewski, Dumas wurden auf diese Weise sozusagen noch in der ersten Stunde ins Ungarische übersetzt. Diese lebhafte Tätigkeit hatte anderseits ein starkes Wachstum der Zahl der in Gruppe 5 (Belletristik) eingereichten Veröffentlichungen zur Folge. Die Bilanz der Zahlen von 1913 (419) und 1921 (665) wurde durch einen Überschuß von + 246 zu Gunsten von 1921 hergestellt. Trotzdem ist die bodenständige Produktion nicht im Rückgang. Dagegen weist 1921 weniger neue Werke auf, als 1913 (1827 gegen 2098). Die Neuauflagen belaufen sich auf 491 im Jahre 1921 und auf 279 im Jahre 1913. Rechnet man die Schriften von 40 Seiten und darunter als Broschüren und die von über 40 Seiten als Bücher, so umfaßt die ungarische Produktion 118 Broschüren und 2190 Bücher im Jahre 1921.

Herr Erdösi schließt seinen Aufsatz mit einem interessanten Vergleich zwischen der literarischen Produktion und der Bevölkerung einer gewissen Anzahl von Ländern. Verhältnismäßig am meisten Bücher erzeugt Dänemark: 1 auf 850 Einwohner. Dann kommen die Niederlande (1:1500), Deutschland (1:2200), Schweiz (1:2400), Norwegen (1:2600), Ungarn (1:3800), Tschecho-Slowakei (1:3900), Großbritannien (1:4400), Italien (1:6000), Frankreich (1:6500), Portugal (1:9000), Vereinigte Staaten (1:11500), Spanien (1:12000), Belgien (1:22000). Die Angaben, die dieser Stufenleiter als Grundlage dienten, sind für Ungarn diejenigen von 1921, für die andern Länder diejenigen von 1920. Man darf im übrigen der den 14 Ländern auf diese Weise gegebenen Reihenfolge keine übertriebene Bedeutung beimessen: die Quantität ist etwas\*), aber die Qualität ist, namentlich wenn es sich um geistige Arbeit handelt, mehr. Einige große Schriftsteller und Künstler werden schließlich stets weit mehr zum Ruhme ihres Vaterlandes beitragen, als ein ganzer Schwarm noch so achtbarer Literaten zweiten Ranges.

### Asien.

#### Japan.

Die letzte vollständige Statistik über die literarische Produktion Japans war die der Jahre 1912 bis 1916, die wir im Jahre 1919 veröffentlichten. Während wir uns vergeblich um die Fortsetzung bemühten, ist es Herrn Navarro Salvador — wir wissen nicht, durch welches Wunder — gelungen, uns die Zahlen von 1919 zu verschaffen. Da wir die Hoffnung nicht aufgeben, noch

\*) Wenn für Deutschland die oben angegebenen Zahlen in Rechnung gestellt sind — die auch die Produktion anderer Länder oder Gebiete deutscher Zunge umfassen (Österreich, Schweiz, Tschechoslowakei usw.) —, so wird man begreifen, daß das Ergebnis der Rechnung nicht richtig sein kann. Es wäre, wie wir wiederholen, sehr zu wünschen, daß die Gesamtzahlen für Deutschland auf das Deutsche Reich beschränkt würden.

ausführliche Angaben über die uns fehlenden Jahre zu erlangen, beschränken wir uns darauf, nachstehend die Gesamtzahlen der Jahre 1917 bis 1919 in Verbindung mit den vorhergehenden zu veröffentlichen, und zwar ebenso gut die Bücher wie die der Tagespresse.

Jahr	Gesamtzahl der Bücher	Zeitung u. Zeitschriften,		Gesamtzahl der Zeitungen unterworfen befreite
		d. Kanton	v. d. Kanton	
1912:	45 286	1412	815	2227
1913:	44 506	1611	1036	2647
1914:	46 563	1636	1083	2719
1915:	49 180	1767	1084	2851
1916:	49 902	1950	1116	3066
1917:	46 125	1997	1021	3018
1918:	36 903	2142	981	3123
1919:	34 493	2639	784	3423

Der Einfluß des Kriegs auf diese Statistik äußert sich etwas spät, aber deutlich.

### B. G. Teubners künstlerischer Wandschmuck für Haus und Schule. Künstler-Steinzeichnungen (Original-Lithographien). [Neue Ausgabe 1923.] Leipzig: B. G. Teubner. (IV, 98 S.) 8°. — 85, Ausgleichszahl zzt. 1000.

Wie im 15. und 16. Jahrhundert der Holzschnitt und im 18. Jahrhundert der Kupferstich die Träger der Volkskunst waren, so fördert die Firma B. G. Teubner in Leipzig, unterstützt von einer Anzahl erster Künstler, durch die Herausgabe von Künstler-Steinzeichnungen die Verbreitung volkstümlicher Kunst im weitesten Maße. In wie umfassender Weise dies bereits gelungen ist, zeigt das kürzlich in neuer Ausstattung erschienene Verzeichnis der über zweihundert Blätter umfassenden Sammlung. Es sind hierbei auf nahezu hundert Seiten in verkleinerten, meisterhaft gelungenen einsfarbigen Nachbildungen die Wirkungen der großen farbigen Bilder angedeutet. Viel zu weit würde es hier führen, die prächtigen Einzelheiten aufzuzählen, die dieser überaus reichhaltige »Wandschmuck-Katalog« dem Besucher bietet. Von den besonders hübsch zusammengestellten Gruppen seien nur kurz einige genannt. Malerische Bilder verschiedener Städte und des Ostens Deutschlands wechseln mit Wiedergaben französischer und englischer Städtebilder ab, die lediglich dem neusprachlichen Anschauungs-Unterricht dienen. Karl Bauer ist mit einer stattlichen Reihe farbiger Bildnisse und Charakterköpfen deutscher Dichter, Denker und Helden vertreten. Moritz von Schwinds verschiedene Wartburg-Wandsfriese sind meisterhaft wiedergegeben, während Rudolf Schäfers Bilder nach der Heiligen Schrift das Auge erfreuen. Humor, Grazie und Liebreiz verraten eine ganze Anzahl Schatten- und Scherenbilder von R. Wilhelm Diesenbach, Rolf Winkler und Gerda Luise Schmidt, sowie die Bilder und Frieze zur Ausschmückung von Kinderzimmern. Außer dem vorstehend kurz erwähnten bildlichen Schmuck des Katalogs beschäftigt sich eine Reihe lebenswerter Abhandlungen neben verschiedenen Urteilen führender Künstler und Kunstschriftsteller mit den Steinzeichnungen wie auch mit den Themen Originalkunst, Graphik, Reproduktion, Bildbeschreibung usw.

E. L. E. S. C. H.

### Kleine Mitteilungen.

**Jubiläum.** — Wie uns gemeldet wird, feierte die Buchhandlung Fr. Rionád in Prag am 18. März d. J. das 75jährige Jubiläum. Am 18. März des für Prag bewegten Jahres 1848 eröffnete Franz Rionád im alten böhmischen Museumsgebäude, in dem sich das Geschäft noch heute befindet, eine Buchhandlung. Der buchhändlerisch und gesellschaftlich gut ausgebildete und gewandte Gründer legte die ersten Bausteine zu dem heutigen sehr ausgedehnten und im Buchhandel wohl bekannten Hause. Unermüdlich in der Arbeit und gewandt im Verkehr mit dem Publikum, gewann er in Kürze in den breitesten Schichten gute Förderer, deren Kreis er geschildert erweiterte, so daß sie noch heute schon in dritten Generation teilweise dem Geschäft treu geblieben sind und den Stamm der Kundenschaft bilden.

Im Jahre 1858 trat der Sohn des Gründers, Ant. Rionád, in das Geschäft ein, der in der ersten Zeit eine gute Stütze des Vaters war. Im Jahre 1873 wurde Anton Rionád Mitinhaber des Hauses; in eigene Hände übernahm er es im Jahre 1885. Wie das Geschäft in seiner Selbstständigkeitsperiode erblickte, zeigt am besten der Verlagskatalog, reichend bis in die neunziger Jahre. Seinem Vaterlande ver-

legte er den ersten böhmischen Baedeker, der bis heute keinen Nachfolger gefunden hat. Tomets Geschichte Prags, Unterrichtsbücher der böhmischen Sprache und andere großangelegte Werke sprechen von seiner Verlagsaktivität. Aber auch im Sortiment blieb er nicht zurück. Um das Geschäft auf wissenschaftliche und künstlerische Grundlagen zu stellen, wandte er seine volle Kraft dessen Ausbreitung zu. Er wartete nicht, bis die Kunden kamen, er suchte neue Absatzwege und verstand es mit Geschick, den Wunsch nach geistigem Stoff zu wecken und zu verbreitern. Mehr als 50 Jahre seines Lebens widmete er seinem Geschäft, und dennoch blieb ihm genug Zeit, seine Kräfte auch der Öffentlichkeit zu widmen. Seine Tätigkeit als Präsident der Handelskammer ist wohl bekannt.

Als er in hohem Alter sich vom Geschäft zurückzog, übernahm am 1. Juli 1910 sein Sohn Herr Anton Rionád das Geschäft. Die Zeit der Übernahme war dem Buchhandel nicht günstig, dazu traten noch die Kriegsjahre, aber trotz der schweren Zeiten hat er das Geschäft nicht nur erhalten, sondern durch seinen Charakter, seine Arbeitslust, mit geschickter Hand, gestützt auf gute Arbeitskräfte, zu neuer Blüte gebracht, so daß die Firma Fr. Rionád eine der ersten Stellungen im Prager Buchhandel einnimmt.

8. R.

**Kongress für innere Medizin in Wien.** — Die »Deutsche Gesellschaft für innere Medizin« veranstaltet ihren 35. Kongress ausnahmsweise nicht in Wiesbaden, sondern, aus wohlberechtigten nationalen Gründen, in Wien. Die Tagung findet vom 9. bis 12. April im Festsaal der neuen Hofburg unter dem Vorsitz des Wiener Klinikers Wenzelbach statt. Als Haupthemata sind in Aussicht genommen die Encephalitis lethargica (v. Economo-Wien und Nonne-Hamburg) und der arterielle Hochdruck (A. Durig-Wien und Böhmer-Halle). Mit dem Kongress wird eine Ausstellung verbunden sein.

**Kongress für Kirchenmusik.** — In Berlin findet, einberufen vom Landesverband evangelischer Kirchenmusiker in Preußen, in der Woche vom 3. bis 7. April ein allgemeiner deutscher Kongress für Kirchenmusik statt. Dem Ehrenausschuß gehören u. a. Hermann Krebschmar und Georg Schumann an. Die Tagungen bezwecken, Pflege, Förderung und Wiedergabe der Kirchenmusik und ihre Bedeutung für das gottesdienstliche Leben im Bewußtsein aller zu verstetzen. bemerkenswert ist, daß ein führender katholischer Kirchenmusiker mit dem Referat über den gregorianischen Choral betraut wurde. Konzerte werden im Zusammenhang mit dieser Kirchenmusik-Woche von der Singakademie, dem Madrigalchor des Instituts für Kirchenmusik und dem Frankfurter Motettchor veranstaltet werden.

**Briefverkehr mit England.** — Infolge der durch den Einbruch französisch-belgischer Truppen ins Ruhrgebiet hervorgerufenen Störungen im Eisenbahnverkehr können die Linien Köln—Herbesthal—(Ostende) und Duisburg—Goch—(Blisssingen), über die sich früher der Hauptteil des Verkehrs bewegte, zur Beförderung der Briefpost nach und aus England und der über Großbritannien zu befördernden Überseepost nicht mehr benutzt werden. Die Umleitung der früher über diese Wege beförderten Post ist deutscherseits veranlaßt worden, sobald Störungen auf den in Betracht kommenden Eisenbahnstrecken hervortreten. Doch haben diese Umleitungen, wie bei der Schwierigkeit der Durchführung so umfangreicher Verkehrsumstellungen erklärlich, zum Teil nicht unerhebliche Verzögerungen in der Überfunktion der Sendungen, namentlich in der ersten Zeit, verursacht. Seit der Verkehrsumleitungwickelt sich der Postverkehr mit England wie folgt:

Der größte Teil der Post aus England nimmt den Weg über Harwich—Hoek van Holland—Oldenzaal, während der über Blisssingen zugehörende übrige Teil der Post aus England seitens der holländischen Postverwaltung von Blisssingen aus mit Personenzügen über Roosendaal—Arnhem ebenfalls nach Oldenzaal befördert wird. Von hier aus gelangen beide Versande über Bentheim—Rheine—Osnabrück nach Deutschland. Für die Beförderung der Post nach England wird vorwiegend der Weg über Osnabrück—Oldenzaal—Hoek van Holland benutzt. Sowohl die Post nach England, z. B. diejenige aus Süddeutschland, bisher auf anderem Wege (über Frankreich) abgesandt wurde, ist Prüfung im Gange, ob auch diese Post über die Niederlande geleitet werden kann.

Die über England zu befördernde Überseepost aus Deutschland usw. wird ausschließlich über Oldenzaal—Arnhem—Roosendaal—Blisssingen derart befördert, daß der Anschluß an die in Betracht kommenden Dampfer gesichert ist. Die Überseepost nach Deutschland und Durchgangsländern wird dagegen sowohl über Blisssingen—Oldenzaal als auch über Hoek van Holland—Oldenzaal geleitet.

Die deutsche Postverwaltung ist dauernd bemüht, den Verkehr mit England, wie überhaupt mit dem Ausland, so rasch, wie es unter den gegenwärtigen Verhältnissen möglich ist, abzuwickeln und noch vorhandene Mängel in der Ableitung der Sendungen zu beseitigen. Gewisse Verzögerungen lassen sich aber, solange die wichtigsten Leitwege nicht bennbar sind und für die Bearbeitung und die Abbesförderung der aus vielen Hunderten von Städten bestehenden Englandpost und englischen Überseepost nur noch die Bahnposten der Strecke Rheine—Venlo—Udenzaal zur Verfügung stehen, auch in Zukunft nicht vermeiden, und zwar um so weniger, weil auch im unbesetzten Deutschland zahlreiche Eisenbahngesellschaften, in denen Bahnposten verkehrten, zum Schaden der Postbeförderung wegfallen sind. Nachdem inzwischen die Schwierigkeiten, die sich anfangs der ordnungsmäßigen Bearbeitung der Auslandpost in den Bahnposten der vorgenannten Strecke entgegengestellt haben, größtenteils beseitigt sind, darf mit einer regelmäßigen, wenn auch gegen früher langameren Postbeförderung gerechnet werden. Bedenfalls dürften Verzögerungen in dem Umfang, wie sie in der ersten Zeit der Umleitung bemerkt worden sind, nicht mehr vorkommen.

**Brieffsendungen nach Spanien und Portugal.** — Infolge der durch den Einbruch französisch-belgischer Truppen in deutsches Gebiet hervorgerufenen Störungen im Eisenbahnverkehr sind von Seiten der Postverwaltung Maßnahmen getroffen, um für die Briefpostbeförderung nach Spanien und Portugal mehr als bisher den Seeweg über Hamburg oder Bremen nutzbar zu machen. Demzufolge können gewöhnliche und eingeschriebene Brieffsendungen für die genannten Länder fortan außer, wie bisher, mit den Dampfern der Oldenburg-Portugiesischen Dampfschiffss Reederei auch mit den Schiffen der Hansa-Linie, der Hamburg-Südamerikanischen Dampfschiffahrtsgesellschaft, der Stinnes- und Artus-Linie, der Hamburg-Amerikalinie, des Norddeutschen Lloyd und des Deutschen Afrikadienstes befördert werden. Die Sendungen nach Spanien müssen den in die Augen fallenden Vermerk »über Hamburg auf dem Seeweg« bzw. bei den von Bremen abgehenden Schiffen »über Bremen auf dem Seeweg«, diejenigen für Portugal den Vermerk »über Hamburg auf dem Seeweg« tragen. Die auf dem Seeweg abzuführenden Posten nach Spanien und Portugal werden von den betreffenden Schiffen in Pasajes, La Coruña, Oporto und Lissabon gelandet. Die schnellfahrenden Schiffe legen die Reise nach La Coruña in 4 bis 5, nach Lissabon in 5 bis 6 Tagen zurück. Das Reichspostministerium nimmt an, daß die Maßnahme den mehrfach geäußerten Wünschen der Handelswelt Rechnung trägt. Brieffsendungen nach Spanien und Portugal, die nicht mit dem angegebenen Zeitvermerk versehen sind, werden nach wie vor über Frankreich befördert. Sie nehmen seit Unterbrechung des Eisenbahnverkehrs in der Rheinpfalz von Frankfurt aus den Weg über Bühl und Kehl nach Straßburg.

**Scheckannahme im Reichsbahnverkehr.** — Um den aus Handels- und Wirtschaftskreisen wiederholt geäußerten Wünschen auf Erleichterung in der Annahme unbefähigter Schecks an Zahlungs Statt — namentlich bei Fracht- und Nachnahmezahlungen entgegenzukommen, hat der Reichsverkehrsminister zur weiteren Förderung des bargeldlosen Zahlungsverkehrs sich mit der zunächst versuchsweise Anwendung des Verfahrens einverstanden erklärt. Selbstverständlich bilden Zuverlässigkeit, Vertrauenswürdigkeit und hinreichend sichere wirtschaftliche Lage der in Frage kommenden Firmen die Voraussetzung für die Zulassung zu dem erleichterten Verfahren, damit die Reichskasse vor Ausfällen gesichert ist.

**Metallmarktbilanz der Deutschen Metallhandel A.-G., Berlin-Oberschöneweide, vom 21. März 1923.** — Bei vollkommen unveränderter Devisenlage waren auch die Metallpreise in der abgelaufenen Berichtswoche nur minimalen Schwankungen unterworfen, da die Hause am Weltmarkt im Augenblick ebenfalls einen Stillstand erreicht hat. Die vollkommen undurchsichtige wirtschaftspolitische Lage veranlaßte alle Kreise zu größter Zurückhaltung.

Im einzelnen stellten sich die Preise wie folgt:

Metallsorten	Preise per kg am				
	15.	16.	19.	20.	21. März
	M	M	M	M	M
Weichblei	2825	2850	2850	2850	2850
Bantazinn	22600	23500	23500	22700	23000
99% Höltzinn	22000	23000	23000	22200	22500
99% Antimon	2750	2750	2750	2750	2700
Kupfer	7450	8004	8098	8134	8144
Stereotypmetall	2700	2600	2650	2650	2650
Seismaschinemetall	2800	2500	2550	2550	2550

»Das deutsche Buch und die deutsche Jugend.« — Über dieses Thema hielt im Anschluß an die Wiesbadener »Buckwoche« (vgl. Bbl. Nr. 63) Herr Lehrer Höchst in Wiesbaden einen Vortrag, über den unser Mitarbeiter Herr Buchhändler Alfred Schmidt in Wiesbaden in der »Neuen Wiesbadener Zeitung« wie folgt berichtet:

Ausgehend von dem Notstand unserer Bibliotheken und städtischen und staatlichen Finanzen, widmete der Redner den unermüdlichen kleinen Helferinnen der Bücher-Sammelwoche sein Lob. Mandes gute und brauchbare Buch sei durch diese Sammeltätigkeit vor der Papiermühle gerettet worden und werde helfen, die großen Lücken unserer Volks- und Jugendbibliotheken auszufüllen. Eindringlich wußte der Redner Kinder und Eltern auf die Gefahren der Schundliteratur aufmerksam zu machen. Wie dieses Gift an den zarten Seelen unserer deutschen Jugend frist, auf welch falsche Bahn, in welche Gefahren und namenloses Unglück es schon Tausende hoffnungsvolle junge Menschen und Kinder gestürzt hat, davon wissen die Alten unserer Gerichte, die Verhandlungen der Jugendgerichte zu erzählen. Diesem Volksgift muß vor allem das Elternhaus, vereint mit der Schule, den schärfsten Kampf ausüben. Wie das gute Buch über die Nöte der Zeit, aus den kleinen Sorgen des Alltags, Eltern und Kinder hinausführen kann in eine Welt der Schönheit, des Glücks, der Zufriedenheit und Freude am Leben, veranschaulichte der Redner an trefflich gewählten Beispielen aus unseren Klassikern und neueren Erzählern. So ist es auch heute die Pflicht des Elternhauses, für gute Bücher zu sorgen. Die lebhafte Hälfte des Jahres, Geburts- und Namenstage bieten reichlich Gelegenheit, gute und schöne Bücher auf den Tisch zu legen. Es gibt noch viel billige und dabei recht gute Bücher, die unserer Jugend in die Hand gegeben werden können. Besonderes Lob und besondere Empfehlung spendete Lehrer Höchst den von dem tüchtigen Wiesbadener Volksbildungverein herausgegebenen roten Heftchen: den Wiesbadener Volksbüchern. Ohne große Unkosten kann unsere Jugend aus dieser einzigartigen Sammlung wirklich gute Nahrung für den Geist erwerben. Die von Kindern mit grohem Eifer vorgetragenen Gedichte über »das gute Buch« waren der beste Beweis dafür, daß in dem Herzen unserer deutschen Jugend etwas schlummiert, das geweckt werden muß: die Freude und Liebe zur deutschen Dichtung. Mögen die Freunde unserer Jugend dazu beitragen!

**Gregorianischer Kalender in Griechenland.** — Nach einer Mitteilung der Deutschen Gesandtschaft in Athen trat in Griechenland auf Grund einer Verordnung mit Gesetzeskraft vom 31./18. Januar d. J. mit dem 1. März neuen Stils für alle nicht kirchlichen Angelegenheiten der Gregorianische Kalender in Kraft. Auch ist beabsichtigt, den Patriarchen in Konstantinopel um Einberufung einer Synode aller orthodoxen Kirchen zu ersuchen, um den kirchlichen Kalender mit dem Bürgerlichen in Übereinstimmung zu bringen.

### Personalnachrichten.

**Jubiläum.** — Am 24. März sind 50 Jahre verflossen, seit Herr Richard Francke in Firma List & Francke in Leipzig in seinem Beruf eingetreten ist. Er ist ein Sohn von Hermann Francke, des Mitgründers seiner Handlung, und trat am 24. März 1873 im väterlichen Geschäft in die Lehre, nach deren Beendigung er bei J. M. Heberle in Köln, J. J. Hedenhauer in Tübingen und bei Hermann Voßcher in Turin gearbeitet hat. Von seinen Wanderjahren zurückgekehrt, wurde er 1884 Prokurist von List & Francke und leitete das bedeutende Antiquariat nebst Auktionsinstitut in Gemeinschaft mit seinem Vater und dessen Sohn Felix List. Am 1. Januar 1892 schied der Vater aus der Firma aus, seine Söhne, die Herren Richard und Reinhold Francke, traten an seine Stelle und wurden Alleininhaber der Handlung, als List im Februar desselben Jahres das Zeittliche segnete. Mit Eifer und Geschick haben die beiden Brüder das übernommene Erbe verwaltet und ausgebaut. Neben seiner geschäftlichen Tätigkeit hat Herr Richard Francke sich in öffentlichen Ämtern des Berufs und seiner Vaterstadt bewährt. Seit ungefähr 30 Jahren ist er verpflichteter Sachverständiger für Fragen des Antiquariats beim Land- und Amtsgericht zu Leipzig, eine Tätigkeit, die viel Erfahrung und umfassende Kenntnisse erfordert. Im Verein der Buchhändler zu Leipzig hat Francke 9 Jahre im Vorstand gewirkt, ist mehrere Jahre Mitglied des Ausschusses für die Lehranstalt gewesen und hat sechs Jahre lang den Hauptausschuß als Vorsitzender geleitet. Seit 1902 ist der Herr Jubilar im Ausschuß für die Bibliothek des Börsenvereins tätig, dessen Vorsitz er seit 1912 führt. Als sich 1918 die deutschen Antiquitäts- und Exportbuchhändler zu einem Verein zusammenschlossen, wurde Francke als Christiführer in den Vorstand gewählt, ein Amt, das er noch heute bekleidet. Neben dieser ehrenamtlichen Tätig-

keit im Buchhandel geht eine nicht weniger erstaunliche als Armenpfleger, Schöffe und in anderen Ämtern einher. Auf in ernstem Streben und strenger Arbeit reichlich erzielte Erfolge kann Herr Gräfe am Abschluß seiner 50jährigen buchhändlerischen Laufbahn mit Befriedigung zurückblicken; möge ihm Gesundheit und Arbeitsfreude auch weiterhin erhalten bleiben!

**50. Geburtstag.** — Am 24. März begeht der Inhaber der im In- und Ausland bekannten Galerie Pietro Del Vecchio in Leipzig, Herr Andreas Fischer-Thorer, Königl. Sächsischer Hofkunsthändler, seinen 50. Geburtstag. Seit fast 25 Jahren Inhaber von Del Vecchios Kunstsalon hat er durch seine mustergültigen Ausstellungen namhafter Künstler des In- und Auslands viel Anregung für die bildenden Künste gegeben. Er hat es verstanden, durch seinen persönlich stark entwickelten künstlerischen Geschmack das Kunstleben Leipzigs günstig zu beeinflussen. Aus Anlaß seines 50. Geburtstags hat Herr Fischer-Thorer eine hervorragende Kollektion von Werken erster Künstler in seinen Räumen zur Ausstellung gebracht.

**Disziplinarverfahren gegen einen Bibliotheksdirektor.** — Der Direktor der berühmten Wolsenbütteler Bibliothek, der einst Leibniz und Lessing vorstanden, Herr Dr. Verche (früher an der Deutschen Bücherei in Leipzig, dann an der Bibliothek in Hannover), ist, wie die »Boss. Ztg.« meldet, vom Amt suspendiert worden, weil er ohne Zustimmung des Kuratoriums Dubletten aus den reichen Inkunabelbeständen der Bibliothek an ein großes Leipziger Antiquariat verkauft habe. Es scheint indessen ausgeschlossen, daß er dabei aus persönlichem Interesse gehandelt hat, vielmehr sollte der Erlös der verkaufen Stücke lediglich der Bibliothek, die sich seit dem Kriege, wie andere deutsche Wissenschaftsinstitute, in Notlage befindet, zugute kommen. Die Wolsenbütteler Bibliothek, die von Herzog Julius II. von Braunschweig um das Jahr 1570 gegründet wurde, wurde unter seinem Sohn und Nachfolger, Herzog Heinrich Julius, durch bedeutende Erwerbungen vermehrt. U. a. wurde der literarische Nachlaß des berühmten Theologen und Kirchenhistorikers Matthias Flacius angekauft, eine der wertvollsten Sammlungen von Büchern und namentlich von Handschriften, die damals in deutschen Landen zu finden waren.

## Sprechsaal.

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

### Vereinigung am Reisebuchhandel interessierter Verleger.

Diese Vereinigung versandte folgendes Rundschreiben:

Die Vereinigung am Reisebuchhandel interessierter Verleger hat den Wunsch, allen, auch den in der gemeinschaftlich mit dem Verein der Reise- und Versandbuchhandlungen am 7. März abgehaltenen Sitzung nicht vertreten gewesenen Reisebuchhandlungen bekanntzugeben, welche Stellung sie zu den umstrittenen Fragen eingenommen hat. Diese betrafen die Diskontberechnung und die Zielbemessung.

Die Reise- und Versandbuchhändler lehnten ansänglich jede Diskontbelastung ab und verlangten in die für die Mitglieder der Verlegervereinigung aufgestellten Richtlinien die Aufnahme eines Zusatzes, daß es dem Verleger freigestellt sein sollte, »in besonderen Fällen« ein längeres Ziel als das mit drei Monaten als üblich anerkannte zu vereinbaren, und zwar zur Hälfte 3, zur Hälfte 5 Monate. Betreffs der Diskontbelastung erklärten die Verleger wiederholt, hierzu nicht durch die Einführung des von ihnen durchaus als berechtigt anerkannten Entwertungszuschlags, sondern durch die bei Inanspruchnahme von Bankkredit, bzw. Diskontierung von Wechseln entstehenden sehr hohen Bankspesen genötigt worden zu sein, für die außer dem üblichen Satz von 2% über Reichsbankdiskont heute schon für Wechsel mit einer Laufzeit bis zu 6 Wochen außerdem noch 1½% wöchentlich, bei länger laufenden Wechseln mindestens 2% wöchentlich auf die volle Wechselsumme verlangt werden. Das sind 30 und mehr Prozent, die sich von Tag zu Tag weiter erhöhen können. Um von einer Steigerung der ohnehin schon die Verlässlichkeit der Bücher stark beeinträchtigenden Verkaufspreise abschonen zu können, erboten sich die Verleger schließlich, mit dem Erhalt eines geringen Teiles der Diskontspesen in Höhe des halben Reichsbankdiskonts zunächst für 6 Monate befriedigt sein zu wollen. Sie wiesen nach, daß die Übernahme dieser ganz geringen Spesen auf den Verleger-Verdenpreis noch nicht 1% beträgt.

Mit einem Ziel von 3 Monaten, ebenso wie mit der Belastung des geringen Teils der Diskontspesen in Höhe des halben Reichsbankdiskonts wollte der Reisebuchhandel einverstanden sein, jedoch nur

unter der Bedingung, daß der von ihm aufgestellte Satz betr. das Sonderabkommen in seiner Fassung in die Richtlinien der Verleger eingesetzt werde. Die Verleger erklärten, daß diese Fassung unannehmbar sei, da sie allen Umgehungen Tür und Tor öffne, und daher als ein Eingriff in ihre eigensten Angelegenheiten angesehen werden müsse, wie auch die Verleger dem Reisebuchhandel niemals einen solchen Eingriff zumuten werden. Ferner weisen die Verleger darauf hin, daß die besonders von einigen Herren vertretenen Sonderforderungen doch stets nur den großen und kapitalstarken Reisefirmen Vorteil bringen würden, während alle anderen kaum je in die Lage kommen dürften, von dem anzustrebenden Sonderabkommen Nutzen zu ziehen.

Der Vorschlag der Verleger, in besonderen Fällen Sonderabkommen zuzulassen, wurde wie folgt formuliert: »Es wird protokollarisch festgelegt, daß in besonders gelagerten Fällen, die ausnahmsweise große Verpflichtungen auf einen bestimmten Termin festlegen, bezüglich Zeitumlage der fälligen Beiträge ein Sonderabkommen getroffen werden kann, z. B. bei Erscheinung größerer Fortschreibungen, wie Brockhaus-Lexikon, oder bei Übernahme des beträchtlichen Teiles eines neuen Werkes oder einer neuen Auflage, sobald darauf bezügliche Vereinbarungen vor dessen Erscheinen getroffen sind und diese Abmachungen wesentlich zur Herausgabe des Werkes oder zur Erhöhung der Auflage beitragen, oder bei Abgabe von Restbeständen eines Werkes, das vom Verleger in der gleichen Form oder Ausstattung nicht wieder aufgelegt wird.« Der Verlag war ferner bereit, die oben angeführten Beispiele nach dem Wunsche der Vertreiber noch durch weitere zu ergänzen, doch wurden solche Wünsche leider nicht vorgebracht.

Auch heute sind die Verleger noch der Überzeugung, daß in die von ihnen vorgeschlagene Fassung alle berechtigten Sonderwünsche, soweit sie nicht nur eine Umgehung anstreben, einbezogen werden können. Daß die Verleger ihre Formulierung nach Treu und Glauben auslegen werden, bedarf wohl keiner besonderen Sicherung. Wenn trotzdem an der Formel über das Sonderabkommen seitens der führenden Gruppe der Gegenseite festgehalten wurde und eine Verständigung leider nicht zustande kam, so lag das sicher nicht an den Verlegern, die durch ihr wiederholtes Entgegenkommen\*) immer von neuem bewiesen haben, daß sie bestrebt sind, im besten Einvernehmen mit ihren Geschäftsfreunden einen Weg zu finden, der für beide Teile gangbar ist.

Schweren Herzens mußten die Verleger feststellen, daß die Gegenseite eine Verständigungsmöglichkeit nun nicht mehr bot, und sohn sich deshalb genötigt, die bei den Berliner Verhandlungen bedingt gegebenen Zusagen rückgängig zu machen. Unter diesen Umständen mußte auch der Schuhrevers zurückgezogen werden, so daß also nun die revidierten Richtlinien der Verlegervereinigung vom 19. November 1922 weiterhin maßgebend bleiben.

Um diejenigen Firmen, die die Berechnung der Diskontspesen für die Januar- und Februarbeziehungen anerkannt haben, durch die ergebnislosen Verhandlungen nicht zu benachteiligen, haben sich die betreffenden Verleger, die bezüglich der Diskontspesen bedingt Vorteile zusagt haben, bereit erklärt, diese Vorteile den betreffenden Firmen weiter bestehen zu lassen.

Die Klärung der ganzen Angelegenheit muß nunmehr leider der Zeit überlassen werden, zumal da bei den heutigen wirtschaftlichen Verhältnissen, denen beide Parteien unterworfen sind, wahrscheinlich schon in Kürze Umstände eintreten werden, die neue Schwierigkeiten schaffen (weitere Erhöhung der Diskontspesen durch die Banken, Erschwerung und Beschränkung der Diskontierung unserer Wechsel, Fortfall des Sortimentssteuerungszuschlags usw.). Um zur Überwindung solcher Schwierigkeiten zu gelangen, werden die Verleger jederzeit bereit sein, mitzuraten, um Wege zu suchen, die zur Erhaltung und gedeihlichen Weiterentwicklung der beiderseitigen Unternehmungen notwendig sind.

Berlin, den 10. März 1923.

Vereinigung  
am Reisebuchhandel interessierter Verleger.

\*) Heraufgehen in der Belastung des Diskontspesenanteils auf nur 7½%; sowie ferner auf nur die Hälfte Reichsbankdiskont (zurzeit 6%), Vorschlag einer äußersten Höchstgrenze für Diskontbelastung (in Höhe des jeweiligen Reichsbankdiskonts), um dem Reisebuchhandel die Befreiung der vollen Belastung der dem Verleger entstehenden wesentlich höheren Diskontspesen zu nehmen; angebotene Unterstützung der Reisebuchhändler-Vereinbarungen gegen Unterbietung durch Rabattverkürzung und Sperrung (Schuhrevers); angebotene Heraufsetzung des Bezugsrechts zur alten Schlüsselzahl von 8 auf 10, dann auf 14 Tage.



In meinem Kommissions-Verlag ist soeben erschienen:

## Hadeler Chronik

Historische Nachrichten vom Lande Hadeln  
von der Reformation bis  
zur Neuzeit

Bd. I

### Die Freiheits- u. Grenzkämpfe des 16. Jahrhunderts

Von

Bruno Kiep, Bremen

Archivar des Kreises Hadeln a. D.

Preis gebunden Gj. 3.50 ord. Schlüsselzahl des B.-V.

Ich kann nur bar liefern.

Cuxhaven. Aug. Rauschenplat, Verlagsbuchhdg.

Soeben erschien in unserem Verlage in  
russischer Sprache:

## Taschenhandbuch für Elektrotechniker

herausgegeben von

Dipl.-Ing. Röltmann — Dipl.-Ing. Lysloff

Elegant gebunden Grundzahl 8.—

Schlüsselzahl 2000

Rabatt: 1 bis 100 Exemplare 30%, darüber 35%

**Zur Einführung 3 Exemplare mit  
40% Rabatt, falls auf beilieg. Verlang-  
zettel bis zum 15. April bestellt!**

Das in Taschenformat gehaltene Nachschlagebuch  
ist mit zahlreichen Abbildungen und Tabellen ver-  
sehen und ein **unentbehrlicher** Ratgeber für alle  
Elektrotechniker, Ingenieure, Techniker, Studierende usw.

Verlangzettel anbei.

Verlag Proswestischen, Buch und Papier, A.-G.,

Berlin SW 29, Belle-Alliance-Strasse 16.

Fernspr.: Lützow 5581.

## ! Neue Schlager ! im „Melodia Musikverlag Ges. m. b. H.“

Telegr.-Adr.: „Melodia Wien“

Wien I, Opernring 15

ABC Code 6th Edition

Ausschliessliche Vertretung und Auslieferung in Leipzig:

Gustav Brauns, Kreuzstr. 20

### Die letzterschienenen Melodia-Schlager:

Ernö Geiger:	„O Marianka“	Text von Artur Rebner
Artur Rebner:	„Von deiner Liebe kann ich doch nicht leben“	Text von Artur Rebner
Otto Geitner:	„Du bist die schönste Frau der Welt“	Text von Karl Farkas
Oskar Geiger:	„Heut' hab' ich Zeit“	Text von Karl Farkas
Artur Kretinik:	„Du bist meine letzte Liebe“	Worte von Karl Farkas
Ernst Arnold:	„Kommt denn für uns nie wieder Sonnenschein“	Textv. K. Breuer u. E. Arnold
Oskar Burian:	„Am Graben“	Text von Peter Herz
Kraus-Elka:	„Warum bist du nicht so wie and're Frau'n“?	Textv. Dr. Rob. Katscher
Emil Wertheimer:	„Mondnacht in Rio de Janeiro“	Text von Karl Farkas

**ECK** VERLAC

# Wie wäre es denn?

wenn das verehrliche Sortiment wie der Bahnhofsbuchhandel doch einmal einen Versuch mit unseren bescheidenen aber gängbaren, billigen und passend ausgestatteten Volksausgaben machen würde? Wir glauben nicht, daß es diesen Versuch bereuen wird.

**Grundpreise:** Gruppe I u. II jeder Band M. 1.—, III jeder Band M. 2.—  
Schlüsselzahl des Börsenvereins

Rabatt: einzeln 40%, 10 Expl. 45% und 50 Expl. 50% (gemischt)  
Zahlungsbedingungen: Bar oder 60 Tage Zell  
Verlangzettel liegt bei!

Z

Schiller, Geisterseher  
Storm, Chronik v. Griesshuus  
Gaudy, Schneidergeselle  
Hauff, Bettlerin

Kürnberger, Aus Liebe sterben  
Clauren, Mimili  
Hoffmann, Fräulein v. Scuderi

Mehr, Die Lehrersbraut  
Mehr, Der Sieg des Schwachen

Gruppe I (flexibel gebunden):

Mörte, Huzelmännlein  
Keller, Missbr. Liebesbriefe  
Hebbel, Schnod  
Mehr, Ludwig u. Annemarie

Gruppe II (nur broschiert):

Zscholke, Der Blondin  
Halm, Die Marzipanliese  
Hauff, Die Sängerin

Gruppe III (nur broschiert):

Zscholke, Der tote Gast  
Zscholke, Der Flüchtling im Jura

All diese Sachen sind Kleinodien der deutschen Literatur! Die Sammlung wird ständig fortgesetzt. Die seichte Literatur in gleicher Ausstattung nach und nach zu verdrängen, ist ihr Zweck, den sie wohl erreichen wird.

**BERLIN-TEMPELHOF \***